

Cellario (Cristoforo)
Grammatica Latina
Merseburgo 1704



Erleichterte
Lateinische
GRAMMATICA
Oder

Kurtze/doch zulängliche Anweisung zur Lateinischen Sprach/üm mehrern Nutzens willen bey der Jugend Teutsch abgefast/

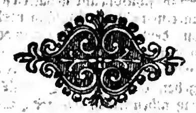
Mit eingemengten nützlichen Anmerckungen / so von denen gemeinen Grammaticis übergangen werden

Auff gnädigste Fürstliche Verordnung vor die Schulen des Stiffts Merseburg/zum siebendenmahl verbessert /

heraus gegeben von

CHRISTOPHORO CELLARIO,

des Stiffts Gymnasii RECTORE.



Mit Königl. Pohl.Königl.Preuß.wie auch Churfl.Sächs. und Churfl. Brandenb. allergnädigsten/Privil.

MERSEBURG/

Verlegts Georg Christian Forberger/Buchh.

Druckts Christian Gottschick/1704.





An den geneigten Leser.

WAS die Ausfertigung dieser Teutschen Einleitung zur Lateinischen Sprache veranlasset/ ist bereit in der Vorrede des neuen vollständigern Vocabularii gemeldet worden. Voritzo wird zu innern von nöthen erachtet / daß man rgeschriebener Verordnung nach/was nütz-) und nothwendig / auffs kürtzeste / doch utlichen zusammen gezogen / die Vielheit r Reguln abgeschnitten/auch die Menge r Paradigmatum , so viel möglichen/ge- ndert habe. Hingegen sind gewisse Typi Endungen gestellet / welche bey der Ju- nd den Vortheil haben / daß sie von dem verständigen Plappern ab-und zu einem nünfftigen Nachsinnen bey Zeiten ange-)ret werde. Sonderlich ist im Syntaxi e ziemliche Erleichterung geschehen / und rbey solche nöthige Anmerckungen einge- icht / daß sich auch provectiores ado-

 le-

lescentes, oder in dieser Sprach schon etwas Geübte / nicht schämen dürffen / solchen nachzulesen / weil hier in kurtzen præceptis gewiesen wird/was auch in grossen Grammatic Büchern nicht berühret ist / und man sonsten aus langwierigen usu allererst begreiffen müssen. Kurtz zusagen: das meiste Absehen ist / die Jugend von dem beschwerlichen Auswendig-Lernen der weitläufftigen Grammaticæ in etwas zu entledigen / hingegen die zarten Jahre / zu Erlernung vieler Vocabulorum, nützlicher anzuwenden / damit nichts in solchem Alter gefasset / das nicht Lebenslang könne behalten und gebrauchet werden. In beyden ist auf Vortheil gesehen worden / daß das Instrumentum Grammaticæ kurtz / leicht und deutlich; die Vocabula aber desto vollkommener seyen / doch so eingerichtet / daß wenn nur in ersten Jahren die Primitiva gelernet worden / ohne Mühe hernach den übrigen nach einander / sammt den Ursprung / wo iedes herstammet / können gefasset und gemercket werden. Fällt ja was ungewöhnliches und besonders bißweilen vor / (so doch nicht viel seyn wird) daß in diesen Auszug nicht enthalten / so kan es denen Heran-gewachsenen aus einer grössern Grammatica gezeiget werden / die zum Nachschlagen in obern Classen iederzeit behalten wird.

Lite-

Literæ oder Buchstaben.

Die Buchstaben der Lateinischen Sprache sind wie bey den Teutschen / ausgenommen das W. welches die Lateiner nicht haben, und das K. so sie gar selten brauchen.

Werden abgetheilet in Vocales, Selblautende / A.E.I.O.U. darzu noch in Wörtern Griechisches Ursprungs das Y kömmt; und Consonantes Mitlautende / als die andern alle.

Aus den Consonantibus sind etliche Liquidæ fliessende oder halblautende / als L, M, N, R. die übrigen Mutæ stumme / welcher Unterscheid in der Prosodia gebraucht wird / dahin auch gehöret daß X und Z Duplices; Doppele genennet werden.

Aus zusammen wachsenden zweyen Vocalibus in einer Sylben / werden Diphthongi oder Zweyfach-lautende Buchstaben / æ, œ, eu, au, als *Cæsar*, *Pœna*, *Eurus*, *Auster*. Wiewohl man des æ und œ zweyfachen Laut bey uns heut zu Tage wenig höret / die als ein E insgemein mit ausgesprochen werden.

Etliche setzen zu den Diphthongis AI, EI, OI, UI; als *Ajax*, *Heic*, *Troja*, *Cui*.

T vor einem I, darauff noch einander Vocalis folget; und C vor E und I, vor (Y) werden fast wie ein Z gelesen / als Gratia, Amice, Vicinus, Ocyor.

Ocyor: Sonst sind sie hart auszusprechen / als *Gratus, grati, grato: Amicus, amico, amica.* Doch was von T gesaget / ist nicht auffs st zuziehen / welches allezeit hart bleibet / als *Justior, Tristius.*

Ph (Griechisch φ.) wird wie ein F ausgesprochen.

Etymologia.

Die Grammatic wird sonderlich in * zwey Haupt-Theile eingetheilet / in die ETYMOLOGIAM, die von Wörtern handelt / so fern sie decliniret / conjugiret / oder nicht werden: und in SYNTAXIN, der die Wörter lehret zusammen setzen und construiren.

* Von übrigen Theilen ist Prosodia itzo unsers Vorhabens nicht: von Orthographia ist was bey den Buchstaben gemeldet / und soll zu Ende des Wercks noch was angemercket werden.

Die Wörter der Lateinischen Sprach (*Partes Orationis*) sind Achterley Arten: Nomen, Pronomen, Verbum, Participium, Adverbium, Præpositio, Conjunction, Interjectio.

Unter diesen sind die ersten vier *Flexibiles*, die sich beugen / das ist / decliniren oder conjugiren lassen: die übrigen *Inflexibiles* oder unveränderlich.

Solche Wörter sind auch entweder *Simplicia*, schlecht und einfach / als Gravis, Disco, De: oder *Composita*, zusammen gesetzt / als Prægravis, Addisco, Deinde: auch in Verbis *Decomposita*.

posita, doppel zusammen gesetzte, als recognosco, superaddo.

Wiederum sind etliche *Primitiva* Stamm-Wörter / als Homo, Laus, Prope; etliche *Derivativa*, herstammende / als Humanus, Laudabilis, Propinquus.

Unterscheid der *Nominum*.

Ein NOMEN ist ein Wort / dem man im Teutschen vorsetzen kan das Wörtlein Ein / oder der / die / das. Als Homo, ein Mensch; Pater, der Vater / Manus die Hand; Eqvus das Pferd; Bonus ein Guter / der Gute.

Das Nomen ist entweder ein Substantivum, dessen Bedeutung ohne Zuthun eines andern kan verstanden werden / u. dem man nicht kan zusetzen die Wörtlein Mann / Weib / Ding. Als Homo, ein Mensch / Lapis der Stein / Domus das Haus.

Oder ADJECTIVUM, das dem Substantivo zugegeben wird / und sich kan beysetzen lassen die Wörtlein: Mann / Weib / Ding. Als Pius from / Bonus gut / Facilis leicht.

Das Substantivum ist entweder ein PROPRIUM, ein eigener Nahme eines Dinges / als Petrus, Maria, Lipsia: oder APPELLATIVUM, das vielen gemein ist / als Homo der Mensch / Urbs, die Stadt.

Das Nomen wird auch nach dem *Genere* unterschieden / welches Fünfferley ist / Masculinum, der: Fœmininum, die: Neutrum, das: Commune, der / die; Omne, der / die, das.

Adjectiva. Die Adjectiva sind entweder dreyer Endungen / im Masculino sich endend in US oder R: im Fœminino, in A: im Neutro, in UM, als *Doctus, docta, doctum*, gelehrt: oder zweyer Endungen / im Masculino und Fœminino *IS*, im Neutro E, als *Svavis, svave*, lieblich: Oder einer Endung / als *Felix* glückseelig / *Prudens* verständig ꝛc. und diese sind alle Adjectiva III. Declinationis, so sich nicht in *IS* enden.

Es giebt auch etliche zugleich dreyer-und zweyer Endungen in III. Declinatione, die im Masc. ER und IS; im Fœm. IS, im Neutro E, haben / als M. Celeber F. Celebris, N. Celebre: oder M. &. F. Celebris, N. Celebre berühmt. Solche sind auch Celer, Pedester, Eqvester, Silvester, Saluber &c.

Alius. *Alius* hat im Neutro nicht UM, sondern UD. nemlich / *Alius, alia, aliud*, welches zwey Pronomina nachthun. *Ille, illa, illud, Iste, ista, istud.*

Comparatio Adjectivorum.

Die Adjectiva werden durch die *Gradus* comparirt / derer drey sind / POSITIVUS, so schlecht hin bedeutet. Als Doctus, docta, doctum, gelehrt.

COMPARATIVUS, der ein Mehrers oder Vorzug bedeutet / und von dem Casu des Positivi in I gemacht wird / im Masculino und Fœminino mit Zusetzung der Sylben *OR*; in Neutro *US*, als doctior, doctius, gelehrter.

SUPERLATIVUS, der am allermeisten bedeutet / und gleichfals vom Casu Positivi in *I*, mit Zusatz des *SSIMUS* gemacht wird / als doctissimus der Gelehrt-

lehrteste / und hat drey Endungen / US, A, UM, wie ein Positivus dreyer Endungen.

Die Adjectiva in ER setzen bloß das RIMUS zum Positivo, als Pulcher, Pulcherrimus, Acer, acerrimus, celeber, celeberrimus, welches auch Vetus, Alt/nachthut wie Veterrimus; hingegen etliche in *ILIS* machen im Superlativo *ILLIMUS*, als sind Facilis, Similis, Humilis, Gracilis.

Die einen Vocalem vor dem US des Positivi haben / lassen sich nicht compariren: ersetzen aber den Mangel durch den Positivum und Adverbium, als *magis pius*, frömmer: *maxime necessarius*, der Nothwendigste. Doch findet man auch bißweilen Tenuior, Tenuissimus, Strenuissimus, Piissimus, und derer noch etliche / wiewohl nicht so gewöhnlich / als jetzt erzehlte.

Irregulariter werden comparirет Bonus, melior, optimus: Malus, pejor, pessimus: Magnus, major, maximus: Parvus, minor, minimus: Multus, † plus, plurimus.

* Der Comparativus in OR von Multus mangelt im Singulari Numero: im Plurali aber ist alles vollkommen / als Plures und Plura.

Die Adjectiva *Magnificus, Benevolus, Maledicus, Grandiloquus* und derer gleiche / machen Comparativum und Superlativum gleichsam vom Participio in ENS, als *magnificentior, magnificentissimus &c.*

Sonderbahre Superlativi sind Extremus, Postremus, Supremus *sive* Summus, Infimus *sive* Imus, Intimus, Primus, Ultimus, Proximus, Citimus, welche keine Positivos haben / aber wohl Comparativos, Prior, Ulterior, Propior, Interior, Citerior. Von *Neqvam* schelmisch / wird neqvior, neqvissimus: von *Maturus* zeitig / maturrimus und maturissimus.

Genus Nominum Substantivorum.

MASCULINA sind 1. die Nahmen der Männer / Männlicher Aemter / Monathen / Winde / Flüsse / Völcker / und Verbalia in A (die von Verbis herkommen / und sich auff ein A enden) als Petrus, Consul Bürgermeister/Aprilis, Aquilo, der Nordwind; Euphrates der Phrat/Persa ein Persianer; incola ein Einwohner / advena, ein Ankömling.

Doch sind auch Nahmen der Flüsse Generis Fœminini, sonderlich die sich auff ein A enden/als *Mosella* die Mosel/ꝛc.

2. Die sich enden in O (nicht aber IO) ER, IR, OR, OS, und ES, so im Genitivo mehr Sylben bekömt / auch auff US secundæ und qvartæ declinationis, Als *Sermo*, *Carcer*, *Vir*, *Honor*, *Pes*, *Flos*, *Ventus*, *Fructus*.

3. *Exceptione* sind Masculina 1. viel Wörter in IS, als Panis, crinis, cinis, ignis, piscis, lapis, sanguis, mensis, orbis, amnis, pulvis, unguis, axis, ensis &c. 2 Etliche in S impurum als mons, pons, fons, dens, oriens. 3. Etliche in X als grex, vertex, index, apex, fornix, calix, 4. mus, lepus, ren, splen, lien, pecten, fur, vultur, Sol.

FOEMININA sind 1. die Nahmen der Weiber / Weiblichen Aempter / Bäume / Städte / Landschafften / Insulen. Als *Maria*, *Mater*, *Quercus*, *Lipsia*, *Misnia*, *Cyprus* die Insul Cypern.

Doch sind auch gewisse Städte-Nahmen Generis Masculini, als *Narbo*, *Hippo*, und Plur. in I. wie *Gabii*; desgleichen in UM, UR, und E Gen. Neutrius, als *Tridentum*, *Merseburgum*, *Tibur*, *Præneste*; und Pluralia, in A. als *Bactra*, auch die Landschafft-Nahmen / so zugleich ein Meer bedeuten / sind Masculina, als *Pontus*, *Bosporus*, *Hellespontus*.

2. Die

2. Die sich enden auff ein A primæ Declinationis, auff AS,IS,IO; auff ES tertiæ, die im Genitivo gleiche Sylben behalten; auff ES qvintæ; auff US tertiæ, so im Genitivo U behalten; auff AUS und S impurum (da ein consona vorhergehet) und auff ein X zum Exempel / Mensa, Bonitas,Avis, Concio, Nubes, Species, Virtus, Laus, Ars, Mens, Pax, Nox.

3 *Exceptione* sind Fœminina: arbor, seges, quies, compes, merces, cos, dos,caro,grando,imago, arundo, hirundo: acus, alvus, domus, humus,manus,porticus, tribus, diphthongus, methodus, periodus, synodus, idus *pl.*

NEUTRA sind 1. die Nahmen der Hülsen-Früchten / Buchstaben und Indeclinabilia; Als Cicer, Kichern / Erbse: *hoc* A, *Græcum*, Delta,Fas, *summo* Mane &c.

2. Die sich endigen auff UM und U: auff ein A und E tertiæ Declinationis: auff C,L,T,EN,AR, UR und US tertiæ Declinationis, so im Genitivo das U nicht behalten; auch die Einsylbige in US, als Lignum, Cornu: Poëma, Mare, Lac, Mel, Caput,Flumen, Calcar, Sulphur, Corpus, Crus.

3 *Exceptione* sind Generis Neutrius: Ver, cadaver, iter, Uber *subst.* cor,marmor, æqvor: vas *vasis*, æs *æris*, os *oris*, os *ossis*.

COMMUNIA werden von Männlichen und Weiblichen zugleich gebraucht / als sind: Conjux, parens, civis,comes, hæres, hospes, dux, princeps,hostis,canis,bos,exul,testis,vates: und nur im *Singulari* dies, finis, (doch finis selten *Fœm.*) aber im *Plur.* beyde *masculina.* 12.

DECLINATIONES.

Es sind fünff Declinationes : iede hat zwey Numeros, Singularem, der von Einem; und Pluralem der von Vielen handelt. In iedem Numero sind sechs Casus, als Nominativus, Genitivus, Dativus / Accusativus, Vocativus, Ablativus, die vor allen Dingen im Teutschen Articul müssen unterschieden werden.

Articulus der/die/das.

	Masc.	Fœm.	Neut.
Sing. *Nom.*	der/	die/	das.
Gen.	des/	der/	des/
Dat.	dem/	der/	dem.
Accus.	den/	die/	das.
Voc.		(o du)	

✶ *Abl.* (von) dem : (von) der : (von) dem.

Pluralis ist durch alle drey Genera gleich.

Nom.	die.
Gen.	der oder derer.
Dat.	den oder denen.
Accus.	die.
Voc.	(o ihr)
Abl.	(von/in/mit/rc.) denen.

Das Genus des Teutschen Articuli und des Lateinischen Worts/treffen nicht allemahl überein v. g. Mensa *f.* der Tisch : Scamnum *n*, die Banck : Eqvus *m*, das Pferd.

✶ Die Teutschen haben bloß keinen Ablativum, sondern beschreiben den Lateinischen durch einen an-

andern Casum, mit beygesetzter Præposition, von / in/mit/auff/ aus/vor/ohne / und dergleichen.

Unter den Casibus werden *Recti* genennet Nominativus und Vocativus, sonderlich aber Nominativus: die andern vier *Obliqvi*, weil jene eine Sache gerad anzeigen; diese mit Absehen auff was anders.

2. Die Neutra haben drey gleiche Casus, in beyden Numeris, *Nominativum*, *Accusativum*, und *Vocativum*, und solcher Endung ist im Plurali, allezeit A.

Alius, Alter, Solus, Ullus, Nullus, Uter, *Adjectivum*, Alteruter, Neuter, Totus; auch die *Pronomina* Ille, Is, Ipse, Iste, machen den Genitivum, Singularem in IUS; den Dativum in I durch alle drey Genera, *alius*, *alteri*.

Prima Declinatio.

Die Lateinischen Wörter der ersten Declination enden sich alle auff ein A, und werden nach diesem Typo decliniret:

SINGULARIS.		PLURALIS.	
Nom.	A	*Nom.*	Æ
Gen.	Æ	*Gen.*	ARUM
Dat.	Æ	*Dat.*	IS
Acc.	AM	*Acc.*	AS
Voc.	A	*Voc.*	Æ
Abl.	A	*Abl.*	IS

Para-

Paradigma Declinationis. I.

SINGULARITER.

Nominativo	Faba	die Bohne.
Genitivo	Fabæ	der Bohne.
Dativo	Fabæ	der Bohne.
Accusativo	Fabam	die Bohne.
Vocativo	Faba	O Bohne.
Ablativo	Faba	(von 2c.) der Bohne.

PLURALITER.

Nominativo	Fabæ	die Bohnen.
Genitivo	Fabarum	der Bohnen.
Dativo	Fabis	den Bohnen.
Accusativo	Fabas	die Bohnen.
Vocativo	Fabæ	O ihr Bohnen.
Ablativo	Fabis	(von 2c.) den Bohnen.

Etliche machen den Dativum und Ablativum Pluralem in ABUS, als sind: *Filia*, *Dea*, *Dua*, *Amba*: denen offt zugegeben werden *Equa*, *Liberta*, *Nata*, *Anima*.

Griechische Endungen in der ersten Declination sind AS, ES, E, als Æneas, Anchises, Epitome, welche im Singulari auch die Griechische Ausgänge in Obliqvis Casibus, öffters annehmen/wie ich denn im *Accus.* Æneam und Ænean; Anchisen, Epitomen: im *Gen.* Epitomes: *im Abl.* Epitome, Anchise. Im *Plurali* aber nichts veränderliches.

Secunda Declinatio.

Die Haupt-Endungen in der andern Declination sind US und UM, die am meisten vorkommen/denen noch beygesetzet werden ER, IR, UR,

Die

Die in US machen den Vocativum Sing. auff ein E. ausgenommen Deus *o Deus*: Meus Mi. Und die Propria auff ein IUS, werffen das US im Vocativo weg / als Virgilius *o Virgili*: welches auch *Filius* nachthut / im Vocativo *Fili.*

Duo und Ambo Formiren den Dativum und Ablativum Plur. in OBUS, als *Duobus, Ambobus*.

* Man findet auch *Ambo*, *Duo* im Accus. Pl. Masc. als Georg. 4. 88. Æn. 11. 285. Cic. 7. ep. 15. *præter duo nos, &c.*

Typus Declinationis II.

SINGULARIS.		PLURALIS.		
Nom.	US [R] UM.	*Nom.*	I.	A.
Gen.	I.	*Gen.*	ORUM.	
Dat.	O.	*Dat.*	IS.	
Acc.	UM.	*Acc.*	OS.	A.
Voc.	E. (R) UM.	*Voc.*	I.	A.
Abl.	O.	*Abl.*	IS.	

Paradigma in US.

SINGULARITER.

Nominativo	Dominus	der Herr.
Genitivo.	Domini	des Herrn.
Dativo	Domino	dem Herrn.
Accusativo	Dominum	den Herrn.
Vocativo	Domine	(O) Herr.
Ablativo	Domino	[von 2c.] den Herrn.

PLU-

PLURALITER.

Nominativo	Domini	die Herren.
Genitivo	Dominorum	der (derer) Herren.
Dativo	Dominis	den (denen) Herren.
Accusativo	Dominos	die Herren.
Vocativo	Domini	(o ihr) Herren.
Ablativo	Dominis	(von 2c.) den Herren.

Paradigma in UM.

SINGULARITER.

Nom.	Lignum	Das Holtz.
Gen.	Ligni	des Holtzes.
Dat.	Ligno	dem Holtze.
Acc.	Lignum	das Holtz.
Voc.	Lignum	(o du) Holtz.
Abl.	Ligno	(von) dem Holtz.

PLURALITER.

Nom.	Ligna	die Höltzer.
Gen.	Lignorum	der (derer) Höltzer.
Dat.	Lignis	den (denen) Höltzern.
Acc.	Ligna	die Höltzer.
Voc.	Ligna	(o ihr) Höltzer.
Abl.	Lignis	(von) den Höltzern.

Die übrigen Terminationes oder Endungen ER, IR, UR, gehen alle nach der in US, nemlich im Gen. I. Dat. O &c. und bedürffen also kein neu Paradigma, sondern werden wie *Dominus* decliniret / nur daß im Vocativo E wegbleibet. v. gr.

N. Puer.

N.	Puer der Knab.	Vir der Mann.
G.	Pueri des Knabens.	Viri des Mannes.
D.	Puero dem Knaben.	Viro dem Mann.
Acc.	Puerum den Knaben.	Virum den Mann.
Voc.	Puer O Knab.	Vir O Mann.
Abl.	Puero (von) dem Knabē	Viro (von) dem Mann.

Der Pluralis ist schlechter Dings/wie in Dominus.

Die Griechischen Endungen EVS, OS und ON haben nichts besonders vor dem Lateinischen US und UM, als daß EUS auch die Griechische Endung in Casibus liebet/ e.g. Orpheus *Acc.* Orpheum & Orphea : *Voc.* Orpheu, Die in OS und ON machen den Accusativum in ON als *Barbiton*, welches alles aus der Griechischen Grammatic besser zu sehen ist.

Tertia Declinatio.

In der dritten Declination ist die Endung des Nominativi sehr mancherley A, E, O, C, L, N, R, S, T, X; doch kommen sie in Decliniren alle überein nach beygesetztem Typo:

SINGULARIS.	PLURALIS.
Nom. *varie.*	*M. F. BS* : *N.* A.
Gen. IS	UM.
Dat. I	IBUS.
Acc. EM. N. *ut Nom.*	ES. *N.* A.
Voc. *ut Nom.*	ES. *N.* A.
Abl. E.	IBUS.

Anmerkungen.

1. Den ACCUSATIVUM Singularem machen in *IM* Vis, Tussis, Sitis, Pelvis: und öffters Puppis, Securis, Turris; bisweilen nur Navis, Clavis, Febris.

Den

Ablativ: in I.

2. Den ABLATIVUM Sing. haben auff ein I. die Neutra in E, AL, AR: als Mare, *mari*, das Meer, Vectigal, *vectigali*, der Zoll/Calcar, *calcari*, der Sporn: wie auch die Adjectiva und Monat-Nahmen in IS und ER, als Facilis, *facili*, leicht/Celer, *celeri*, schnell: und dann alle die im Accusativo IM hatten/als Vis, *vi*, Sitis, *siti*, &c.

i E.

Jubar, Nectar, Epar machen im Abl. E: und die Substantiva in IS, die den Adjectivis gleich sehen/machen I. allein/wenn es Appellativa; E allein/wenn es Propria seyn. Als natalis *natali*, der Geburts-Tag: Juvenalis, *Juvenale*, Poeta.

I et E.

3. Ohn Unterscheid I und E haben im Ablativo die Adjectiva Generis Omnis, und Comparativi, und deter Accusativus in EM und IM zugleich sich endigte: e.g. Felix, *felice & felici*, Glückseelig: Major, *majore majori*, grösser; Navis, *nave & navi*. Desgleichen geschiehet auch bißweilen von Amnis, Ignis, Finis, Supellex.

Genitiv. in IUM.

4. Im Plurali haben die Neutra *IA*, die im Ablativo Singulari I hatten/oder I und E zugleich; diese haben auch den Genitivum auff ein *IUM*, und noch etliche mehr/so keine Neutra sind/sonderlich die sich in zwey Consonantes enden. e. g Maria, marium; felicia, felicium: *pars* partium; *urbs*, urbium &c.

Es werden aber von beyden die Comparativi ausgeschlossen: wie auch Vetus Alt. e.g. majora majorum, vetera, veterum, und im *Genitivo* Dives, Locuples, Memor, Supplex, Inops, Vigil.

Para-

Paradigma Declinationis Tertiæ.

SINGULARITER.

Nom. Pater der Vater.	N. *Homo* der Mensch	
Gen. Patris des Vaters	G. *Hominis.*	
Dat. Patri dem Vater.	D. *Homini.*	
Acc. Patrem den Vater	A. *Hominem*	
Voc. Pater O Vater	V. *Homo*	
Abl. Patre(von)dem Vater.	A. *Homine.*	

PLURALITER.

Nom. Patres die Väter	N. *Homines.*
Gen. Patrum der Väter	G. *Hominum.*
Dat. Patribus den Vätern	D. *Hominibus.*
Acc. Patres die Väter.	A. *Homines.*
Voc. Patres O ihr Väter	V. *Homines,*
Abl. Patribus(von)den Vätern	A. *Hominibus.*

Exemplum Fœmininum.

SINGULARITER.

Nom. Virtus die Tugend.
Gen. Virtutis der Tugend.
Dat. Virtuti der Tugend.
Acc. Virtutem die Tugend.
Voc. Virtus O Tugend.
Abl. Virtute(von)der Tugend.

PLURALITER.

Nom. Virtutes die Tugenden.
Gen. Virtutum der Tugenden.
Dat. Virtutibus den Tugenden.
Acc. Virtutes die Tugenden.
Voc. Virtutes (o ihr) Tugenden.
Abl. Virtutibus (von) den Tugenden.

Exempla Neutrius Generis.

SINGULARITER.

N. Mare das Meer.	N. *Corpus* der Leib.
G. Maris des Meers.	G. *Corporis* deß.
D. Mari dem Meer.	D. *Corpori* dem.
Acc. Mare das Meer.	A. *Corpus* den.
Voc. Mare O Meer.	V. *Corpus*
Abl. Mari (von) dem Meer.	A. *Corpore.*

PLURALITER.

N. Maria die Meere.	N. *Corpora* die
G. Marium der Meere.	G. *Corporum*
D. Maribus den Meeren.	D. *Corporibus*
Acc. Maria die Meere.	A. *Corpora*
Voc. Maria O ihr Meere.	V. *Corpora*
Abl. Maribus (von) den Meeren.	A. *Corporibus*

Die Griechischen Wörter behalten gern die Griechischen Endungen der Casuum, als Genesis, Geneseos, Genesin, Genesi; Aër, *Acc.* aërem & aëra: *Acc. Pl.* Arabes & Arabas. Und die Griechische Neutra in MA, machen den Dativum und Ablativum in IS und IBUS, als Poema, Poematis & Poematibus.

* Bos hat im Gen. *Pl. boum*; im Dat. und Abl. Pl. *bobus* und *bubus.*

Decli-

Declinatio Quarta.

Die vierdte Declination hat zwey Endungen / US in Masculinis und Fœmininis; und U so in Singulari Indeclinabile ist/in Neutris. Der Typus ist dieser.

SINGULARIS.			PLURALIS.	
	M.F.	N.	M.F.	N.
Nom.	us	u	us	UA
Gen.	ûs		UUM	UUM
Dat.	ui		IBUS	IBUS
Acc.	UM		us	UA
Voc.	us		us	UA
Abl.	u		IBUS	IBUS

Paradigma in Us

SINGULARITER.

Nom. Fructus die Frucht.
Gen. Fructus der Frucht.
Dat. * Fructui der Frucht.
Acc. Fructum die Frucht.
Voc. Fructus (O) Frucht.
Abl. Fructu (von) der Frucht.

*Dat. Sing. bißweilen in U bey den Poeten 2c.

PLURALITER.

Nom. Fructus die Früchte.
Gen. Fructuum der (derer) Früchte.
Dat. Fructibus den (denen) Früchten.
Acc. Fructus die Früchte.
Voc. Fructus (O ihr) Früchte.
Abl. Fructibus (von) den Früchten.

Paradigma in U

Singulariter,	*Pluraliter*.
N. Cornu das Horn,	N. Cornua die Hörner.
G. Cornu des Horns.	G. Cornuũ der Hörner.
D. Cornu dem Horn.	D. Cornibus den Hörnern.
Ac. Cornu das Horn.	Ac. Cornua die Hörner.
V. Cornu (O) Horn.	Voc. Cornua (O ihr) Hörner.
Abl. Cornu (von) dem Horn.	A. Cornibus (von) den Hörnern.

Etliche machen Dativum und Ablativum Pluralem auff UBUS, als sind Arcus, Artus, Acus, Quercus, Lacus, Tribus, Ficus, Specus und Veru, Aber Portus ein Anfurth hat *portibus* und *portubus*.

Domus ist meistens qvartæ Declinationis, außgenommen *Domo* Abl. Sing. der allein in Secunda bräuchlich ist. Gen. und Accus. Plural. werden so wohl nach II. als IV. Decl. formiret / nach dem bekandten Verß.

Tolle *me, mi, mu, mis*, si declinare *Domus* vis;

Domi aber / und *Domi meæ* &c. (der alte Genitivus) wird nur bloß wie ein Adverbium gebraucht.

Declinatio Quinta.

Diese Declination hat nur eine Endung ES, und sind alle Exempel generis Fœm. biß auff *Dies* sing C: aber pl. M. und *Meridies* Masc. auch die meisten Singularis Numeri allein/oder mangelt doch in Plurali an etwas.

Res

Res und *Dies* werden vollkommen decliniret; auch bey den Philosophis *Species*, obgleich dem Ciceroni. Top. C. 7 *specierum* und *speciebus* nicht gefallen will.

Die einen Vocalem vor dem ES haben / machen das E im Gen. und Dat. Sing. lang / die ubrigen kurtz/als Species, speciei; Fides, fidei.

Typus Declinationis. V

Singularis		*Pluralis*	
Nom.	ES	*Nom.*	ES
Gen.	EI	*Gen.*	ERUM
Dat.	EI	*Dat.*	EBUS
Acc.	EM	*Acc.*	ES
Voc.	ES	*Voc.*	ES
Abl.	E	*Abl.*	EBUS

Paradigma Declinationis V.

SINGULARIS.

Nom. Dies der Tag	*N.* Res die Sache
Gen Diei des Tages	*G.* Rei der Sache
Dat. Diei dem Tag	*D.* Rei der Sache
Acc. Diem den Tag	*Acc.* Rem die Sache
Voc. Dies o Tag	*Voc.* Res o Sache
Abl. Die (von) dem Tag	*Abl.* Re (von) der Sache.

PLURALIS.

N. Dies die Tage	*N.* Res die Sachen
Gen. Dierum der Tagen	*G.* Rerum der Sachen.
Dat. Diebus den Tagen	*D.* Rebus den Sachen.
Acc. Dies die Tage	*Acc.* Res die Sachen.
Voc. Dies (o ihr Tage	*V.* Res (o ihr) Sachen
Abl Diebus (von) den Tagen.	*Abl.* Rebus (von) den Sachen.

Anhang von dem *Nomine*.

Republica.

1. Aus zweyen Rectis zusammen gesetzte werden beyderseits declinirt/als Respublica, *reipublicæ*, *rempublicam*, gleich als wenn sie zertheilet wären *res publica*: wo aber nur ein Rectus in dem Composito ist/wird solcher allein declinirt/als *paterfamiliâs*, *patremfamiliâs*, aus dem alten Gen. familias i.e. familiæ.

2. Numeralia Nomina, Zahl-Wörter/sind entweder *Cardinalia*, als Tres, quatuor, decem, &c. oder *Ordinalia*, als primus, secundus, &c. oder *Distributiva*, als bini, deni, je zwey/je zehen/&c.

3. Diminutiva bedeuten eine Kleinerung/und werden meistens mit einem L gemacht/als filiolus ein Söhngen: libellus ein Büchlein.

4. Gentilia bedeuten ein Volck oder Vater-Land. Als Germanus ein Teutscher: Macedo, Thrax, Afer &c.

5. Patronymica werden von der Eltern oder Vorfahren Nahmen geführet/und enden sich die Masc. meistens in DES; Fœm. in IS e.g. Priámides, Anchisiades, und mit einem langen I von Nahmen in EVS als Pelides, Atridæ: *Fœm.* Briséis, Ænéis &c.

6. Defectiva sind/die entweder an einem Numero Mangel haben/als alle Nomina Singularis, oder Pluralis Numeri tantùm; oder an etlichen Casibus e.g. *Natu*, *Rogatu*, *Vicem*. *Vice* &c.

7. Heteróclita sind/die von der ordentlichen Declination abweichen. v.g. Deus hat im Nom. Plur. *Dii*, im Dat. & Abl. *Diis*, Jesus im Gen. Dat. Voc. und Abl. *Jesu*. Jupiter führet die Obliquos gleichsam von *Jovis* her. Vas *Vasis* 3. *Plur.* Vasa, *orum* 2. Vesper, Vespera; *Acc.* Vesperam & Vesperum. *Abl.* Vespere, Vesperi & Vespera, nicht aber Vesperis, Vesperem.

8. *Mille*, Adjectivum Plurale ist indeclinabile: *Millia* Substantivum Plur. Neut. wird declinirt. in III. Declinatione. Doch sagt man auch recht *Mille militum*, *hominum*, Nep. 1, 5. 1. & 14. 8. 3.

PRO-

PRONOMINA.

Pronomina werden also genennet / weil man sie an statt der Nominum setzet. Deren etliche wie Substantiva tractiret werden/als Ego, Tu, Sui, andere alle wie Adjectiva.

Wiederum werden sie abgetheilet in *Demonstrativa*, Ego, Tu, Hic, Ille: *Relativa*, Qui, Is, Ipse, Idem, und auch offtmahls die Demonstrativa Adjectiva; *Interrogativa*, Quis, Cujus, *cuja, cujum*, und Cujâs: *Possessiva*, Meus, Tuus, Suus, Noster, Vester, und *Adj.* Cujus, *Reciproca*; Sui, und Suus: *Gentilia*, Nostrâs, Vestrâs, Cujâs.

Und dieses sind mehrentheils Simplicia gewesen: deren etliche vielerley Compositiones leiden/ wie zu sehen an Quidam, Quicunque, qvivis, quilibet, Aliquis, Unusquisque, Quisque, Quisquis, Quisquam, Quispiam, Idem, Isthic; und die man insgemein *Indeclinabilia* nennet/ Hujusmodi, Ejusmodi, Cujusmodi, Hujuscemodi, so aber rechte *Genitivi* sind / mit einem Substantivo als Genitivi rei diversæ construiret werden.

Die Pronomina nehmen offt Particulas encliticas an sich/ als sind *ce, cine, met, te, pte*, e.g. Hicce, Hiccine, Nosmet, Tute, meapte. Darzu auch *dam, dem, cunque, piam, quam*, zu zehlen sind in vorhin gemeldten Quidam, Idem (*pro* Iisdem) Quicunque, Quispiam, Quisquam.

* Dem Quis wird bißweilen die Sylbe *Ec* vorgesetzet/ *Ecquis, eccui &c.* Welches auch auff etliche Derivata gehet/ als *Ecquando*.

Paradigmata Pronominum

I. EGO, Ich.

Singularis		*Pluralis*	
N. Ego	ich	*N.* Nos	wir
G. Mei	meiner	*G.* Nostri Nostrûm	unser
D. Mihi	mir	*D.* Nobis	uns
Acc. Me	mich	*Acc.* Nos	uns
V.	*caret*	*V.*	*caret.*
Abl. Me	(von) mir	*Abl.* Nobis	(von) uns

II. Tu, du.

Singularis		*Pluralis*	
N. Tu	du	*N.* Vos	ihr
G. Tui	deiner	*G.* Vestri, Vestrûm	eurer
D. Tibi	dir	*D.* Vobis	euch
Acc. Te	dich	*Acc.* Vos	euch
V. Tu	(O) du	*V.* Vos	(O) ihr.
Abl. Te	(von) dir	*Abl.* Vobis	[von) euch.

III. SUI, *Reciprocum.*

Singularis & Pluralis.

N *caret.*
G. Sui seiner/sein/selbst/ihrer.
D. Sibi ihm/sich/ihr/ihnen.
Ac. Se sich
V. *caret.*
Abl. Se (von) sich/ihr/ihnen.

Se se, *Acc.* und *Abl.* werden offt zusammen gesetzet/bedeuten aber nicht mehr denn einfach.

IV. Hic

IV. HIC, der/dieser.

Singularis.

	Masc.	*Fœm.*	*Neut.*
N.	Hic dieser	Hæc diese	Hoc dieses.
G.	Hujus	*per tria Genera.*	
D	Huic		
Acc.	Hunc	Hanc	Hoc
V.		*caret.*	
Abl.	Hoc	Hac	Hoc

Pluralis.

N.	Hi	Hæ	Hæc
G.	Horum	Harum	Horum
D.	His *per tria Genera.*		
Acc.	Hos	Has	Hæc
V.		*caret.*	
Abl.	His *per tria Genera.*		

V. ILLE, jener/derselbe.

SINGULARIS.

N.	Ille	Illa	Illud
G	Illius	*per tria Genera.*	
D.	Illi		
A.	Illum	Illam	Illud
V.		*caret.*	
Abl.	Illo	Illa	Illo

PLU-

PLURALITER.

N.	Illi	Illæ	Illa
G.	Illorum	Illarum	Illorum.
D.	Illis	*per tria Genera.*	
Acc.	Illos	Illas	Illa.
V.		*caret.*	
Abl.	Illis	*per tria Genera.*	

Also werden auch declinirt Iste, Ista, Istud, dieser / derselbe / und Ipse, Ipsa, Ipsum, er / selbst.

VI. IS, derselbe.

SINGULARIS.

25.

	M.	F.	N.
N.	Is	Ea	Id
G.	Ejus	*per tria Genera.*	
D.	Ei	----	
Acc.	Eum	Eam	Id
V.		*caret.*	
Abl.	Eo	Ea	Eo

PLURALIS

N.	Ii	Eæ	Ea
G.	Eorum	Earum	Eorum
D.	Eis & Iis	*per tria Genera.*	
Acc.	Eos	Eas	Ea
V.		*caret.*	
Abl.	Eis *vel* Iis	*per tria Genera.*	

Also

Also wird auch Idem, Eadem, Idem, eben derselbe declinirt/ nur daß die Sylbe dem allemahl angehängt wird / als *Ejusdem*, *Eidem*: und im Accus. Sing. *M.* in *N.* des Lauts wegen (euphoniæ causa) verkehrt / nehmlich *Eundem*, *Eandem*.

VII. Qui, welcher/der/so.

SINGULARIS.

	Masc.	*Fæm.*	*Neut.*
N.	Qui (*Quis*)	Quæ	Quod (*Quid*)
G.	Cujus } *per tria Genera.*		
D.	Cui		
Acc.	Quem	Quam	Quod (*Quid*)
V.		*caret.*	
Abl.	Quo	Qua	Quo

PLURALIS.

N.	Qui	Quæ	Quæ
G.	Quorum	Quarum	Quorum
D.	Quibus *per tria Genera.*		
Acc.	Quos	Quas	Quæ
V.		*caret.*	
Abl.	Quibus *per tria Genera.*		

Also wird auch Quis Wer? declinirt durch alle Casus, nur daß *Quid* an statt Quod im Neutro Singulari gesetzet wird. Deßgleichen Quisqve, Quisqvam, Quispiam, Unusquisqve, Quivis, Quilibet, Quicunqve: Auch Aliqvis, welches doch ein Fœm. Sing. und Neut. Plur. nicht Aliqvæ, sondern *Aliqva* formiret.

An

Queis. An statt *Quibus* stehet offt *Quis* oder *Queis*, welches im Curtio und Poeten gantz gemein ist.

Wenn man mit Welcher fragt / so ists Quis, nicht qui: hingegen ist Wer nicht allemahl Quis, sondern offt auch Qui, Quicunque. e. g. wer da will seelig werden / muß &c.

Die *Possessiva* Meus, Tuus, Suus, Noster, Vester, werden decliniret wie Adjectiva dreyer Endungen / doch daß nur Meus (*p.* 15.) und Noster einen Vocativum haben. nostras, Cujas, sind einer Endung im *Gen.* Nostratis &c.

VERBORUM CONJUGATIO.

Ein Verbum ist da man vorsetzen kan: Ich/ Du/Er/(oder Es) Wir/Ihr/Sie.

Activum. Ist vornehmlich viererley / ACTIVUM, das sich auff ein O endet (in I Perf. Sing. Indic.) und der Bedeutung nach ein Passivum in OR leiden kan:

Passivum. PASSIVUM, daß sich auff ein OR endet / aber auch ein Activum auff ein O hat / und durch werde ge-verdeutschet wird: als *amo* ich liebe *amor* ich werde geliebet.

Doch fält das Ge- in Compositis von Ver- Zer- durch- Be- wieder weg. e. g. ich werde verzehrt / es wird zerrissen / es ist bezahlet worden.

Neutrum. 96. NEUTRUM gehet wie ein Activum, dessen Bedeutung aber kein Passivum leidet / als *Sto*, Ich stehe / *curro*, ich lauffe.

Das rechte Activum wird auch / *Transitivum* genennet: und das Neutrum *Intransitivum*.

Deponens. 96. DEPONENS gehet wie ein Passivum, hat aber kein Activum, bedeutet doch wie ein Activum, als *hortor* ich vermahne.

De-

Deponens wird conjugirt wie ein Passivum, und bedarff kein neu Paradigma: nur im Infinitivo hat es was besonders. Denn desselben Præsens und Præteritum gehen Passive: Futurum, Gerundia und Supina nach dem Activo, Participia hat es zwey nach dem Activo, nehmlich Præsens und Futurum in RUS: zwey nach dem Passivo, Præteritum und Futurum in DUS: darunter die ersten drey Active bedeuten: das einige in DUS Passive.

† Doch giebts Deponentia, derer Præteritum Participium biß weilen auch Passive genommen wird/als: *Oblitus, detestatus, emensus, confessus, abominatus, &c.* wie dann auch etliche Neutra Verba bißweilen solche Participia Passiva annehmen/als *Pervasus, insessus, intratus, triumphatus, decursus.*

Uber die vier gewöhnliche Arten des Verbi, sind auch noch NEUTRO PASSIVA oder solche Neutra, die das Perfectum wie ein Passivum machen. Als *gaudeo, gavisus sum*, ich freue mich/*audeo, ausus sum*, ich unterstehe mich, *fido fisus sum*, ich vertraue/ auch NEUTRALIA PASSIVA, die durchaus Neutra sind/aber durch werden oder Passive wollen verteutschet seyn: Als *veneo* ich werde verkaufft. *vapulo* ich werde geschlagen.

Es sind auch mehr Abtheilungen der Verborum, als FREQVENTATIVA, so von andern Verbis gemacht/eine offt wiederholte Action bedeuten/als *pulso, clamito, vellico, sector &c.* sind meistens Primæ Conjugationis: wenig tertiæ, als viso, capesso, arcesso, facesso, lacesso.

MEDITATIVA werden vom Supino in URIO (u *brevi*) gemacht/als *esurio, parturio*, und solche sind alle IV. Conjugationis.

INCHOATIVA auff ein SCO, *labasco, calesco, tremisco, obdormisco*, bedeuten einen Anfang dessen/was im

Primitivo angezeiget war / und sind III Conjugationis.

Diminutiva. DIMINUTIVA in ILLO sind sehr wenig/ als *cantillo*, *sorbillo*, und alle Conjugationis Primæ.

Das Verbum hat vier Modos, Indicativum, Imperativum, Conjunctivum, Infinitivum: darunter der Indicativus schlecht bedeutet / und alle drey Personen hat: der Conjunctivus (*Subjunctivus*) durch eine gewisse Particulam angehänget oder nachgesetzet wird/ und auch alle drey Personen hat: der Imperativus befiehlet / und hat keine erste Person: der Infinitivus hat gar keine Person / drüm er auch *Verbum infinitum* genennet wird: die andern Modi aber *Verbum finitum*.

Optativus: 101. Unter dem Conjunctivo stecken auch Optativus Modus, Potentialis und Concessivus, welche nichts anders sind als der Conjunctivus/ so Optativus genennet wird/ wenn Utinam oder gleiches Wunsch-Wörtlein vorgesetzet ist: Potentialis und Concessivus, welcher durch KAN/SOL/MAG/erkläret wird.

Das Verbum hat auch in iedwederm Modo gewisse *Tempora*, derer fünff sind / Præsens so gegenwärtigen Zustand beschreibet: Imperfectum (gleichsam halbes Præteritum) so die Sylben te dem Præsenti anhänget / oder den Vocalem ändert / als: ich liebete/ich truge: Perfectum, das auch Præteritum heisset / wird durch habe oder bin angezeiget / als: ich habe geliebet / bin gegangen: Plusquamperfectum hat zum Merckmahl / hatte / war / als: ich hatte geliebet/ ich war kommen: Futurum hat zum Zeichen ich wer-

werde oder will. Als: ich werde lieben / ich will lesen.

Vom PRÆSENTI Indicativi kommen her alle Præsentia Imperfecta, und Futura Indicativi, Imperativi und Participii Passivi.

Vom PRÆTERITO Indicativi fliessen im Activo alle andere Præterita, Plusquamperfecta und Futurum Conjunctivi.

Vom SUPINO kömt im Activo nur das Futurum Infinitivi und Participii her: im Passivo alle Præterita Perfecta, Plusquamperfecta, samt dem Futuro Conjunctivi und Infinitivi.

Jedweder Tempus Verbi finiti hat zwey *Numeros*, Singularem und Pluralem; auch im Indicativo und Conjunctivo drey *Personas*.

Sing.	Plur.
1. Ich.	Wir
2. Du	Ihr
3. Er (F. Sie; N. Es)	Sie.

Der Imperativus hat nur die andere Person gewöhnlichen: gar selten auch die dritte: der Infinitivus gar keine.

Unterscheid der Conjugationum und andere Anmerckungen.

Die Conjugationes, derer vier sind / werden durch den Infinitivum am meisten unterschieden. Denn die erste hat im Infinitivo ein lang A, als amáre; die andere ein lang E, als monére, die

dritte ein kurtz E, als légere : die vierdte ein lang I, als audire.

Do, *dare*, Geben/mit seinen derivatis I Conjugationis, hat ein kurtz A als circúmdare, sátisdare : auch in Participiis und andern Temporibus, als circúmdatur und circúnmdabor, pessúndatus, venúndarem. Aber nicht das E des Conjunctivi *Detur*, so lang bleibet.

Die Præterita und Supina haben in iedweder Conjugation ihre gewisse Endungen.

als I	avi	átum
II	ui	itum (*I breve*)
III.	i	um
IV.	ivi	itum (*I long.*)

Aber es werden solche offt verwechselt / und von einem Verbo I. Conjug. ein Præteritum nach Secunda gemacht / als in *cubo, crepo, domo, seco, sono, tono, veto* : oder nach Tertia als *do, sto, juvo* : und diese werden auch nach solcher Conjugation durchgeführet als / juverunt &c.

Desgleichen in der II. Conjugatione giebts Præterita und Supina nach der dritten formirt/ als in *jubeo, maneo, ardeo, augeo, rideo, sedeo, video, caveo, lugeo, foveo, voveo, fulgeo, torqueo*, e.g. jubeo, *jussi, jussum* &c.

Auch in III. Conjug. werden *Præterita* und Supina nach Secunda formirt / in *gemo, fremo, tremo, vomo, occulo, gigno, meto, antecello, accumbo, compesco* : oder nach der vierdten / als *arcesso, capesso, facesso, lacesso, peto*.

Wiederum in IV. Conjugatione giebts Præterita und Supina auff der dritten Schlag: als *sentio venio*

venio fulcio, comperio, sepio, vincio, wie auch Deponentia, *metior, orior* &c.

Etliche reduplicirev die erste Sylben im Præterito, als in II *mordeo, pendeo, spondeo*: in III. Conjug. *cado, cædo, cano, curro, fallo, posco, disco, tango*.

Die Præterita u. Supina III. Conjugationis variiren sehr im litera characteristica, und müssen also jede besonders aus dem Vocabulario gemercket werden. Wie auch etliche Supina Secundæ, als *doctum, tentum, mixtum*, und die Verba, so kein Supinum haben, oder auch weder Præteritum noch Supinum.

Die Præterita in *vi* leiden offt eine syncopen, und werffen das *V* heraus, ziehen auch wohl zwey Sylben zusammen, als amârunt, delerunt, nôrunt, abiit, petîsti, consuesse, desideràsse, intrâre: bey Poeten sind noch härtere, als evâsti, exstinxem, abscessem, &c.

Tertiæ Conjugationis Verba in IO behalten das I in der 3. Plur. Præsentis Indicativi, gantzem Imperfecto und Futuro Indicativi, gantzem Præsente Conjunctivi und Participio Præsente und Gerundiis: in übrigen Personen und Temporibus, die vom Præsente herfliessen, wird das I weggeworffen: v. g. *Fodio*, fodis, fodit, fodiunt, fodiebam, fodiam, fodere, fodiens: *Percutio*, percutis, percutiunt, percutiebam, percutiam, pércute, percúterem, percútere, percutiendo.

Vier Imperativi werffen das E weg, *Dic, Duc, Fac, Fer*: auch in compositis, als *adduc, affer*:

Mordeo. Cado. amârunt po. fodio. 6 Imperat. Dic.

affer; ausser denen / so vom Facio herkommen / wie *Effice* &c.

Das Futurum PERIPHRASTICUM, ist nichts anders als Futurum Participii mit dem Sum zusammen gesetzet/und zwar von dem Activo in RUS hat es die Bedeutung Wollen: vom Passivo in DUS bedeutet es ein Sollen / als *scripturus eram*, ich wollte schreiben: *adorandus est*, er soll angebetet werden.

Das Participium in DUS ist durch müssen/ sollen / nicht durch können oder seyn zu erklären. v.g. es ist zulesen / wird unrecht übersetzet *legendum est*, sondern soll gegeben werden *legi potest, legere licet*. Ausser wenigen formulis, die gleichen Verstand mit sollen oder müssen haben. v.g. Sciendum est, es ist zu wissen und man soll wissen.

Alle Participia werden tractiret wie Adjectiva, die in NS als Generis omnis; in US, als dreyer Endungen: drum auch offt die in NS und TUS ihre Gradus haben/ wie andere Adjectiva, Gerundia aber und Supina wie Substantiva, davor sie auch etliche halten.

Verba Impersonalia.

Das Verbum wird in Personale und Impersonale abgetheilet. PERSONALE ist / das alle drey Personen hat/und von diesem ist bißhero gehandelt worden.

IMPERSONALE hat nur tertiam personam Singularis Numeri durch alle Tempora Indicativi und Conjunctivi Modi; darneben Infinitivum, und

und etliche auch ihr Gerundia und Participia *v. g.* Pœnitet es gereuet/pœnitebat, pœnituit, pœnitebit, pœniteat, pœniteret, pœnitere, pœnituisse: wie auch pœnitendi, pœnitens, pœnitendus.

Sie sind beyderley formæ, Activæ, (oder Neutralis) als *juvat, oportet*; Passivæ, als *Nuntiatur*, man berichtet: *statur*, man stehet: *procursum est*, man ist hervor gelauffen. Denn auch solche von Neutris, die sonst kein Passivum haben/ können hergeleitet werden.

So finden sich auch Impersonalia durch alle Conjugationes, als 1. constat, præstat, 2. pudet, piget, 3 accidit, contingit, 4. évenit, expedit &c auch aus Anomalis, als Refert, interest.

Die Teutsche Impersonalia sind offt im Lateinischen Personalia v. g. es mangelt mir an 2c. *careo*: es schmertzet mich/es kräncket mich/*doleo*: mir grauet/*horreo*. Hingegen *Oportet, Pudet*, gehet im Teutschen personaliter. Ich muß/du must 2c. Ich schäme mich/du 2c. Und weil die Teutschen sehr offt impersonaliter durch Man reden/ e. c Man höret/man saget 2c. so ist zu mercken/daß solches mehrentheils im Lateinischen nicht impersonaliter *Auditur*, &c. sondern in I Perſ. Plur. *Audimus*; oder auch in II. Sing. gegeben werde e.g. *Feras, quod mutari, nequit*, Man soll leiden/was nicht zu ändern stehet.

ACTIVUM.

INDICATIVUS MODUS.

PRÆSENS.

	Sing.			Plur.		
1	o.	as	at:	amus.	atis	ant.
2	eo.	es.	et:	emus.	etis	ent.
3	o.	is.	it:	imus.	itis.	unt.
4	io.	is.	it:	imus.	itis.	iunt:

IMPERFECTUM, te ic.

1	abam.	abas.	abat:	abamus.	atis.	abant
2	ebam.	ebas.	ebat:	ebamus.	ebatis.	ebant.
3	ebam.	ebas	ebat:	ebamus.	ebatis.	ebant.
4	iebam.	iebas.	iebat	iebamus.	iebatis.	iebant.

PERFECTUM, habe ge-(bin ge-)

1	avi.	avisti.	avit:	imus, istis, érunt *vel* ére.
2	ui.	uisti.	uit:	
3	i.	isti.	it:	
4	ivi.	ivisti.	ivit:	

PLUSQVAMPERFECTUM, hatte ge-(war ge-)

1	averam.	eras, erat: eramus, eratis, erant.
2	ueram.	
3	eram.	
4	iveram.	

FUTURUM werde (will)

1	abo.	abis.	abit:	abimus.	abitis.	abunt.
2	ebo.	ebis.	ebit:	ebimus.	ebitis.	ebunt.
3	am.	es.	et:	emus.	etis.	ent.
4	iam.	ies.	iet:	iemus.	ietis.	ient.

IMPERATIVUS.

PRÆSENS.

	Sing.	Plur.
1	a	ate.
2	e	éte.
3	e	ite *brev.*
4	i	ite.

FUTURUM, du solt ic.

	Sing.		Plur.
1	ato	atote.	anto.
2	eto.	etote.	ento.
3	ito *brev.*	itote.	unto.
4	ito	itote.	iunto.

ACTI-

ACTIVUM.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Sing.		PRÆSENS.		*Plur.*	
1 em.	es.	et:	emus.	etis	ent.
2 eam.	eas.	eat:	eamus.	eatis.	eant.
3 am.	as.	at:	amus.	atis.	ant.
4 iam.	ias.	iat:	iamus.	iatis.	iant.

IMPERFECTUM te.

1 arem.	ares.	aret:	aremus.	aretis.	arent.
2 érem.	éres.	éret:	eremus.	eretis.	erent.
3 erem.	eres:	eret:	eremus.	eretis.	erent.
4 irem.	ires.	iret:	iremus.	iretis.	irent.

PERFECTUM, habe ge-sey ge-

1 averim 2 uerim, 3 erim 4 ierim } eris, erit: erimus, eritis, erint.

PLUSQVAMPERFECTUM hätte ge-wäre ge-

1 avissem 2 uissem, 3 issem 4 ivissem } sses, sset: ssemus, ssetis, ssent.

FUTURUM werde. werde - haben.

1 avero.	averis.	averit;	averimus.	averitis.	averint.
2 uero.	ueris.	uerit.	uerimus.	ueritis.	uerint.
3 ero.	eris.	erit.	erimus.	eritis.	erint.
4 ivero.	iveris.	iverit.	ierimus.	ieritis.	ierint.

INFINITIVUS.

Præs. & Imperf. 1 are, 2 ére, 3 ere, 4 íre.
Perfect & Plusquamp. 1 avisse. 2 uisse. 3 isse 4 ivisse.
Futurum urum esse (fuisse) *a Supino.*

Gerundia
- andi. ando. (*ad*) andum zu-durch-(zu)
- endi. endo. endum.
- endi. endo. endum.
- iendi. iendo. iendum.

Supina um zu: u von-zu-

PARTICIPIA.

Præsens 1 ans. 2 ens. 3 ens. 4 iens.
Futurum urus. a, um *a Supino.*

PASSIVUM.

INDICATIVUS MODUS.

PRÆSENS Ich werde ge-ꝛc.

1	or	aris	atur:	amur	amini.	antur.
2	eor	eris	etur:	emur.	emini.	entur.
3	or.	eris.	itur:	imur.	imini.	untur.
4	ior.	iris.	itur:	imur	imini	iuntur.

IMPERFECTUM wurde ge- (ward)

1	abar.	abaris.	abatur:	bamur.bamini.bantur.
2, 3	ebar.	ebaris	ebatur:	
4	iebar.	iebaris.	iebatur:	

PERFECTUM bin ge-worden.

à Supino

US, *a*, *um*, sum, es, est: I, *æ*, *a*, sumus, estis, sunt.

sive *sive*

fui,fuisti,fuit: fuimus,fuistis,fuerunt.

PLUSQVAMPERFECTUM war ge-worden.

US,*a*,*um*,eram,eras,erat: I,*æ*,*a* eramus, eratis, erant.

sive fueram &c. fueramus &c.

FUTURUM werde ge-werden.

1	abor.	aberis.	abitur:	abimur.	abimini.	abuntur.
2	ebor.	eberis.	ebitur:	ebimur.	ebimini.	ebuntur.
3	ar.	éris.	étur:	emur.	emini.	entur.
4	iar.	iéris	iétur:	iemur.	iemini.	ientur.

IMPERATIVUS

PRÆSENS. werde ge-		FUTURUM. solte ge-werdē	
Sing.	*Plur.*	*Sing.*	*Plur.*
1 are:	amini.	1 ator--aminor.	antor.
2 ére:	emini.	2 étor--eminor.	entor.
3 ere:	imini	3 itor--iminor.	untor.
4 ire:	imini.	4 itor--iminor.	iuntor.

A 1 PAS-

PASSIVUM.

CONJUNCTIVUS MODUS.

PRÆSENS, werde ge-

	Sing.			*Plur.*		
1	er.	eris.	etur.	emur.	emini.	entur.
2	ear.	earis.	eatur:	eamur.	eamini.	eantur.
3	ar.	aris.	atur:	amur.	amini.	antur.
4	iar.	iaris.	iatur:	iamur.	iamini.	iantur.

IMPERFECTUM, würde ge-

1	arer.	aréris.	aretur:	aremur.	aremini.	arentur.
2	erer.	ereris.	eretur:	eremur.	eremini.	erentur.
3	erer.	ereris.	eretur:	eremur.	eremini.	erentur.
4	irer.	ireris.	iretur:	iremur.	iremini.	irentur.

PERFECTUM, seye-ge-worden,

á Supino

US, *a*, *um*, sim, sis, sit; : I, *æ*, *a*, simus, sitis, sint, *vel* fuissem &c.

PLUSQVAMPERFECTUM, wäre ge-worden.

US, *a*, *um* essem, esses, esset : I, *æ*, *a*, essemus, essetis, essent. *vel* fuissem &c.

FUTURUM werde ge-werden.

US, *a*, *um*, ero, eris, erit : I, *æ*, *a*, erimus, eritis, erunt. *vel* fuero &c.

INFINITIVUS.

Præs. & Imperf. 1 ari, 2 éri, 3 i, 4 iri.
Perfect. & Plusquamp. um esse : worden seyn *à Supino.*
Futurum um iri : werden werden *immobile*

PARTICIPIUM.

Præteritum US, a, um, à *Supino*
Futurum 1 andus 2 & 3 endus, 4 iendus, *a*, *um*, muß/soll.

ACTIVUM.

INDICATIVUS MODUS.

PRÆSENS *Singulariter.*

Amo Ich liebe.
Amas du liebest.
Amat er liebet.

Pluraliter.

Amamus Wir lieben.
Amatis ihr liebet.
Amant sie lieben.

IMPERFECTUM *Singulariter.*

Amabam Ich liebete
Amabas du liebetest
Amabat er (sie/es) liebete.

Pluraliter.

Amabamus Wir liebeten
Amabatis ihr liebetet
Amabant sie liebeten.

PERFECTUM *Singulariter.*

Amavi Ich habe geliebet.
Amavisti du hast geliebet.
Amavit er (sie/es) hat geliebet.

Pluraliter.

Amavimus Wir haben geliebet.
Amavistis ihr habet geliebet
Amaverunt *vel* ere sie haben geliebet.

Plus-

PLUSQVAMPERFECTUM *Singulariter.*

Amaveram Ich hatte geliebet.
Amaveras du hattest geliebet.
Amaverat er hatte geliebet.

Pluraliter.

Amaveramus Wir hatten geliebet.
Amaveratis ihr hattet geliebet.
Amaverant sie hatten geliebet.

FUTURUM *Singulariter.*

Amabo Ich werde oder will lieben.
Amabis du wirst lieben.
Amabit er wird lieben.

Pluraliter.

Amabimus Wir werden oder wollen lieben.
Amabitis ihr werdet lieben.
Amabunt sie werden lieben.

IMPERATIVUS MODUS.

PRÆSENS *Singulariter.*

Ama liebe du.

Pluraliter.

Amate Liebet ihr.

FUTURUM *Singulariter.*

Amato Du solt lieben.
Amato er soll lieben.

Pluraliter.

Amatote ihr solt lieben.
Amanto sie sollen lieben.

CONJUNCTIVUS MODUS.

PRÆSENS *Singulariter.*

Amem Ich liebe.
Ames du liebest.
Amet er (sie/es) liebe. (liebet.)

Pluraliter.

Amemus Wir lieben
Ametis ihr liebet
Ament sie lieben.

IMPERFECTUM *Singulariter.*

Amarem Ich liebete
Amares du liebetest
Amaret er (sie/es) liebete.

Pluraliter.

Amaremus Wir liebeten
Amaretis ihr liebetet
Amarent sie liebeten.

PERFECTUM *Singulariter.*

Amaverim Ich habe geliebet
Amaveris du habest geliebet
Amaverit er habe geliebet,

Pluraliter.

Amaverimus Wir haben geliebet
Amaveritis ihr habet geliebet
Amaverint sie haben geliebet.

Plus.

PLUSQVAMPERFECTUM *Singulariter.*

Amavissem Ich hätte geliebet.
Amavisses du hättest geliebet.
Amavisset er hätte geliebet.

Pluraliter.

Amavissemus wir hätten geliebet
Amavissetis ihr hättet geliebet
Amavissent sie hätten geliebet.

FUTURUM *Singulariter.*

Amavero Ich werde lieben / oder geliebet haben.
Amaveris du wirst lieben / 2c.
Amaverit er wird lieben / 2c.

Pluraliter.

Amaverimus Wir werden lieben
Amaveritis ihr werdet lieben
Amaverint sie werden lieben / (geliebet haben.)

INFINITIVUS MODUS.

Præsens & Imperfectum, Amare lieben.
Perfectum & Plusquamp. Amavisse geliebet haben.
Futurum : Amaturum esse lieben werden.
Fœm. Amaturam esse.
Gerundia Amandi zu lieben.
Amando im / mit oder durch lieben.
(*ad*) Amandum zu lieben.
Amatu vom lieben / oder zu lieben.

PARTICIPIUM ACTIVUM.

Præsens, Amans *tis* einer der liebet.
Futurum, Amaturus,*a*,*um*, der lieben wird.

PAS-

CONJUGATIONIS PRIMÆ.

INDICATIVUS MODUS.

PRÆSENS *Singulariter.*

Amor Ich werde geliebet.
Amâris *vel* are du wirst geliebet.
Amatur er (sie/es) wird geliebet.

Pluraliter.

Amamur Wir werden geliebet.
Amamini ihr werdet geliebet.
Amantur sie werden geliebet.

IMPERFECTUM *Singulariter.*

Amabar Ich ward geliebet.
Amabâris *vel* âre du wurdest geliebet.
Amabatur er wurde geliebet.

Pluraliter.

Amabamur Wir wurden geliebet.
Amabamini ihr wurdet geliebet.
Amabantur sie wurden geliebet.

PERFECTUM *Singulariter.*

Amatus *a*, *um* *sum ich bin geliebet worden
Amatus es du bist geliebet worden
Amatus est er ist geliebet worden

* *vel* fui, *&c. sed cum aliquo discrimine.*

Pluraliter.

Amati sumus Wir sind geliebet worden.
Amati estis ihr seyd geliebet worden.
Amati sunt sie sind geliebet worden.

PLUS-

PLUSQVAMPERFECTUM *Singulariter.*

Amatus * eram Ich war geliebet worden.
Amatus eras du warest geliebet worden.
Amatus erat er war geliebet worden.

* vel fueram : *etiam amata, tum.*

Pluraliter.

Amati eramus Wir waren geliebet worden.
Amati eratis ihr waret geliebet.
Amati erant sie waren geliebet worden.

FUTURUM *Singulariter.*

Amabor ich werde geliebet werden.
Amaberis *vel* ere du wirst geliebet werden.
Amabitur er wird geliebet werden.

Pluraliter.

Amabimur Wir werden geliebet werden.
Amabimini ihr werdet geliebet werden.
Amabuntur sie werden geliebet werden.

IMPERATIVUS MODUS.

PRÆSENS *Singulariter.*

Amare Werde du geliebet.
Amamini werdet ihr geliebet.

FUTURUM *Singulariter.*

Amator du solt geliebet werden.
Amator er soll geliebet werden.

Pluraliter.

Amaminor ihr solt geliebet werden.
Amantor sie sollen geliebet werden.

CON.

CONJUNCTIVUS MODUS.

PRÆSENS *Singulariter.*

Amer Ich werde geliebet
Améris *vel* amêre du werdest geliebet
Ametur er (sie) werde geliebet.

Pluraliter.

Amemur Wir werden geliebet.
Amemini ihr werdet geliebet
Amentur sie werden geliebet

IMPERFECTUM *Singulariter.*

Amarer ich würde geliebet
Amarêris *vel* êre du würdest geliebet
Amaretur er (sie) würde geliebet.

Pluraliter.

Amaremur Wir würden geliebet
Amaremini ihr würdet geliebet
Amarentur sie würden geliebet.

PERFECTUM *Singulariter.*

Amatus, *a*, *um** sim Ich sey geliebet worden
Amatus sis du seyst geliebet worden
Amatus sit er sey geliebet worden.

* *vel* fuerim &c.

Pluraliter.

Amati simus Wir seyn geliebet worden
Amati sitis ihr seyd geliebet worden.
Amati sint sie seyn geliebet worden.

PLUS-

PLUSQUAMPERFECTUM *Singulariter.*

Amatus * essem Ich wäre geliebet worden
Amatus esses du wärest geliebet worden
Amatus esset er wäre geliebet worden.

* *vel* fuissem &c.

Pluraliter.

Amati essemus Wir wären geliebet worden.
Amati essetis ihr wäret geliebet worden.
Amati essent sie wären geliebet worden.

FUTURUM *Singulariter.*

Amatus * ero Ich werde geliebet werden.
Amatus eris du wirst geliebet werden.
Amatus erit er wird geliebet werden.

* *vel* fuero &c.

Pluraliter.

Amati erimus Wir werden geliebet werden.
Amati eritis ihr werdet geliebet werden.
Amati erunt sie werden geliebet werden.

INFINITIVUS MODUS.

Præsens & Imperfectum: Amari geliebet werden.
Perf. & Plusq. Amatum esse geliebet worden seyn wird movirt / als Amatum, Amatam, Amatos esse.
Futurum; Amatum iri werden geliebet werden; Diß Futurum ist immobile,

PARTICIPIUM PASSIVUM.

Præteritum, Amatus *a*, *um*, einer der ist geliebet worden.
Futurum, Amandus *a*, *um*, der da soll oder muß geliebet werden.

Nach dem Passivo wird auch das Lateinische DEPONENS gemacht/und das Teutsche wie im Activo darzugesetzt / als *Hortor* ich vermahne / *Hortabar* ich vermahnete / *Hortatus sum* ich habe vermahnet ꝛc. nur daß im Infinitivo und Participio in acht genommen werde/was p.31. erinnert worden. Darff also/wie daselbst schon gemeldet/ kein neu Paradigma, welches nur hinderlich ist/ gelernet werden. Ein Exempel des Infinitivi siehe zum Ende der dritten Conjugation p.65.

PARADIGMA.

CONJUGATIONIS SECUNDÆ.

ACTIVUM.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Moneo Ich erinnere.
Mones du erinnerst.
Monet er (sie/es) erinnert.
Plur. Monémus Wir erinnern.
Monétis ihr erinnert.
Monent sie erinnern.

Imperfectum.

Sing. Monebam ich erinnerte.
Monebas du erinnertest.
Monebat er erinnerte.
Plur. Monebamus Wir erinnerten.
Monebatis ihr erinnertet.
Monebant sie erinnerten.

Perfectum.

Sing. Monui Ich habe erinnert.
Monuisti du hast erinnert.
Monuit er hat erinnert.

Plur.

Plur. Monuimus Wir haben erinnert.
monuistis ihr habet erinnert.
monuérunt *(monuére)* sie haben erinnert.

Plusquamperfectum.

Sing. Monueram Ich hatte erinnert.
monueras du hattest erinnert
monuerat er hatte erinnert.
Plur. Monueramus Wir hatten erinnert.
monueratis ihr hattet erinnert.
monuerant sie hatten erinnert.

Futurum.

Sing. Monebo Ich werde oder will erinnern.
monebis du wirst oder wilst erinnern.
monebit er wird oder will erinnern.
Plur. Monebimus Wir werden oder wollen erinnern.
monebitis ihr werdet oder wollet erinnern.
monebunt sie werden oder wollen erinnern.

IMPERATIVUS.

Præsens.

Sing. Mone Erinnere (du)
Plur. Monete Erinnert (ihr)

Futurum.

Sing. Moneto Du solt erinnern.
Moneto er soll erinnern.
Plur. Monetote Ihr solt erinnern.
Monento sie sollen erinnern.

CONJUNCTIVUS.

Præsens.

Sing. Moneam Ich erinnere
moneas du erinnerst
moneat er (sie/es) erinnere
Plur. Moneamus Wir erinnern
Moneatis ihr erinnert
Moneant sie erinnern.

Imperfectum

Sing. Monérem Ich erinnerte.
Monéres du erinnertest.
Monéret er erinnerte.
Plur. Monéremus Wir erinnerten.
Monéretis ihr erinnertet
Monérent sie erinnerten.

Perfectum.

Sing. Monúerim Ich habe erinnert
Monueris du habest erinnert
Monuerit er habe erinnert.
Plur. Monuerimus Wir haben erinnert.
Monueritis ihr habet erinnert.
Monuerint sie haben erinnert.

Plusquamperfectum.

Sing. Monuissem Ich hätte erinnert
Monuisses du hättest erinnert
Monuisset er hätte erinnert

Plur.

Plur. Monuissemus Wir hätten erinnert.
Monuissetis ihr hättet erinnert.
Monuissent sie hätten erinnert.

Futurum.

Sing. Monuero Ich werde erinnern
oder: Ich werde erinnert haben &c.
Monueris du werdest erinnern.
Monuerit er werde erinnern.
Plur. Monuerimus Wir werden erinnern.
Monueritis ihr werdet erinnern.
Monuerint sie werden erinnern.

INFINITIVUS.

Præsens & Imperfectum.

Monére Erinnern.

Perfectum & Plusquamperfectum.

Monuisse erinnert haben.

Futurum.

Monieurum *am,um,* esse erinnern werden.

GERUNDIA.

Monendi zu erinnern.
Monendo im (durch) erinnern.
(*ad*) Monendum zum erinnern.

SUPINA.

Monitum zu erinnern.
Monitu vom erinnern.

PARTICIPIA.

Præs. Monens *tis*, erinnerend/der erinnert.
Futurum Moniturus *a,um,* der erinnern wird.

PASSIVUM.

INDICATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Moneor ich werde erinnert.
monêris, monêre du wirſt erinnert.
monétur er wird erinnert.
Plur. Monemur Wir werden erinnert.
monemini ihr werdet erinnert.
monentur ſie werden erinnert.

Imperfectum.

Sing. Monebar Ich wurde erinnert.
monebàris(âre) du wurdeſt erinnert.
monebatur er wurde erinnert.
Plur. Monebamur Wir wurden erinnert.
monebamini ihr wurdet erinnert.
monebantur ſie wurden erinnert.

Perfectum.

Sing. Monitus*ſum Ich bin erinnert worden.
monitus es du biſt erinnert worden.
monitus eſt er iſt erinnert worden.
Plur. Moniti ſumus Wir ſind erinnert worden.
moniti eſtis ihr ſeyd erinnert worden.
moniti ſunt ſie ſind erinnert worden.

* *vel* fui &c. *Fœm.* monita &c.

Plusquamperfectum.

[illegible]itus*eram Ich war erinnert worden.
[illegible]s eras du warſt erinnert worden.
[illegible] erat er war erinnert worden.

[illegible]am, Fœm, monita &c.

Plur-

Plur. Moniti eramus Wir waren erinnert worden.
moniti eratis ihr waret erinnert worden.
moniti erant sie waren erinnert worden.

Futurum.

Sing. Monébor Ich werde erinnert werden.
monéberis (*ere*) du wirst erinnert werden.
monebitur er wird erinnert werden.
Plur. Monebimur Wir werden erinnert werden.
monebimini ihr werdet erinnert werden.
monebuntur sie werden erinnert werden.

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Monêre Werde du erinnert.
Plur. Monemini werdet ihr erinnert.

Futurum.

Sing. Monétor Du solt erinnert werden.
Monetor er soll erinnert werden.
Plur. Moneminor ihr solt erinnert werden.
Monentor sie sollen erinnert werden.

CONJUNCTIVUS.

Præsens.

Sing. Monear Ich werde erinnert.
monearis (âre) du werdest erinnert.
moneatur er werde erinnert.
Plur. Moneamur Wir werden erinnert
moneamini ihr werdet erinnert.
moneantur sie werden erinnert.

Imperfectum.

Sing. Monérer Ich würde erinnert.
moneréris (ére) du würdest erinnert.
moneretur er würde erinnert
Plur. Moneremur Wir würden erinnert
moneremini ihr würdet erinnert
monerentur sie würden erinnert.

Perfectum.

Sing. Monitus * sim Ich sey erinnert worden.
monitus sis du seyst erinnert worden.
monitus sit er sey erinnert worden.
Plur. Moniti simus Wir seyn erinnert worden.
moniti sitis ihr seyd erinnert worden.
moniti sint sie seyn erinnert worden.

* *vel* fuerim. *Fœm.* Monita &c.

Plusquamperfectum.

Sing. Monitus * essem Ich wäre erinnert worden
monitus esses du wärest erinnert worden
monitus esset er wäre erinnert worden.
Plur. Moniti essemus Wir wären erinnert wordẽ
moniti essetis ihr wäret erinnert worden.
moniti essent sie wären erinnert worden.

* *vel* fuissem *&c. Fœm.* Monita &c.

Futurum.

Sing. Monitus * ero Ich werde erinnert werden.
monitus eris du werdest erinnert werden
monitus erit er werde erinnert werden.
Plur. Moniti erimus Wir werden erinnert werdẽ
moniti eritis ihr werdet erinnert werden.
moniti erunt sie werden erinnert werden.

* *vel* fuero &c.

IN-

INFINITIVUS MODUS.

Præsens & Imperfectum.

Moneri erinnert werden.

Perfectum & Plusquamperfectum.

Monitum esse erinnert worden seyn.

Futurum.

Monitum iri werden erinnert werden.

PARTICIPIA.

Præteritum.

Monitus *a,um*, der da ist erinnert worden.

Monendus *a,um*, der da soll oder muß erinnert werden.

Wie die Deponentia hier zu formiren / ist bey dem Ausgang der ersten und dritten Conjugation zu sehen. Etlicher Præterita gehen Irregular nach der dritten Conjugation als Fateor, *fassus sum*, ich bekenne / Reor, *ratus sum*, ich meyne &c. 50.

PARADIGMA.

CONJUGATIONIS TERTIÆ.

ACTIVUM.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Lego Ich lese.
Legis du liesest.
Legit er lieset.

 Plur-

Plur. Legimus Wir lesen
Legitis ihr leset
Legunt sie lesen.

Imperfectum.

Sing. Legebam Ich lase.
Legebas du lasest
Legebat er (sie/es) lase.
Plur. Legebamus Wir lasen.
legebatis ihr laset
legebant sie lasen.

Perfectum.

Sing. Legi Ich habe gelesen.
legisti du hast gelesen.
legit er hat gelesen.
Plur. Légimus Wir haben gelesen.
legistis ihr habet gelesen.
legerunt *vel* ere sie haben gelesen.

Plusquamperfectum.

Sing. Legeram Ich hatte gelesen.
legeras du hattest gelesen.
legerat er hatte gelesen.
Plur. Legeramus Wir hatten gelesen.
legeratis ihr hattet gelesen.
legerant sie hatten gelesen.

Futurum.

Sing. Legam ich werde oder will lesen
leges du wirst lesen
leget er wird lesen.

Plur.

Plur. Legémus Wir werden oder wollen lesen.
legetis ihr werdet lesen.
legent sie werden lesen.

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Lege Liese (du)
Plur. Legite Leset (ihr)

Futurum.

Sing. Legito Du solt lesen.
Legito er soll lesen
Plur. Legitote. Ihr sollet lesen.
Legunto sie sollen lesen

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens

Sing. Legam ich lese.
Legas du lesest.
Legat er (sie/es) lese.
Plur. Legamus Wir lesen
Legatis ihr leset.
Legant sie lesen.

Imperfectum.

Sing. Légerem Ich lase
Legeres du lasest
Legeret er lase.
Plur. Legeremus Wir lasen
Legeretis ihr laset.
Legerent sie lasen.

Per-

Perfectum.

Sing. Legerim Ich habe gelesen.
Legeris du habest gelesen.
Legerit er habe gelesen.
Plur. Legerimus Wir haben gelesen.
Legeritis ihr habt gelesen.
Legerint sie haben gelesen.

Plusquamperfectum.

Sing. Legissem Ich hätte gelesen.
Legisses du hättest gelesen.
Legisset er hätte gelesen.
Plur. Legissemus Wir hätten gelesen.
Legissetis ihr hättet gelesen.
Legissent sie hätten gelesen.

Futurum.

Sing. Légero Ich werde lesen (werde gelesen habē
Legeris du wirst lesen.
Legerit er wird lesen.
Plur. Legerimus Wir werden lesen.
Legeritis ihr werdet lesen.
Legerint sie werden lesen.

INFINITIVUS MODUS.

Præs. & Imperfectum Legere lesen.
Perfectum & Plusquamp. Legisse gelesen haben.
Futurum : Lectúrum esse lesen werden.
Gerundia : Legendi zu lesen.
Legendo im oder mit lesen.
(*ad*) Legendum (zu) lesen.
Supina : Lectum zu lesen.
Lectu vom lesen/oder zu lesen.

PAR-

PARTICIPIUM.

Præsens: Legens, *tis*, einer der lieset.
Futurum, Lecturus, *a*, *um*, einer der lesen wird.

PASSIVUM.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Legor Ich werde gelesen.
Légeris *vel* légere du wirst gelesen.
Legitur er (sie/es) wird gelesen.
Plur. Légimur Wir werden gelesen.
Legimini ihr werdet gelesen.
Leguntur sie werden gelesen.

Imperfectum.

Sing. Legebar Ich ward (wurde) gelesen.
Legebâris *vel* âre du wurdest gelesen.
Legebatur er ward gelesen.
Plur. Legebamur Wir wurden gelesen.
Legebamini ihr wurdet gelesen.
Legebantur sie wurden gelesen.

Perfectum.

Sing. Lectus *a*, *um*, sum (*vel* fui) Ich bin gelesen worden.
Lectus es du bist gelesen worden.
Lectus est er ist gelesen worden.
Plur. Lecti sumus Wir sind gelesen worden.
Lecti estis ihr seyd gelesen worden.
Lecti sunt sie sind gelesen worden.

Plus-

Plusquamperfectum.

Sing. Lectus* eram Ich war gelesen worden.
Lectus eras du warest gelesen worden.
lectus erat er war gelesen worden.
Plur. Lecti eramus Wir waren gelesen worden.
lecti eratis ihr waret gelesen worden.
lecti erant sie waren gelesen worden.

**vel* fueram &c. *Fœm.* lecta &c :

Futurum.

Sing. Legar Ich werde gelesen werden.
legêris *vel* ere du wirst gelesen werden.
legetur er wird gelesen werden.
Plur. Legemur Wir werden gelesen werden.
legemini ihr werdet gelesen werden.
legentur sie werden gelesen werden.

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Legere Werde du gelesen.
Plur. Legimini werdet ihr gelesen.

Futurum.

Sing. Légitor Du solt gelesen werden.
Legitor er soll gelesen werden.
Plur. Legiminor Ihr solt gelesen werden.
Leguntor sie sollen gelesen werden.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Legar Ich werde gelesen
Legáris *vel* âre du werdest gelesen.
Legatur er werde gelesen.

Plur.

Plur. Legamur Wir werden gelesen.
legamini ihr werdet gelesen.
legantur sie werden gelesen.

Imperfectum.

Sing. Legerer Ich würde gelesen.
legeréris *vel* ére du würdest gelesen.
legeretur er würde gelesen.
Plur. Legeremur Wir würden gelesen.
legeremini ihr würdet gelesen.
legerentur sie würden gelesen.

Perfectum.

Sing Lectus *a*, *um*, *sim Ich sey gelesen worden.
lectus sis du seyst gelesen worden.
lectus sit er sey gelesen worden.
Plur. Lecti simus Wir seyn gelesen worden.
lecti sitis ihr seyd gelesen worden.
lecti sint sie seyn gelesen worden.
* vel fuerim &c. Fœm. Lecta.

Plusquamperfectum.

Sing. Lectus *a*, *um** essem Ich wäre gelesen wordē
lectus esses du wärest gelesen worden.
lectus esset er wäre gelesen worden.
Plur. Lecti essemus Wir wären gelesen worden
lecti essetis ihr wäret gelesen worden.
lecti essent sie wären gelesen worden.
* vel fuissem &c.

Futurum.

Sing. Lectus *a*, *um*, *ero Ich werde gelesen werden
lectus eris du wirst gelesen werden.
lectus erit er wird gelesen werden.
* vel fuero &c.

Plur.

Plur. Lecti erimus Wir werden gelesen werden.
Lecti eritis ihr werdet gelesen werden.
Lecti erunt sie werden gelesen werden.

INFINITIVUS MODUS.

Præsens & Imperfectum : Legi gelesen werden.
Perfectum & Plusquamperfectum : Lectum esse gelesen worden seyn. *mobile.*
Futurum Lectum iri werden gelesen werden. *immobile.*

PARTICIPIUM.

Præteritum Lectus *a, um*, der ist gelesen worden.
Futurum Legendus *a, um*, der soll oder muß gelesen werden.

Worinnen die Verba in IO mit behaltenem oder weggeworffenen I von der gemeinen Form abgehen/ist droben *pag.* 35. erinnert worden/wie auch eben daselbst von dem mancherley *characteristica* des Præteriti und Supini in dieser III. Conjugatione. Denn etliche behalten den Buchstaben des Præsentis, als Lego, *legi.* Emo, *emi*, Defendo, *defendi*, etliche setzen S hinzu/als: scribo, serpo, repo, promo; oder verwandeln in S, als plaudo, ludo, mergo, spargo; C, G, H. werden im Præterito X, als dico, duco, *xi*: figo, fingo, rego, stringo, jungo, veho, traho, &c. N und SC in V, als Sino, sperno, sterno, cresco, pasco, &c.

Also ändert sich auch das Supinum, doch daß es meistens T annimmt/oder auff die Sylbe tum sich endet/ausser die Verba in DO, welche im Supino S lieben/als claudo, *clausum*; ludo, *lusum*, defendo, *defensum* &c.

Von Deponentibus ist droben *pag.* 50. genugsam erinnert; zum Uberfluß setzen wir noch ein Exempel des Infinitivi und Participiorum die allein etwas abzuweichen scheinen von *Sequor* hinzu:

35.

50.

INFINITIVUS MODUS.

Præs. Sequi Folgen
Præter. Secutum (*am,um*) esse gefolget haben.
Futur. Secuturum (*am,um*) esse folgen werden.
Gerund. Sequendi zu folgen.
Sequendo in/mit/durch folgen.
(*ad*) Sequendum (zu) folgen.
Supina : Secutum zu/Secutu zu oder vom folgen.

PARTICIPIUM.

Præs. Sequens einer der da folget.
Præt. Secutus *a, um* , der/(die) gefolget hat.
Fut activ. Secuturus *a, um*, der folgen wird.
Fut Pass : Sequendus *a, um* , der (das) soll/muß verfolget oder nach gethan werden.

PARADIGMA.

CONJUGATIONIS QUARTÆ,

ACTIVUM

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Audio Ich höre.
Audis du hörest
Audit er (sie/es) höret.
Plur. Audimus Wir hören.
Auditis ihr höret
Audiunt sie hören.

Imperfectum.

Sing. Audiebam Ich hörete
Audiebas du höretest
Audiebat er hörete.

Plur. Audiebamus Wir hörten.
Audiebatis ihr hörtet.
Audiebant sie hörten.

Perfectum.

Sing. Audivi Ich habe gehört.
Audivisti du hast gehört.
Audivit er hat gehört.
Plur. Audivimus Wir haben gehört.
Audivistis ihr habt gehört.
Audivêrunt *vel* ere sie haben gehört

Plusquamperfectum.

Sing. Audiveram Ich hätte gehört.
Audiveras du hattest gehört
Audiverat er hatte gehört.
Plur. Audiveramus Wir hatten gehört.
Audiveratis ihr hattet gehört.
Audiverant sie hatten gehört.

Futurum.

Sing. Audiam Ich werde oder will hören.
Audies du wirst hören.
Audiet er wird hören.
Plur. Audiemus Wir werden oder wollen hören
Audietis ihr werdet hören.
Audient sie werden hören.

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Audi Höre (du)
Plur. Audite Höret (ihr)

Futu-

Futurum.

Sing. Audito du solt hören
Audito er soll hören
Plur. Auditote Ihr solt hören.
Audiunto sie sollen hören.

CONJUNCTIVUS.

Præsens.

Sing. Audiam Ich höre,
audias du hörest.
audiat er höre (höret)
Plur. Audiamus Wir hören
audiatis ihr höret
audiant sie hören.

Imperfectum.

Sing. Audirem Ich hörete.
audires du höretest
audiret er hörete.
Plur. Audiremus Wir höreten
audiretis ihr höretet
audirent sie höreten.

Perfectum.

Sing. Audiverim Ich habe gehört
audiveris du habest gehört
audiverit er habe gehört
Plur. Audiverimus Wir haben gehört
audiveritis ihr habet gehört
audiverint sie haben gehört.

Plusquamperfectum.

Sing. Audivissem Ich hätte gehört
Audivisses du hättest gehört
Audivisset er hätte gehört.
Plur. Audivissemus Wir hätten gehört
Audivissetis ihr hättet gehört
Audivissent sie hätten gehört.

Futurum.

Sing. Audivero Ich werde hören (gehöret haben)
Audiveris du wirst hören
Audiverit er wird hören.
Plur. Audiverimus Wir werden hören (gehöret haben.)
Audiveritis ihr werdet hören.
Audiverint sie werden hören.

INFINITIVUS MODUS.

Præs. & Imperfectum: Audire Hören.
Perfectum & Plusquamp. Audivisse gehöret haben
Futurum: Auditurum esse hören werden.
(Fœm. Audituram esse)
Gerundia: Audiendi zu hören.
(*ad*) Audiendo in-mit-durch- hören.
Audiendum (zu) hören
Supina; Auditum zu hören.
Auditu von oder zu hören.

PARTICIPIUM.

Præsens: Audiens, *tis*, einer der da höret.
Futurum: Auditurus *a*, *um*, der (die) hören wird.

PAS-

PASSIVUM

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Audior Ich werde gehört
Audiris vel ire du wirst gehört
Auditur er wird gehört.
Plur. Audimur Wir werden gehört
Audimini ihr werdet gehört
Audiuntur sie werden gehört.

Imperfectum.

Sing. Audiebar Ich ward (wurde) gehört
Audiebaris *vel* are du wurdest gehört
Audiebatur er ward gehört
Plur. Audiebamur Wir wurden gehört
Audiebamini ihr wurdet gehört
Audiebantur sie wurden gehört.

Perfectum.

Sing. Auditus*sum Ich bin gehöret worden
Auditus es du bist gehöret worden
Auditus est er ist gehöret worden.
*vel fui &c. Fœm. audita &c.
Plur. Auditi sumus Wir sind gehöret worden
Auditi estis ihr seyd gehöret worden
Auditi sunt sie sind gehöret worden.

Plusquamperfectum.

Sing. Auditus*eram Ich war gehöret worden
Auditus eras du warest gehöret worden
Auditus erat er war gehöret worden.
* vel fueram &c.

Plur. Auditi eramus Wir waren gehöret worden
Auditi eratis ihr waret gehöret worden.
Auditi erant sie waren gehöret worden.

Futurum

Sing. Audiar ich werde gehöret werden.
Audiéris *vel* ere du wirst gehöret werden
Audietur er wird gehöret werden.
Plur. Audiemur Wir werden gehöret werden.
Audiemini ihr werdet gehöret werden
Audientur sie werden gehöret werden

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Audire Werde du gehört.
Plur. Audimini Werdet ihr gehört.

Futurum.

Sing. Auditor du solt gehöret werden.
Auditor er soll gehöret werden.
Plur. Audiminor ihr solt gehöret werden.
Audiuntor sie sollen gehöret werden.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Audiar Ich werde gehört
Audiáris *vel* audiare du werdest gehört.
Audiatur er werde gehört.
Plur. Audiamur Wir werden gehört.
Audiamini ihr werdet gehört
Audiantur sie werden gehört.

Imper-

Imperfectum.

Sing. Audirer Ich würde gehöret
Audiréris *vel* ere du würdest gehöret
Audiretur er würde gehöret.
Plur. Audiremur Wir würden gehöret
Audiremini ihr würdet gehöret
Audirentur sie würden gehöret

Perfectum.

Sing. Auditus * sim Ich sey gehört worden.
Auditus sis du seyst gehört worden.
Auditus sit er sey gehört worden.
* vel fuerim, &c. *Fœm.* Audita.
Plur. Auditi simus Wir seyn gehört worden.
Auditi sitis ihr seyd gehört worden.
Auditi sint sie seynd gehört worden.

Plusquamperfectum.

Sing. Auditus * essem ich wäre gehört worden
Auditus esses du wärest gehört worden
Auditus esset er wäre gehört worden
* vel fuissem &c.
Plur. Auditi essemus Wir wären gehört worden.
Auditi essetis ihr wäret gehört worden.
Auditi essent sie wären gehört worden.

Futurum.

Sing. Auditus*ero Ich werde gehöret werden
Auditus eris du wirst gehöret werden
Auditus erit er wird gehöret werden.

Plur. Auditi erimus Wir werden gehöret werden
Auditi eritis ihr werdet gehöret werden
Auditi erunt sie werden gehöret werden.

INFINITIVUS.

Præsens & Imperfectum : Audiri gehöret werden
Perfectum & Plusquamperfectum : Auditum esse gehöret worden seyn. (*mobile*)
Futurum : Auditum iri werden gehöret werden. (*immobile.*)

PARTICIPIUM.

Præteritum : Auditus *a,um*, der gehöret worden ist.
Futurum Audiendus *a,um*, der soll oder muß gehöret werden.

Das Deponens ; Orior, *ortus sum*, ist hieher zu ziehen wegen des Infinitivi *oriri*, den es allein in IV. Conjugatione hat ; wie auch wegen des Imperfecti Conjunctivi, so auch fast allezeit in quarta *orirer* formiret wird : in übrigen Temporibus gehet es ohn Unterscheid nach tertia und quarta : im Præsenti Indicativi aber mehrentheils nach der dritten/und zwar in 3. Sing. *oritur* allezeit. Fut. particip. *oriturus* nach tertia Conjug. I. brevi.

VERBA ANOMALA.

Anomala. Anomala Verba sind / die nach einer der vier Conjugationen entweder gar nicht / oder doch in gewissen Temporibus nicht können conjugiret werden. Sind aber

I. SUM ich bin : POSSUM ich kan.
so einerley Form haben.

IN-

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Sum ich bin.	*Possum* ich kan
	Es du bist	*Potes* du kanst.
	Est er (sie/es) ist.	*Potest* er kan.
Plur.	Sumus Wir sind	*Possumus* wir können
	Estis ihr seyd	*Potestis* ihr könnet
	Sunt sie sind.	*Possunt* sie können.

Imperfectum.

Sing.	Eram ich war	*Póteram* ich konte
	Eras du warest	*poteras* du kontest
	Erat er war.	*poterat* er konte.
Plur.	Eramus wir waren	*Poteramus* wir konten
	Eratis ihr waret	*poteratis* ihr kontet
	Erant sie waren	*poterant* sie konten.

Perfectum.

Sing.	Fui ich bin gewesen	*Potui* ich habe gekont
	Fuisti du bist gewesen	*potuisti* du-
	Fuit er ist gewesen.	*potuit* er, &c.
Plur.	Fuimus Wir sind gewesen	
	Fuistis ihr seyd gewesen	
	Fuérunt *vel* fuére sie sind gewesen.	

Plusquamperfectum.

Sing.	Fueram ich war gewesen.	*potueram* ich hatte (gekont
	Fueras du warest gewesen.	*potueras* &c.
	Fuerat er war gewesen.	

Plur. Fueramus Wir waren gewesen.
Fueratis ihr waret gewesen.
Fuerant sie waren gewesen.

Futurum.

Sing. Ero ich werde oder will seyn. — *potero* ich werde (will) können.
Eris du wirst seyn. — *poteris &c.*
Erit er (sie/es) wird seyn.
Plur. Erimus Wir werden oder wollen seyn.
Eritis ihr werdet seyn.
Erunt sie werden seyn.

IMPERATIVUS.

Præsens.

Sing. Es Sey du
Plur. Este Seyd ihr

Futurum.

Sing. Esto Du solt seyn.
Esto er soll seyn.
Plur. Estote Ihr solt seyn.
Sunto sie sollen seyn.

CONJUNCTIVUS.

Præsens.

Sing. Sim ich sey — *possim* ich könne.
Sis du seyst — *possis*
Sit er (sie/es) sey — *possit*
Plur. Simus Wir seyn — *pl. possimus*
Sitis ihr seyd. — *possitis*
Sint sie seyn. — *possint*

Im-

Imperfectum.

Sing. Essem ich wäre — *Possem* ich könte
Esses du wärst — *Posses &c.*
Esset er wäre
Plur. Essemus Wir wären
Essetis ihr wäret
Essent sie wären.

Præteritum Perfectum.

Sing. Fuerim Ich sey gewesen — *potuerim* ich habe gekönt ꝛc.
Fueris du seyst gewesen
Fuerit er sey gewesen
Plur. Fuerimus Wir seyn gewesen
Fueritis ihr seyd gewesen
Fuerint sie seynd gewesen.

Plusquamperfectum.

Sing. Fuissem Ich wäre gewesen — *potuissem* ich hätte gekönt ꝛc.
Fuisses du wärest gewesen
Fuisset er wäre gewesen
Plur. Fuissemus Wir wären gewesen.
Fuissetis ihr wäret gewesen.
Fuissent sie wären gewesen.

Futurum.

Plur. Fuero ich werde seyn. werde gewesen seyn ꝛc. — *potuero* ich werde können/gekönt haben ꝛc
Fueris du wirst seyn.
Fuerit er wird seyn.

Plur.

Plur. Fuerimus Wir werden seyn
Fueritis ihr werdet seyn
Fuerint sie werden seyn.

INFINITIVUS MODUS.

Præs. Esse Seyn — posse können.
Perfect. Fuisse Gewesen seyn — potuisse gekönt (haben.
Futurum. Futurum,*a*,*um*,esse vel fore seyn werden. — caret.

PARTICIPIA.

Præs. Ens, *entis*, einer der ist. * *Potens* Adject.
Futur. Futurus,*a*,*um*, der seyn wird.

Nach *Sum* werden auch conjugiret *Absum*, *Adsum*, *Prosum*, mit gantz behaltener Proposition, doch daß Prosum ein D zwischen die Præposition und Verbum setzet, wenn dieses vom Vocali anfähet e.g. Abest, Aberit,abesset, absuit,(& afuit) Ades,Adsunt,adfui.adesset. Prodest. prosumus,prosunt.Proderam,profui, prosim, prodessem, prodesse,profuisse &c.

Fero,*tuli*, *latum*, ich trage.

FERO ist der dritten Conjugation, und hat nichts besonders/als daß das Præsens Indicativi, Imperativi und Infinitivi; auch Imperfectum Conjunctivi eine Contraction leiden / und zwar das Imperfectum durchaus: das Præsens Indicativi aber nur in gewissen Personen/also:

	Activ.	*Passiv.*
Indic. Præs.	Fero ich trage	Feror
	Fers du trägest	Ferris
	Fert er trägt.	Fertur.

Plur.

Plur. Ferimus Wir tragen.		*Ferimur.*
Fertis ihr traget.		*Ferimini.*
Ferunt sie tragen		*Feruntur.*
Imper. præs. *Fer* trage (du)		*Ferre*
Pl. Ferte träget (ihr)		*Ferimini.*
Fut.S. Ferto du sollt/er soll tragen.		*Fertor.*
Pl. Fertote ihr sollt tragen		
Ferunto sie sollen tragen;		
Conjunct.Imperf. Ferrem ich trüge.		*Ferrer.*
Ferres du trügest		*Ferrèris.*
&c.		*&c.*

Infinit.Præsens Ferre tragen.

Die andern Tempora gehen alle regulariter nach Lego, als *Ferebam*, *Ferar*, auch die anders woher geleitete/ als *Tuli*, *tulisti*, *&c.* *Laturus*, *latus sum &c.*

VOLO, NOLO, MALO,

Volo ich will / Nolo ich will nicht / Malo ich will lieber/sind gleichfals nur im Præsenti aller Modorum, und Imperfecto Conjunctivi etwas Irregular, nehmlich:

Indicativus.

Præs.S.	Volo ich.	*Nolo*	Malo.
	Vis du.	*Non vis.*	Mavis.
	Vult er.	*Non vult.*	Mavult.
Plur.	Volumus.	*Nolumus.*	Malumus.
	Vultis	*Non vultis.*	Mavultis.
	Volunt	*Nolunt.*	Malunt.

Imperf. Volebam, Nolebam, Malebam, wie auch *Perfect.* Volui, Nolui, Malui, Volueram &c. und *Futur.* Volam, Voles, Volet, &c. Nolam, Malam, sind gantz schlecht/wie im Verbo regulari.

IMPERATIVUS.

Der Imperativus ist allein vom Nolo bräuchlich/

Sing. Noli Wolle nicht.
Plur. Nolite Wollet nicht.
Fut.Sing. Nolito *Plur.* Nolitote.

CONJUNCTIVUS.

Præs. S.	Velim Ich wolle/	*Nolim.*	Malim.
	Velis.	*Nolis.*	Malis.
	Velit.	*Nolit.*	Malit.
Plur.	Velimus.	*Nolimus*	Malimus
	Velitis.	*Nolitis.*	Malitis.
	Velint.	*Nolint.*	Malint.
Imperf.	Vellem ich wolte 2c.	*Nollem.*	Mallem.

INFINITIVUS.

Præs.	Velle Wollen	*Nolle.*	Malle
Perf.	Voluisse.	*Noluisse.*	Maluisse.

* Gerundia sind sehr seltzam und ungewöhnlich.

PARTICIPIUM.

Præs. Volens. *Nolens.* caret.

FIO, ich werde.

81. Fio ist wie ein Neutropassivum, das sein Præteritum nach Art der Passivorum formirt/ *Factus sum*, welches vom Facio genommen ist/ wie denn Fio durchaus an statt des Passivi vom Facio das sonst mangelt/gebraucht wird. Das Præsens

sens Indicativi hat allein was besonders / und das præsens Infinitivi gehet wie ein Passivum: die übrigen Tempora, so vom Præsente herkommen / werden schlecht formiret.

Præsens Indicativi.

Sing.	Fio ich werde.	*Plur.* Fimus Wir werden.
	Fis du wirst.	Fitis ihr werdet.
	Fit er(sie/es)wird.	Fiunt sie werden.

Die übrigen Tempora, so vom Præsente herkommen / werden fast alle nach der dritten Conjugation gemachet / als:

Imperf. Fiebam, *as, at*, ich ward oder wurde.
Futur. Fiam, *es, et*. ich werde werden / will werden
CONJUNCT. *Pr.* Fiam, *as, at*. &c. ich werde 2c.
Imperf. Fierem, *es*, ich würde.
INFIN. *Præs.* Fieri werden / *Passive*.
Imperativus, Fi &c. ist fast unbrauchlichen.

Die Præterita und was denen anhänget / werden vom Facio gemacht / als *Factus sum, eram. Factus sim, essem, fuero.* Ich bin / ich war / ich sey 2c. worden: Infin. *Factum esse* worden seyn 2c. wie auch die Participia *Factus* und *Faciendus* vom Facio hergeleitet werden.

Also werden auch die Composita des Facio, so A behalten / im Passivo flectirt / als Calefacio, Calefio, calefactus, calefieri &c. nicht aber die das A in I verwandeln / so ihr richtig Passivum haben / als Efficio, efficior.

Eo, ich gehe,

INDICATIVUS.

Præs. S.	Eo Ich gehe	*Plur.* Imus Wir gehen.
	Is du gehest	Itis ihr gehet.
	It er gehet	Eunt sie gehen

Ima

Imperf. Ibam *ibas*, *ibat*, *&c.* ich gienge 2c.
Perf. Ivi,*ivisti*,*&c.* ich bin gangen 2c.
Plusquamp. Iveram, *as*, *at*, *&c.* ich war gangen.
Futur. Ibo,*ibis*.*&c.* ich werde oder will gehen 2c.

* Das Præteritum,und davon herkommende/ werffen in Compositis das V meistens weg/*e.g.* Abii,Adieram,rediisse *v.p.* 35.

IMPERATIVUS MODUS.

Præs. S. I gehe (du) *Pl.* Ite gehet
Fut. S. Ito du solt gehen. *Pl.* Itote ihr 2c.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præs. Eam,*eas*,*eat*,*&c.* ich gehe 2c.
Imperf. Irem,*es*,*et* *&c.* ich gienge 2c.
Perfect. Iverim ich sey gangen 2c.
Plusquamp. Ivissem ich wäre gangen 2c.
Futur. Ivero ich werde gegangen seyn.

INFINITIVUS MODUS.

Præsens. Ire gehen.
Perfect. Ivisse gegangen seyn.
Futur. Iturum *(am,um)* esse gehen werden.
Gerund. Eundi, Eundo, Eundum zu-im-gehen
Supina, Itum,itu zu-vom-gehen.

PARTICIPIA.

Præsens. Iens,*euntis* einer der da gehet
Futur. Iturus *a*,*um*, der gehen wird.

Die Composita von EO werden alle auf diesen Schlag conjugiret / ausgenommen Ambio, welches ordentlich nach

nach Quarta gehet/als ambiunt, ambiebam, ambient, ambientes, ambiendum &c.

Circumeo kan sein M, wenn I folget/ wegwerffen und behalten. *e. g.* circumit und circuit : circumire und circuire.

Auch QUEO ich kan / NEQUEO ich kan nicht/ gehen auff den Schlag des EO, als im *Præsente Indicativi.*

Queo, quis, quit; quimus, quitis, queunt.
Imperfect. Quibam : *Perfect.* Quivi : *Plusq.* Quiveram : *Fut.* Quibo &c.
Conjunctivus Præs. Queam : *Imperf.* Quirem.
Perfect. Quiverim : *Plusq.* Quivissem : *Futur.* Quivero.
Infinit. Quire, Quivisse, Quiturum esse.

* Und also auch NEQUEO, als Nequit, nequeunt, nequirent, und (wie wohl selten) Nequeuntes.

VENEO, ich werde verkaufft / gleich wie es aus *Venum* und *Eo* zusammen gesetzet ist / also wird es schlechter Dings nach *Eo* ich gehe / conjugiret / nur daß jedesmahl die Sylbe *Ven* vorgesetzet werde/als *Venimus*, wir werden verkaufft *veneunt*, sie werden &c. Imperf *Venibam*, &c. *Venibo* Præt. *Venivi* und *Veni* : Conjunct. *Veneam, venirem* &c. Infin *Venire.*

EDO, ich esse / hat über seine vollkommene und regular formation auch eine irregularem, darinnen gewisse Tempora und personas vom Sum erborget/als

S. Es Du issest. *Pl.* Estis ihr esset
Est er isset.

Deßgleichen den Imperativum *Es*, *este*, *&c.* und Imperfectum Conjunctivi *Essem &c.* auch Infinitivum *Esse*, essen.

Uber diß noch Passive *Estur*, an statt Editur in Compositis *Comest*, *comessem*, *com esse*, vor comedit &c.

Defectiva Verba.

Defectiva. Defectiva sind die Mangel an Modis, Temporibus oder Personen haben/nehmlich

AJO ich sage/ais, ait: *Plur.* ajunt.

Imperfect. Ajebam &c. *Perfect.* Aisti, aistis.

Conjunctiv. Ajam, ajas, ajat; *Pl.* ajant.

Particip. Ajens.

MEMINI ich gedencke / erinnere mich/ ODI ich hasse/und COEPI ich fange an / oder habe angefangen / sind rechte Præterita III. Conjugationis, bedeuten aber meistens / wie ein Præsens, welches Tempus und anhangende bey ihnen gäntzlich mangelt / ausser Fut. Imperativi von *Memini*: in Præteritis aber / und davon herkommenden/sind sie richtig und völlig.

Indic. Perfect. Memini, *isti &c.* Odi, *isti &c.*

Plusq. Memineram. *as &c.* Oderam *as*, *at*

Imperat. Fut. *S.* Memento. *Pl.* mementote.

Conjunct. Perf. Meminerim *&c.* Oderim *&c.*

Plusq. Meminissem *&c.* Odissem *&c.*

Fut.

Fut.	Meminero &c.	Odero &c.
Inf. Perf.	Meminisse.	Odisse.
Fut.		Osurum esse.
Particip. Præt. caret.		Osus, *a, um,* der hasset.
Fut.		Osurus der hassen wird.

Also auch Cœpi, cœperam, cœperim, cœpissem, cœpero, cœpisse; *Particip. Pass.* cœptus angefangen.

INQVAM, ich sage / (von Inquio, so beym Catullo X, 27. noch zu finden) ist allein in dieser ersten Person irregular, in übrigen allen / wie viel bräuchlichen ist / gehet es in der dritten Conjugation nach *Inquio* als:

Indic. Præs. Inquam, inquis, inquit, inquimus, inquiunt.

Imperf. Inquiebam, *as, at,* &c.

Perfect. Inquisti. *Pl.* inquistis.

Futur. Inquies *et, ent.*

Imperat. Pr. Inque: *Fut.* inquito.

Conjunct. Pr. Inquias, *at, atis, ant.*

FOREM, *fores, foret,* &c. ist Conjunctivi Imperfectum, der Bedeutung nach so viel als essem: davon weiter nichts ist/als im Infinitivo *Fore*, seyn werden.

AUSIM, *ausis, it,* Pl. *ausint.* ich dürffte rc. und FAXIM, *faxis, faxit &c.* ich wolle thun rc. sind Potentialis Modi, und haben weiter keine Tempora, als das vom andern auch *Faxo, faxis* &c. ein Futurum Indicativi (pro *Faciam*) doch weniges Brauchs gefunden wird.

AVE und SALVE sey gegrüsset / haben in dieser Bedeutung nur Imperativum und Infinitivum, und zwar nach der andern Conjugation.

DEFIT es mangelt / macht nur *desiunt* und *desieri*: INFIT er fähet an / bleibt allein in dieser Person und Tempore.

QUÆSO ich bitte / hat nur noch *Quæsumus* wir bitten.

Dari und Fari haben keine I. Pers. Sing. Præs. und sind *Dor*, *For*, unbräuchlichen.

Particulæ Inflexibiles.

6. Vier Partes Orationis lassen sich weder decliniren noch conjugiren / nehmlich Adverbium, Præpositio, Conjunctio und Interjectio.

Adverbium *ADVERBIUM* ist ein unbeweglich Wort / das zu den *Verbis* (und Adjectivis) gesetzet wird. Ist mancherley nach vielerley Umständen / als:

Loci, *hîc*, *illic*, *ubi*, *quò*, *eò*, *quorsum*, *usquam*, *nusquam*, *unde*, *ubique* &c. Temporis, *hodie*, *cras*, *heri*, *nuper*, *pridem*, *interdum*, *olim*, *donec* &c. Numeri, *semel*, *bis*, *ter*, *decies* &c. Similitudinis, *sicut*, *tanquam*, *perinde* &c. Affirmandi, *ita*, *sic*, *certe*, *profectò* &c. Negandi, *non*, *haud*, *minime*, *ne* &c. Interrogandi, *num*, *an*, *ne* enclitic. *utrum*, *cur* &c. Demonstrandi, *en*, *ecce*. Optandi, *utinam*, *ut*, *ô si*. Prohibendi, *ne*, *nequaquam* &c. Dubitandi, *forte*, *for-*

forsan &c. Excludendi, *solum*, *tantum &c.* Eligendi *inprimis, præsertim &c.*

Die vornehmste Art aber sind/die QUALITATIS genennet werden / und von Adjectivis herkommen/und zwar insgemein von denen in US sich auff ein E; von denen in Is. auff TER sich endigen. Und diese haben auch ihre Gradus comparationis, als *doctè, doctius, doctissime: suaviter, suavius, suavissime.* qualitatis

Præpositiones.

Præpositiones

Præpositiones oder Vorsatz-Wörter sind also benennet/weil die meisten vor den Nominibus hergesetzet werden. Sind dreyerley Ordnung.

Etliche nehmen einen ACCUSATIVUM zu sich/als *Ad* zu / *apud* bey/*ante* vor / *Adversus* & *adversum* wieder/gegen/*cis*, *citra*, disseits / *circum*, *circa*, *circiter*, um, *contra* wieder / *erga* gegen / *extra* ausser / *inter* zwischen / unter / *intra* innerhalb/*infra* unter / *juxta* neben / *ob* & *propter* wegen / *per* durch / *penes* bey/in Gewalt/ *pone* & *post* nach/*præter* ohne/über / vorbey / *prope* nahe/bey/*secundum* nach / *supra* über / oberhalb/*trans* & *ultra* über/jenseits / *versus* gegen zuwarts/wo nicht *versus* ein Adverb. und Accus. von *in* oder *ad*, so offt vorgesetzet werden/ herrühret. 96.

Einen ABLATIVUM nehmen zu sich *A*, *ab*, *abs* von / *absque* ohne / *cum* mit / *clam* hinter wissen / *coram* in Gegenwart / *de* von / 99.

 e, ex,

e ex, von / *præ* für/vor / (eines Vorzugs) *pro* vor an statt *sine* ohne/*tenus* biß an.

Procul. Procul fern / wird von etlichen hieher gezogen / weils offt einen Ablativum bey sich hat / als : *procul muro* : *procul urbe* , ist aber mehr ein Adverbium , bey welchem die Præpos. *A* bald ausgedrucket / bald drunter verstanden wird.

Einen Accusativum und Ablativum nehmen zu sich 97. *In*, in / auff / *super* über / auff / *sub* und *subter* unter.

Etliche Præpositiones werden bißweilen zu Adverbiis gesetzet/und lassen ihren Casum fahren. Als sind ante, adversum *sive* adversus,citra,circum, circiter, contra, post, propter,clam,coram, super, supra, e. g. *paucis ante diebus, longo post tempore*

*IN compositione Adjectivorum bedeutet negativè Un: als *indoctus* ungelehrt : und PRO offt so viel als Procul e. g. *profundus*, *profanus*. Alsdenn es auch kurtz in der Prosodia wird.

Inseparabiles Præposit. Es sind auch Inseparabiles Præpositiones, die ausser der Composition nicht gebrauchet werden/nehmlich *an* oder *am* um / *con* mit/*dis* oder *di* zerre wieder / *se*, *ve* ohne / ab v. g. in amputo, conjungo, disseco, dirumpo, reficio, separo, vecors.

Conjunctiones.

Conjunctiones. Die Conjunctiones binden die Theile der Reden / so wohl einzele Wörter / als commata und periodos zusammen. Sind auch vielerley Arten.

Co-

COPULATIVÆ, und/auch/als *Et, ac, atque, etiam, que* encliticum, *quoque, item*: auch *nec, neque* noch/weder. DISJUNCTIVÆ, oder/entweder/ *aut, vel, sive, seu*, und encliticum *ve*. CONDITIONALES, Wenn/so/wo nicht; *Si, sin, nisi, ni, siquidem, dummodo* &c. ADVERSATIVÆ, Aber/sondern/doch/ *At, autem, verò, verùm, tamen* &c. CAUSALES, denn/weil/dieweil/daß/ *Enim, etenim, nam, quia, quoniam, quando, quod, ut, quò*: und daß nicht/ *ne, quin*, ILLATIVÆ, derohalben/darum/ *Ergo, igitur, itaque, idcirco, quare, quamobrem* &c.

Ubrige Arten/Expletivæ. Continuativæ &c. können ex usu besser gemercket werden.

Postpositivæ Particulæ.

Die Conjunctiones *Enim, Autem, Vero, Quidem, Quoque*, lassen sich nicht voran in einem commate setzen/sondern muß zum wenigsten ein Wort vorhergehen.

Die encliticæ *Que*, und *Ne*, damit man fraget; *Ve*, oder/wollen allezeit zu einem Wort hinten angehänget werden.

Auch zwey Præpositiones *Tenus* und *Versus* werden ihrem Nomini, das sie regieren/nach gesetzet. Dergleichen auch *Ergo* Wegen/mit dem Genitivo thut. *e.g.* collo tenus, terram versus, honoris ergo.

Interjectiones.

Interjectio ist ein unveränderlich Wörtlein/so eine sonderbahre Gemüths-Bewegung an-

deutet/ als O, Proh, Væ, Heu, Ah, Hem Apage, Heus &c.

Die Comici haben noch mehr Interjectiones, als Papæ, hui, vah, aju, eheu, ehem, eho, euge &c. so aber von andern wenig gebrauchet werden.

Figuræ Etymologicæ.

In der Etymologia fallen auch bißweilen gewisse Figuren vor / deren Nahmen zum wenigsten nöthig zu wissen geachtet wird/ als sind vornehmlich

Enallage, wenn ein pars orationis vor den andern / oder ein Casus, Numerus, Gradus &c. vor den andern gesetzet wird e. g. Sole *recens orto*, i. e. recenter. *it. clamor cælo*, i. e. ad cœlum.

Syncope wirfft mitten aus einem Wort einen Buchstaben oder Sylben weg/ als virûm, i. e. virorum. *dixti* i. e. dixisti, *valde* vor valide. *Nil* vor Nihil. Besiehe p.35.

Antistœchon setzet einen Buchstaben vor den andern/ als *optumus*, u vor i: *gerundus, perdundus* u vor e.

Prosthesis ein Zusatz im Anfang / als G in *Gnaius, Gnavus.*

Crasis, Wenn zwey Wörter zusammen wachsen / als *Sis* aus si vis: *sodes* aus si audes: *Eccum*, aus ecce eum: *in, Ain, satin.* aus scisne, aisne, satisne.

Apocope wirfft vom Ende weg/ als *Dic. Nihil, Exin, Dein*, vor dice, nihilum, exinde, deinde.

Tmesis theilet die composita, als *per* enim *magni* æstimo: also offt in Priusquam, antequam: im übrigen den Poeten gewöhnlicher.

* Die übrigen sind fast nur den Poeten bräuchlich/ als Epenthesis e. g. *Mavors* vor Mars; Diplasiasmus, als *Relligio*: Paragoge wie *Dicier*: Synæresis, *ingeni* vor Ingenii; Diæresis, *Suavis* vor Suavis, &c.

Syn-

Syntaxis.

Convenientia oder Ubereinstimmung der Wörter.

1. Ein Adjectivum, wie auch Participium und Pronomen vieler Endungen / kommen mit dem Substantivo überein / in gleichen Genere Numero und Casu, als *vir doctus* ein gelehrter Mann *virtus pulchra* die schöne Tugend: *Illud lignum* jenes Holtz.

Ein Infinitivus oder gantze Rede wird hier pro Neutro gehalten: v. g. Scire *tuum* nihil est. Welches auch vom Relativo zu mercken ist / wenn es auff eine gantze Rede gezogen wird.

2. Das Pronomen Relativum kommt mit dem vorhergehenden Substantivo (oder Pronomine Demonstrativo) überein in gleichem Genere und Numero: aber nicht im Casu, als der von nachfolgendem Verbo regieret wird. *e. g.* Bona est *res, quam* Deus creavit. *Illum* ama, *qui* virtutem amat.

3. Die Pronomina Reciproca müssen sich auff den Nominativum beziehen / der vor dem Verbo Personali in selbigem (auch wohl vorhergehendem) comma stehet: widrigen Falls wird das Sein / Ihr / Ihre / durch den Genitivum vom Ille, is &c. gegeben *e. g.* Rogat, ut ignoscatur *sibi*. Deus misit Filium *suum*.

Die Reciprocatio, so auff das vorige comma zurück gehet / wird Composita genennet / als *Hera* orare jussit, ad se ut venias. *Cæsar* rogat, ut *suas* partes sequaris. *Cethegus* oravit, ut item illi (Galli) facerent, quæ *sibi* legati eorum præcepissent, Cic. 3. Catil. 5. wo auff das dritte comma zurück gesehen wird.

 4. Mei-

4. Mei, Tui, Sui, Nostri, Vestri als Genitivi vom Ego Tu &c. Werden gern zu den Wörtern/ so einen Affectum anzeigen / gesetzet / und bedeuten passive/ *e. g.* amore *tui* fecit. Odio *nostri* recusavit,

5. Die Conjunctiones Et, Ac, Atque, Que, *encliticum*, und Etiam, Quoque, auch; Nec, Neque, noch/weder: Sive, Aut, Vel, Ve, (*enclit.*) oder/ entweder; Sed sondern / knüpffen gleiche Casus, Modos und Tempora zusammen. e. g. *cœlum & terra, Honor divitiæque. Non vidi, neque audivi. Non amavit, sed odit.*

Dergleichen geschiehet auch von Cum, tum; Tum, tum (weil sie so viel sind als Et, et) wie auch von Tanquam, Utpote, Nempe, Quam *comparationis* &c. *e. g.* Tum se, tum alios perdidit. Cicero, tanquam consul &c.

* Bißweilen wird durch eine andere Regel die Gleichheit der Casuum auffgehoben. *e. g.* Romæ & Athenis bene vivitur.

Syntaxis Nominativi.

Auff die Frage/ Wer? (Neut. Was?)

Ein Nominativus gehet vor einem Verbo personali her in gleichem Numero und persona. e. g. *Puer discit. Aves volant.*

Bißweilen wird der Nominativus nicht außgedrucket/ als *pluit, ajunt*, welches in denen Pronominibus I. und II. Personæ fast allezeit geschiehet / als *vides meam sortem, Fuimus Troes.* Auch stehet wohl ein Infinitivus oder gantze Rede an statt des Nominativi, als: *Didicisse fideliter artes, emollit mores.*

Zwey

Zwey Nominativos haben bey sich / einen vor / den andern nach sich.

1. Die Verba Substantiva Sum, Fio, Forem, Existo, als ; *Christus est redemtor noster, Dominus fit servus. Cato exstitit accusator vitiorum,*

2. Die Passiva, damit man nennet / schäzet / und dergleichen / als sind Nominor, Dicor, Nuncupor, Vocor, Feror, Habeor, Designor, Censeor, Videor &c. Denen gleich gehalten werden Evado, Appareo, Maneo. e. g. *Deus dicitur pater omnium. Salomo fertur sapientissimus. Lazarus evasit beatus.*

3. Wenn nach dem Verbo ein Zustand oder Geberde beschrieben wird / als ; *Corydon jacet supinus, dormit securus, incedit nudus.*

Syntaxis Genitivi.

Auff die Frage Wessen ?

Einen GENITIVUM nehmen zu sich

1. Ein jedes Substantivum, wenn ein anders unterschiedenen Dinges drauff folget / als *Timor Dei. Caput Hominis.*

* Sind es aber einerley Ding / stehen sie in gleichem Casu e. g. Rex Alexander, welches *Appositio* genennet wird.

2. Offters auch die Neutra Hoc, Id, Illud, Istud, Quid, Quod, Aliquid, Quidquid, Tantum, Quantum, Multum, Plus, Plurimum, Reliqvum, Aliquantum, als ; *Id commodi. Tantum laboris. Reliqvum noctis,* Liv. 3. 15. *Quod muri,* 34. c. 29.

3. Die Adjectiva in AX und NS ; und die ein Wissen / Sorge / Furcht / Begierde / und

deren

deren Gegentheil bedeuten / als: *Tempus edax rerum. Impatiens moræ. Conscius recti. Timidus periculi. Cupidus gloriæ. Ignarus belli.*

Hieher gehören auch die Zweifels- und Sorg-Reden/ Pendo animi; Discrucior animi.

*Bißweilen komt eine Præposition in weg / als Certus de re. Rudis in arte, ad bellum.

4. Die Adjectiva und Verba, so ein Gedächtnis/Erinnerung/ Vergessenheit; wie auch eine Beschuldigung/Loßsprechung/und Verdammnung bedeuten/ als *Memor promissorum. Admovere Consilii. Oblivisci injuriarum. Reus furti.*

1. Memoriæ und Oblivionis verba nehmen auch einen Accusativum zu sich / wie unten wird gewiesen werden. So sagt man auch; Venit mihi in mentem *hac res*; *hujus rei de hac re*? und mit Infin. v. g. *vereri.*

2. Verba accusandi, damnandi &c. regieren den Genitivum vermittelst *crimine culpâ* &c. elliptice.

5. Die Adjectiva, Verba und Adverbia, so einen Uberfluß oder Mangel bedeuten / als sind Dives, Plenus, Expers, Egeo, Satago (*qs. sat ago*) Satis, Affatim, Abunde, Parum &c. v. g. *Dives pecoris. Plenus rimarum. Egere consilii, Satis testium, Affatim auxilii, Parum laudis.*

Die Adjectiva und Verba nehmen auch einen Ablativum wie unten wird gemeldet werden / und zwar Prædi- tus, Vaco, Careo, allezeit: Abundo, Impleo meistentheils zu sich: hingegen Compos, Impos, Prodigus, Exsors allezeit einen Genitivum.

* Adverbia Copiæ stehen bißweilen ohne Casu: als Hoc erit satis testimonium, Nep. 15.4.6.

6. Die

6. Die Substantiva Nomina und Substant. Verbum SUM, wenn eine Gestalt oder Beschaffenheit mit Zuthun eines Adjectivi oder Pronominis zubeschreiben ist. Als *Puer bonæ indolis, amplî erat corporis. Hujus ingenii fuit Socrates* &c.

Auch dieser Genitivus wird zum öfftern mit dem Ablativo verwechselt.

7. Die Verba, damit man schätzet / kauffet und verkauffet / und zwar diese Genitivos Tanti, Quanti, Magni, Minoris, Maximi, Parvi, Pluris, Plurimi, Nihili v. g. *Magni æstimari, parvi fieri, Tanti spem non emo.*

Æstimandi verba sind Æstimo, Facio, Fio, Sum, Duco, Habeo &c. Es wird aber unter diesen Genitivis *pretii* oder gleiches verstanden / welches auch bey der bekandten formul *æqui boni consulere* zu mercken ist.

* Auch gilt hier bißweilen der Ablativus ohne und mit der Præposition, als: magno æstimare: pro nihilo habere: Magno mihi constat.

8. Die Impersonalia pathetica, *Pœnitet, Pudet, Miseret, Piget, Tædet*, und zwar (nebst dem Accusativo personæ) einen Genitivum objecti oder des Dings / darüber der affect entstehet / oder an dessen statt einen Infinitivum, als Quemque *fortuna suæ* pœnitet. Pudeat te *dixisse.*

6. Die Impersonalia *Interest* und *Refert*, es ist dran gelegen. e. g. Interest *omnium* recte facere. *Exempli* interest, ut &c. *Illorum* referebat hoc fieri.

Auszunehmen sind die Pronomina *Mea, Tua* &c. davon im Ablativo wird gesaget werden.

Es

So ist auch nicht unbräuchlich. Plurimum interest, multum refert.

10. Die Adverbia Huc, Eo, Quò, Adeò Ergo. e. g. *Eò audaciæ processit; Huc malorum ventum est. Illius ergo venimus.* Und die Adverbia Loci gewisse Genitivos, *gentium*, *terrarum*, *loci*, *locorum*, als Ubi *loci*, sunt spes meæ? Ubique *terrarum*. Nusqvam *gentium*. Longe *gentium*. Desgleichen Pridie und Postridie (wie wohl diese auch einen Accusativum leiden / so durch *ante*, *post* zu erklären ist) v. g. *pridie Calendarum*.

† Hieher gehöret auch Quoad *ejus* fieri potest, so viel möglich ist. Man findet auch / doch selten / *Interea loci*: *Postea loci*.

11. Im Genitivo stehen auch die Nahmen der Städte I und II. Declinationis, und zwar Singularis Numeri, auff die Frage Wo? als *Habitat Lipsiæ: Data Merseburgi literæ.*

Solchen folgen nach Domus mit seinem alten Gen. *domi*, Humus und Militia. e. g. Domi militiæque clarus. Humi repit.

12. Einen Genitivum Pluralem der durch *Inter* unter zu erklären ist / nehmen offt zu sich die Comparativi und Superlativi, wie auch Uter, Alter, Alius, Nullus, Quisquis, Quis, Plerique, Quotus, Nemo. e. g. *Major fratrum*, *Pulcherrimus hominum*. *Quisquis mortalium*. *Quotus vestrûm.*

Eine sonderbare und Griechische Red-Art ist *Potiri rerum* ans Regiment kommen / Herr werden / *Potiri hostium* überwinden / davon ein mehrers pag. 99.

Syntaxis Dativi.

Auff die Frage Wem? (Wozu?)

1. Ein Dativus wird gesetzet so wohl zu Adjectivis, als zu Verbis (und Interjectionibus) auff die Frage Wem? e. g. *Utile est mihi. Similis patri. Dedit nobis. Væ tibi.*

Die Adjectiva so eine Gleichheit / Verwandschafft / und dero Gegentheil bedeuten / nehmen bißweilen einen Genitivum zu sich: als ingenium *tui simile.* Vera voluptas *sapientum propria.*

Die Verba aber Sequor, Imitor, Juvo, Adjuvo haben allezeit an statt des Teutschen Dativi einen Accusativum bey sich e. g. Sequere *me*, *Hunc* imiteris, Juvare *aliquem.* Hingegen Parco, Benedico, Studeo, Persuadeo, Medeor, Nubo wollen einen Dativum ungeachtet des teutschen Casus, als Deus *filio* non pepercit, seines Sohnes nicht verschonet &c.

2. Das Verbum SUM, wenn Haben damit soll beschrieben werden / macht den Teutschen Nominativum zum Dativo, und den Accusativum zum Nominativo, als: *Est mihi liber*, ich habe ein Buch. *Sunt tibi opes*, du hast Güther.

3. Zwey Dativos, Nominis und Rei, haben etliche Verba, so ein Gereichen oder Zurechnen bedeuten / als sind. Duco, Do, Verto, Tribuo, Habeo: und Sum, wenn es so viel ist als Bringen. e. g. *Quod aliis vitio vertis, id tibi ne laudi duxeris. Hoc magno nobis erit ornamento. Id mihi curæ.*

1. Hieher gehöret die sonderbare Red-Art Dicto audiens alicui, das ist obediens e. g. Milites dicto audientes ducibus non erant, wolten nicht gehorchen.

2. Bißweilen wird der Dativus Personæ aussen gelassen/als Turpe literas quæstui (sibi) habere.

3. Der Dativus Rei kan auch durch eine Præpositiona ausgesprochen werden/als Esse in mora. Vertere in vitium &c. Auch mit dem Sum, davor ein Nominativus stehet/als Desidia exitium est adolescentis.

Syntaxis Accusativi.

Auff die Frage Wen ? (Neut. Was ?) Einen ACCUSATIVUM nehmen zu sich

1. Alle Activa Verba, wie auch die Deponentia, so in der Bedeutung den Activis gleich sind. v. g. *Ama virtutem : Hortamur amicum.*

Die Neutra nehmen keinen Accusativum zu sich / als nur per ellipsin Præpositionis, v. g. Horreo (ob) tenebras : oder doch nur der gleiches Ursprungs oder Bedeutung ist. Als vivere vitam beatam : Currere stadium, wiewohl auch hier Ob kan verstanden werden.

2. Die Impersonalia Decet, Oportet; wie auch was den Casum personæ belanget/Pœnitet, Pudet, Tædet, Miseret, als *Te oportet pie vivere. Pœnitet me* (facti) *Miseret nos* (tui)

Decet ist nicht allemahl Impersonale, sondern kan einen Nominativum leiden / (als Pudor decet adolescentem) in welches Ermangelung/der Accusativus, wie auch vielleicht bey Oportet, scheinet an folgendem Infinitivo zu hangen/als Decet, te esse pium, Es geziemet sich/ daß 2c.

3. Die Præpositiones Ad, Apud, Ante, Adversus & Adversum, Circa & Circum, Circiter

ter, Cis, Citra, Contra, Erga, Extra, Infra, Inter, Intra, Juxta, Ob, Penes, Per, Pone, Post, Propter, Prope, Præter, Supra, Secundum, Trans, Versus, Ultra.

4. In, super, auff die Frage **Wohin**? auch Sub mit den **Zeit-Wörtern**. Als *Sub noctem*, unter Nacht/*Sub lucem*, bey anbrechenden Tage und Subter mehrentheils als *Subter collem*.

Sonst werden diese vier auch mit dem Ablativo gesetzet/wie unten wird gezeiget werden. Wie auch Clam mit Accus. und Ablat. gefunden wird. v. p. 100.

5. Die Particulæ Ah, Proh, O, En, Ecce, als *O me miserum! Proh Deum immortalem!*

Ah, Proh, O werden auch zum Vocativo, und O, En, Ecce, zum Nominativo gesetzt.

6. Zwey Accusativos nehmen zu sich gewisse Verba, so ein **Bitten / Vermahnen** und **Lehren** bedeuten / wie auch Celo **ich verhele** / als *Doceo te literas. Me sententiam rogavit.*

Es scheinet aber der letztere Accusativus von einer aussen gelassenen Præposition herzurühren/welches im Passivo klarer wird/e. g. Rogamur (*propter*) sententiam.

Doch nehmen nicht alle solche Verba allerley Accusativos/zu sich sondern viel nur diese: Hoc, Id, Illud, Quod, Quid, Aliquid, Idem, Nihil, Multa, Pauca, Unum, Duo, &c. als *Pater illud me admonuit*: *Hoc te oro & hortor.*

7. Auch stehen in blossem Accusativo die Nahmen der Städte (und Domus, Rus,) auff die Frage **Wohin**? der Zeiten auff die Frage **wie lang**? Des **Masses** (mensuræ) und **Raums** / auff die Fragen **Wie groß**? **wie hoch**? **wie weit**? als *Proficiscitur Romam & Athe-*

& *Athenas*, nach Rom 2c. *Redit domum*, nach Hauß: *Tres annos vixit. Centum cubitos alta turris. Aberam ab urbe iter unius diei.*

Doch ist auch bey den Zeit-und Raum-Wörtern / auch auff die Frage wie lang/wie weit / offt ein Ablativus, als *Triduo* nullas literas accepi. Vixit *triginta annis.* Bidui *spatio* abest a nobis.

Auch wird zu den Zeit-Wörtern offt *Per* gesetzt / zumahl wenn eine continuation anzuzeigen ist. Als per annum, ein gantzes Jahr. Per hosce dies.

Syntaxis Vocativi.

Von Vocativo ist wenig zu melden / als daß er allezeit auf die andere Person sehe e. g. *Christe veni*: und von den particulis O, Ah, Proh, &c. sich gern regiren lasse.

Syntaxis Ablativi.

Der ABLATIVUS stehet

1. Auff die Frag-Umstände womit? wodurch? woran? Auff was Weise? Weßwegen 2c. auch wie theuer / und zwar ohne Præposition, als *occidit gladio*, mit dem Schwerdt. *Corrumpimur otio*, durch Müßiggang. *Promtus manu*, mit der Faust. *Æger pedibus*, an Füssen. *Iter fecit magna celeritate. Benefacimus virtutis amore. Emit tribus nummis.*

2. Auff die Comparativos, wenn *Quam* Als aussen gelassen wird. e. g. *Doctior Cicerone*, gelehrter als Cicero.

3. Auff die Adjectiva Dignus, Indignus, Fretus, Præditus: wie auch auff Adjectiva und Verba, so einen Uberfluß oder Mangel bedeuten / als sind Refertus, Orbus, Careo, Vaco, Abundo

und

und Opus von Nöthen. e. g. *Dignus laude, praeditus ingenio. Orbus parentibus, Careo pecuniâ. Vaco culpâ, Abundamus frumento. Opus est nobis auxilio aliorum.*

1. Welche und wie viel von denen / so einen Uberfluß oder Mangel bedeuten mit dem Genitivo gesetzet werden / ist pag. 92. gezeiget worden.

2. Vaco hat auch einen Dativum, aber in anderer Bedeutung. *Vacare rei*, einem Ding allein ergeben seyn.

3. So kan auch Opus (von nöthen) einen Nominativum an statt des Ablativi vertragen. Als *Dux & auctor nobis opus est.*

4. Auff die Deponentia: Utor, Fruor, Fungor, Potior, Nitor, Dignor, Lætor, Glorior, Vescor, als *Uti* decet *occasione. Fruimur pace, Fungor officio, Potior voto.* Sapiens *virtute nititur. Dignari* aliquem *honore. Vesci glande.*

1. Solches ist auch von Compositis Abutor, Defungor, Perfungor zu verstehen / wie auch von etlichen gleicher Bedeutung mit benenneten / als *Gaudeo* mit Lætor.

2. Doch werden auch bißweilen bey den nettesten Scribenten Fungor u. Potior mit einem Accusativo gefunden: (*Nepos.* 13. 1. 4. & 18. 3. 4.) darneben Potior mit den Genitivis *rerum, hostium, imperii* Nep. 17. 1. *regni*. Vellej. 1. das von pag. 94. etwas gemeldet worden. Also auch Cic. 7. Ep. 1. *utrumque lætor*, & 8. Epist. 14. *gavisos suum dolorem.*

5. Auff ein Nomen Substantivum und Verbum *Sum*, wenn eines Gestalt oder Beschaffenheit mit zuthun eines Adjectivi oder Pronominis beschrieben wird, e. g. *puer bona indole. Solerti est ingenio. Eo in me animo fuit.*

Siehe dergleichen auch mit dem Genitivo pag. 93.

6. Auff die Præpositiones: A, Ab, Abs, Absque, Cum (mit) Coram, De, E, Ex, Præ, Pro,

Sine, und öffters Clam und Tenus. Deßgleichen In, Sub, Super, Subter auff die Frage *wo?*

A bedeutet gemeiniglich eine Ursache: *De*, wovon man handelt/oder damit man umgehet *v. g.* Credas, non de puero scriptum, sed a puero, *Plin. 4 epist. 7.*

A und *E* werden vor kein Wort / so vom Vocali oder *H* anfähet / gesetzet / sondern *Ab*, *Ex* Doch *Ab* auch vor consonantes, sonderlich vor R. und S. als ab re, ab senatu.

Abs stehet wohl vor T. und Q als abs te, abs quovis.

Clam mit Accus. und Ablativo, als Clam patre & patrem. Ist öffters ohne Casu ein Adverbium.

Tenus wird nachgesetzet/und hat bey den Pluralibus einen Genitivum *e. g.* Collo tenus, crurum tenus.

7. In der Städte Nahmen III. Declinationis, oder Pluralis Numeri, auff die Frage **Wo?** als *Sum Carthagine, Studet Athenis*: wie auch in allerley Städte-Nahmen (und Domus, Rus, Humus) auff die Frage **Woher?** als *Venit Româ, redit rure, surgit humo*: und in Zeit-Wörtern auff die Frage **Wann?** als *Hoc die, superiore anno.*

NB. In diesem allen ist eine ellipsis Præpositionis.

8. Bey den Impersonalibus *Interest*, *Refert*, werden die Pronomina mir/dir/uns ꝛc. im Ablativo Fœm. gegeben Meâ, Tuâ, Nostra &c.

Syntaxis Conjunctivi.

Einen CONJUNCTIVUM erfordern

1. Alle **Frage-Wörter** / wenn sie nicht fragen/oder zweifelhafftig stehen/als *Nescio quis habeat. Dic, ubi fuerit, quando venerit. Nosti quàm sim sollicitus.*

Doch behalten solche Wörter einen Indicativum, wenn sie relative gesetzet/und ob sie gleich nicht fragen. e. g. *Qualem te invenio, talem judico.*

2. Die

2. Die Reden/so potentialiter oder permissive gesetzet/und durch könne / mag / soll ꝛc. im Teutschen gegeben werden / als *Cogita, qua respondeas*, dencke/was du könnest antworten. *Abeat*, er mag immer hingehen. *Hoc facias*, das solst du thun.

3. Die Wörtlein Ut, Quò, daß/auff daß/damit; Ne Quin, daß nicht/damit nicht / und das Pronomen Qui, Quæ, Quod, wenn es eine Ursache bedeutet / und mit Ut auff daß/kan verwechselt werden. Als Hortor te, *ut discas, quò* exspectationi parentum *satisfacias*. Fuge, *ne capiaris*. Non dubito, *quin* me *ames*. Dignus est, *qui ametur*.

Wenn ein Præsens oder Futurum vorm Ut, Ne &c. hergehet/ folget auch Præsens Conjunctivi. So aber ein Præteritum vorher gegangen/folget Conjunctivus im Imperfecto, e. g. *Rogabo, ut veniat: rogavi, ut veniret.* Es wäre denn/daß die Actio des Præteriti noch nicht aus sey/ so folget auch auff Præteritum ein Præsens Conjunctivi. als *Pater monuit, ut discas* hat erinnert/und erinnert noch.

† Ne, wann es verbietet/kan auch einen Imperativum *Ne.* haben/als *Ne cede malis.*

Ut, wie/Als / Nachdem / hat einen Indicativum bey sich.

4. Quum (oder Cum) dieweil / weil / da doch; Licet und Ut, ob schon/ob gleich; auch zum öfftern Quamvis und Quasi, Tanquam, Ac si, als wenn; wie auch die Wunsch-Wörter Utinam, O si, wolte GOtt / Ach daß. Als *Quæ quum ita sint*, weil ꝛc. *Ipse licet venias, Ut desint vires, tamen est lau-*

danda voluntas. Quamvis abesset. Quasi bene rem gessisset, als wenn 2c.

Cum. quum. Quum (Cum) Weil/dieweil/liebet fast nur das Præsens und Perfectum Conjunctivi, und stehet gern im Anfang/wie Quia und Quoniam in der Mitte des Periodi.

Quamvis hat bißweilen einen Indicativum, als *quamvis carebat nomine* (Nepos. 1. 2, 3.) Aber Licet durchaus nicht / weil es eigentlich das Impersonale Verbum ist mit der ellipsi des Ut, daß.

5. Quum (Cum) Als oder da / wenn ein Imperfectum oder Plusquamperfectum folgen soll: in andern Temporibus bleibt es beym Indicativo. v. g. *Cum advesperasceret.* als es Abend wurde. *Cum rediisset*, da er zurück kommen war.

Gar selten findet man es geändert / daß das Imperfectum Indicativi bey Qvum. Als/da / stehet.

6. Etsi, Tametsi, Etiamsi, Quamquam, Quamlibet, und öffters auch Quod daß / nehmen nur mit Bedingung einen Conjunctivum, zu sich / wenn sie im periodo Anfangs nicht stehen/sondern einem andern commati nachgesetzet werden *e. g.* Ignavus nunquam proficiet, *tametsi* id *percupiat.* Succenses mihi, *quod* arcana tua *evulgassem.*

Quod nach *Non est, Nihil est*, hat allezeit einen Conjunctivum bey sich. Als Non est, quod doleas: Quod te in viam des, nihil est. Aber Quod Weil / einen Indicativum. C.N. p. 52. §. 1. p. 53. 4, 5.

7. Einen Indicativum und Conjunctivum können vertragen Si, Nisi, Ni, Simulac, Simulatque, Siquidem, Priusquam &c. antequam atque.

Sin stehet meistens/wo Si in vorigem commate gewesen ist/und doch auch nicht allemahl bey diesem Fall.

priusquam incipias, consulto opus est, ... Anmer-
Nemo fere saltat sobrius, nisi forte insanit. Cic.
Ni vos ... credere ... hunc loq.

Anmerckungen bey denen Wörtern / so einen Conjunctivum regiren.

1. Das Futurum Conjunctivi folget nur auf die Bedingungs-Wörter Si, Nisi, Ubi, Qvum, Quando, Donec, Antequam, und dergleichen: nicht aber auff Ut daß/Quò, Ne, Quin, Quòd, als welche/ (wie auch die zweifelig-gesetzte Frag-Wörter) ein Futurum periphrasticum *pag. 36.*) erfordern / wenn sie einem Futuro sollen vorgesetzet werden; e. g. *Si venerit. Nisi nunc dixero. Donec me abluero.* Andern Theils Exempel sind: *Ita prostravit cuncta, ut nunquam resurrectura sint. Non dubito, quin ad nos rediturus sis. Nescio an facturus sit.*

2. Auff die Red-Arten/so eine Furcht und Gefahr anzeigen/gilt Ut daß nicht; Ne daß/wiewohl Daß im Teutschen meistens aussen gelassen wird / als: *Vereor, ut pax firma sit.* ich fürchte der Friede habe nicht bestand. *periculum est, ne hostis irruat* es ist zubefahren / der Feind möge einbrechen. Daß wird beyder Orten darunter verstanden.

3. Es wird auch daß im Teutschen gemeiniglich vor andern Verbis, als Sensuum und dergleichen/weggelassen / worauff doch im Lateinischen ein Absehen zu haben ist. v. g. Ich dencke es sey schon geschehen/i. e. daß es schon geschehen sey/*factum esse,* quasi *quòd factum sit*: Ich hoffe er werde bald kommen/i. e. daß er kommen werde rc.

Non dubito 4. Auff Non dubito, Non dubium est, und dergleichen zweifel benehmende Red-Arten folget Quin mit Conjunctivo: bißweilen ein Infinitivus, als *Nemo dubitat, quin Deus sit.* Niemand zweifelt daß ein GOtt sey. *Non dubium est, quin Deus pios servaturus sit.* Es ist kein Zweifel, GOtt werde die Frommen versorgen. *Non dubitamus, Messiam venisse*, daß kommen sey rc. oder: es sey der Meßias kommen.

1. Nach Verbis *Dubitandi* affirmantibus folget An, Quòd oder Infinitivus: So aber solche interrogative gestellet sind/haben sie gleichwohl das Quin nach sich. *e. g.* Quis dubitabit, quin cuncta Deus videat?

2. Quin ist bißweilen Qui non, als *Nemo est, quin intelligat*, niemand ist/der nicht wisse.

5. Auff Non possum, Non possum facere, Non potest fieri, Parum abest, folget auch Quin. v. g. *Non potui, quin te rogarem*, ich habe nicht ümhin gekönnt/dich zu bitten. *Facere non potui, quin tibi voluntatem declararem meam. Fieri non potest, quin sentiant. Parum abfuit, quin interirem*, Es hat nicht viel gefehlet/ich wäre gestorben.

* Non fieri potest, hat auch Ut nach sich/wann das folgende comma affirmativum ist. *e. g.* Non potest fieri, ut Deus fallat.

6. Auff die Reden / so eine Hinderniß beschreiben/stehet zierlicher und gewöhnlicher Weise Quò minùs. bißweilen auch Ne. Als *Impeditus fui, quo minus venirem. Nihil obstat, quo minus emergas, Non recusamus, quin dedatur* (pro Rosc. c. 3.) *Discordia obstitit, ne vinceremus.*

7. Ut

7. Ut daß (nicht Quod) folget

Auff die Wörter / welche mit So ausgesprochen werden/so groß/so gar/so sehr/so viel 2c. daß ist auff Tam, Tantus, Talis , IS & Hic *pro Talis*, Tot, ita, Sic, Eò, Adeo &c. wie auch.

Auf die Verba so ein **Wollen/Bitten / Vermahnen/Befehlen / Begebenheit/Folgung/ Ausrichtung** 2c bedeuten / sonderlich nach Fore, Futurum est, Accidit, Contingit, Evenit, *Sequitur*, Facere, Efficere, Fit, Factum est, Necesse est, Causa est, Mos est, Non committam, &c. und dann.

Wo sonsten eine **End-Ursache** durch daß soll angezeiget werden e g.

Tam dives est, *ut* nihil desideret amplius. *Eo* in me animo est, *ut* omnibus amicis eum anteferam. Cum abessent parentes. *factum est, ut* indulgentius viveret. *Rogo & hortor, ut* pergas, qua cœpisti. Cura, *ut* valeas. Quibus rebus *fiebat, ut* &c. Nep. 1. 2. 3.

Jubeo will meissens einen Infinitivum, und wenn sichs nur ein wenig schicken will / solchen passivæ formæ nach sich haben: die andern Befehlungs Verba aber lieben mehr einen Conjunctivum mit *Ut. e.g.* Herodes infantes *occidi jussit* Nihil tibi *mando ut* de eo *cogites*.

8. *Non* schicket sich zu keinen Imperativo, sondern es wird *Ne* mit Conjunctivo oder Imperativo, oder auch *Noli* (& poet. *Parce*) mit folgendem Infinitivo ; oder *Cave* mit Conjunctivo davor gebrauchet. Als *Ne timeas. Ne cede. Noli malos imitari. Cave dubites. Parce pias scelerare manus.* Æn, 3, 42,

Syntaxis Infinitivi.

1. Wenn zwey Verba ohne ausdrückliche/oder doch drunter verstandene Conjunction zusamen kommen/stehet das hintere in Infinitivo. Als *Cupio scire. Non possum credere.*

Wenn auch gleich noch ein Infinitivus folgen solte/so regieret einer den andern/als *Ipsi sententia stetit, pergere ire* Liv. 21.30.

2. Aus einem Verbo Finito wird ein Infinitivus, und aus dem vorhergehenden Nominativo ein Accusativus, wenn [1]*Quòd*, daß/nach den Verbis Sensuum: [2]*Quin* nach Non dubito und dergleichen/aussen gelassen wird/als *Puto, patrem ignorare*, ich dencke daß der Vater nicht wissen solle/oder vielmehr mit verschwiegenem daß: ich dencke/der Vater wisse es nicht. *Spero fratrem venturum esse*, hoffe (daß) der Bruder werde kommen. *Non dubito, Præceptorem cognovisse*, der Præceptor habe es erfahren

1. Verba Sensuum sind: Ich sehe/höre/mercke/dencke/achte/betrachte/verstehe/vernehme/erkenne/meyne/werde gewahr/erfahre/sage/leugne/hoffe/zweiffele/erinnere mich/etc. Auff welche alle im Teutschen das Daß insgemein verschwiegen/doch im Lateinischen darauff Absehen gemacht wird.

2. Diese Regul ist so nothwendig/daß viel darvor halten/*Dico, quod, Scio, quod* &c. sey nicht gut Lateinisch: Zum wenigsten ist es gar seltzam bey den Alten

3. Ut kan nicht so offt aussen gelassen werden/als Quòd. Doch findet man auch Exempel e. g. *Hos honores tibi Deum fortunare volo.*

3. Der

3. Der Casus, der auff den Infinitivum *Esse*, *Fieri* und andere gleichgeltende / auch die in Beschreibung einer Benennung / Zustandes oder Geberdens gebrauchet werden/nach folget/kömt mit dem vorhergehenden überein. e. g. *Didici esse infelix. Non omnibus contingit esse eruditis. Qui cupit doctus fieri* &c. *Cur video te incedere tristiorem?*

Hier kan auch ein Accusativus auff einen Dativum folgen/als *Christiano licet esse militem.*

4. Die Adjectiva nehmen Lateinisch keinen Infinitivum zu sich/sondern wollen / daß solcher umschrieben werde mit der Præposition *Ad* und Gerundio; oder mit *Ut* und Conjunctivo; wird auch bey etlichen mit dem Supino posteriore, oder Gerundio in Di gegeben/als *Hoc facile ad intelligendum est. Dignus, ut laudetur. Mirabile visu. Cupidus discendi.*

5. Auch muß der Teutsche Infinitivus auff die Verba, so ein Bitten / Vermahnen / Rathen / Befehlen/und dergleichen bedeuten / mit *Ut* oder *Ne* und Conjunctivo gegeben werden. e. g. *Rogo, ut mei rationem habeas.* Ich bitte/mein Bestes zusuchen. *Hortor, ut mores corrigas*, ich vermahne dich frömmer zu werden. *Suasor tibi sum, ne pergas* &c. ich rathe dir / solches fahren zu lassen.

Doch ist Jubeo, wie vorhin gemeldet / hier meistens auszunehmen/und bißweilen auch andere/als Ne id a se fieri postularent. *Nep.* 23.12.3. Nonne hunc in vincula duci, non ad mortem rapi imperabis? *Cic. Catil.* 1. c. 11.

De

De Gerundiis, Supinis & Participiis.

Gerundia in Di. DI.
Die Gerundia in DI werden an statt des Teutschen Infinitivi gesetzet nach denen Nominibus, so eine Begierde, Lust und Vermögen bedeuten. Als *Animus discendi. Voluntas occidendi. Illecebra peccandi. Occasio emergendi, Locus ignoscendi, Auctor classem exspectandi*, Liv. 35. 25.

Solches thun auch gewisse Adjectiva, als Cupidus videndi. Certus eundi. Studiosus venandi. Insuetus navigandi.

Do. Die Gerundia in Do werden wie Ablativi entweder bloß gesetzet auff die Frage Womit? Wodurch? e. g. *Docendo discimus. Saepe scribendo, recte scribimus*: oder mit der Praeposition, als *deterruit à scribendo. Refutatio est in negando, redarguendo, defendendo.*

Man giebet auch den Dativum diesem Gerundio, als charta inutilis scribendo. *Plin.* 13. 12. Non est solvendo *scapar.* Es scheinet aber solches mehr das Participium selbsten zu seyn, mit drunter verstandenen Substantivo, als scribendo *libro*, solvendo *debito*, *pretio*.

Dum. Die Gerundia in DUM werden mit der Praepositione Accusativi Casus gesetzet / als *ad docendum se composuit*, Zum Lehren sich angeschicket. *Inter agendum*, unterm Treiben / Eclog 9.

Wie die Gerundia alle vom Participio Passivo herfliessen, und von vielen vor desselben Casus gehalten werden: also ist sonderlich zu zweifeln / ob das insgemein ge-
nante

nante Gerundium necessitatis etwas anders/als das lautere Participium sey v. g. *Legendum est*, man muß lesen oder es muß und soll gelesen werden. Dem nicht entgegen ist/daß solche auch von Un passivis oder Neutris gemacht werden. Denn wie von diesen Impersonalia Passiva herkommen/als *Vivitur*; *Discitur* &c. also können auch Passiva Participia, sonderlich im Genere Neutro, von selbigen hergeführet werden.

Das Supinum in UM brauchet man an statt des Teutschen Infinitivi auff die Verba, so ein Reisen oder Bewegung an einen Ort bedeuten/als *Venit salutatum. Cum spectatum ludos iret. Legati venerunt questum injurias.*

Etliche wollen Causam finalem lieber/als modum ad locum bey diesem Supino genennet wissen/weil sonst Salustii Worte / (ex Fragm. lib.3. Hist.) *Neque ego vos ultum injurias hortor*, schwer werden nach der gemeinen Grammatic zu erklären fallen.

Das andere Supinum in U wird an statt des Teutschen Infinitivi auff gewisse Adjectiva gesetzet/als *Turpe dictu, optimum factu, fœdum visu, difficile transitu, susceptu honestum* &c. **Oder auff Verba die eine Bewegung von einem Ort bedeuten/ als** *Surgit cubitu, Redit venatu.*

Daß dieses Supinum ein Ablativus Nominis sey / wird wenig gezweiffelt/vornehmlich / weil es ein Adjectivum vertragen kan/als *Verba ipso auditu aspera*, Quintil. 8.3.

Die Participia * activæ significationis, wie auch Gerundia und Supina, nehmen den Casum ihrer Verborum zu sich / als *Discens literas. lecturus*

Iturus Ciceronem. Occasio vincendi hostem. Veni oratum judices. Non deero ad levandum fortunam tuam Cic. 5. epist. 17. extr. *Ad placandum deos*, 3. Catil. c. I.

* Ich sage *activæ significationis*, wenn sie gleich nicht formam activam haben / als *Persecutus hostem, Tædas exosa jugales.*

10. Man findet auch Gerund. in DI mit einem Genitivo Plur. als Siderum collocandi causa, *Cic. Univers.* 9.

11. So gehören hieher auch die Verbalia in UNDUS, die den Participiis fast gleich sehen / als Vitabundus classem, *Saluft Fr* Populabundus agros, *Gell.* 11. 15. *ex Sisenna*: Meditabundus bellum, *Justin.* 38. 3. Gratulabundus patriæ, *Idem.* 6. 8. Imaginabundus carnificem. Apul. A. A. 3. pr. Osculabundus manum, *Idem lib.* 11. und comparative Tremebundior, *Colum.* 10. v. 396.

Syntaxis Ornata.

Ornata Syntaxis ist/ der über die reine Construction noch Zierligkeiten weiset und anbringet / welche theils in Versetzung der Wörter bestehen / theils in einem anmuthigen Zusatz oder Wegwerffung; auch ein guter Theil in anderer Verwandelung.

I. Versetzung

1. Zwischen Adjectivum und Substantivum wird zierlichen bißweilen was eingeschoben / als: *Unus ex tam multis amicus. Veram justitiæ laudem adeptus.*

Doch darff nicht zu weit das eine vom andern gerissen werden / sondern ist dahin zusehen / daß die Trennung nicht den Sensum verdunckele.

2. Sonderlich wird zwischen die Wörter / so einen Affect, Lieb oder Haß bedeuten / und Pronomen

men *Meus, Tuus*, &c. die Præpositiõn mit ihrem Casu fast allezeit eingesetzet/als *Amor erga te meus: tua in me benevolentia.*

3. Die Nomina Adjectiva werden den Substantivis gern vor/ die Pronomina Adjectiva aber nachgesetzet / und wenn es im letztern comate ist / die Possessiva zu Ende des Periodi gesparet/ als *Fortes vires. Assiduus usus. Amici tui. Rerum suarum, Non potui, quin sententiam tibi declararem meam.*

Doch werden *Omnis* und *Nullus* den Substantivis gern nachgesetzet/wie auch öffters *Alius, Alter, Solus, Quivis* &c. Aber *Nemo* stehet sonderlich fein im Ende des Periodi e. g. Matres omnes. Qui oratione nulla vinceretur. Rex alius. Uxor sola. Scythâ quovis crudelior. Qui te plus, quam ego diligat, habebis certe neminem.

4. Viel Pronomina eines commatis stehen wohl beysammen / als *Si qua tibi nostræ cladis est memoria. Rogo, meam tibi salutem commendatam habeas.*

Das Relativum wird bißweilen seinem Wort/auf das sichs ziehet/vorgesetzet/und selbiges ins comma mit eingeschlossen. *e. g. Quas ad me dedisti literas, accepi.*

5. Die Vocativi, wie auch inquam, inquit, werden in folgendes comma eingeschlossen / daß ein oder mehr Wort voran gehen e. g. *Ego vero, mi Servi, vellem adfuisses.* Hermolaus, *utor*, inquit, *beneficio tuo*, &c. At Rex *Quam falsa sint*, inquit, *quæ iste dixit.* Curt. 8. 7. & 8.

6. Die kleinen Wörtlein/so einen Conjunctivum regieren / werden öffters hinter zu ihrem Conjunctivo gesetzet. e. g *Fugam simulavit, hostes ex castris ut eliceret. Id ille si fecisset.*

7. Es

7. So lassen sich auch Antequam, Priusquam, Postquam, Posteaquam, wie auch Non solum. Ne quidem, Sed etiam und dergleichen/mit Zwischen-Setzung einiger Wörter zierlichen von einander theilen v. g. *Ante revertit, quam exspectaveram. Post diem quartum, quam accesserat. Non duces solum, sed milites etiam locupletati sunt. Ne hostes quidem immanius sævire potuissent.*

Dergleichen geschiehet auch in andern zusammen gesetzten/als Rei *que* publicæ. Per *mihi* gratum fuit. Re *autem* vera. Re *quidem* ipsa. Non *tamen* nunquam. Marcus *quidem* Tullius. Servius *enim* Sulpitius &c.

8. Die Præterita Passiva, wie sie aus Participio und Verbo Substantivo gemachet sind/also lassen sie sich wieder durch zwischen-gesetzte Wörter nicht ohne Zierde theilen. v. g. *Nulla quæstio decreta à senatu est.* Cic. 2. Fin. *c. 16. Pars fugæ dissipati per proximas civitates sunt*, Liv. 28. 6 extr.

9. Die Comparativi (und gleichgeltende Malo, Præstat &c.) haben gern das *Quam* mit zugehörigem/in die Mitte eingeschlossen/ als *Tyrannis boni, quàm mali suspectiores sunt. Bellum, quam pacem, malebant.*

10. Ein periodus oder gantze Rede wird mit obliquo casu artlich angefangen: mit Polysyllabis, Comparativis und dergleichen gern geschlossen/e. g. *Epistolarum duo genera sunt* &c. *Ne conquerare de fortuna, sed cave, ut sentias graviorem.*

Zu

II. Zusatz.

1. Vor die Adjectiva emphatica, oder solche Substantiva, die eine emphasin bey einem andern anzeigen / wird zierlich *isque*, *idemqve* &c. gesetzet, e. g. *Amicus meus, isqve sincerissimus, diem obiit. Pansa isqve consul designatus, non erubuit declamare.*

2. Den Superlativis werden offt gewisse Adverbia vorgesetzet / als *Longè audacissimus. Multo maxime. Qvam doctissimus. Qvam occultissime trajecto amni*, Liv. 21. 27.
Ein solches ist fast auch Mirum, qvam: Mirum, qvantū &c.

3. Dem Si und Nisi, wird offt *Qvod* im Anfang; dem Qvod (Relativo) wenn sichs auff eine gantze Rede beziehet / *Id*, und dem Ne daß nicht / *Ut* vorgesetzet / e. g. *Qvod si salus tua tibi curæ est, otium devita. Patriam defendi decet, id qvod factu haud difficile erit. Id ut ne fiat, hæc sola res impedimento fuit. Ut. Romæ ne sit* pro Ligar. c. 4. *Opera datur, ut Judicia ne fiant,* ad Q. frat. ep.

4. Auff die Reden / so eine Hoffnung / Meynung 2c. anzeigen / stehet zwar insgemein der Infinitivus mit dem vorhergehenden Accusativo [p. 106. Reg. 2.] aber auch schön das *Fore*, oder *Futurum esse*, mit dem *Ut* und Conjunctivo e. g. *Spero fore, ut venias*, ich hoffe du werdest kommen. *Arbitrabar futurum esse, ut liberaremur*, ich dachte die Erlösung solte kommen. *Nunqvam ratus sum fore, ut tantæ opes conciderent, Confido, fore, ut* &c.

Wenn Fore oder Futurum est mit Ut zu brauchen ist / wird aus dem Teutschen Futuro, das folgen soll / ein Præsens, oder nach Gelegenheit ein Imperfectum. Denn das Futurum schon genung im Fore ist ausgedrücket worden.

5. In Beschreibung einer Begebenheit / Zufall u. Folge ꝛc. werden durch einen artlichẽ Pleonasmum (oder überflüßige Ausfüllung) die Tempora mit Accidit, Fit, Factum est, Evenit, Sequitur, Consequitur, Efficitur, Futurum est, &c.) auf welche alle *Ut* mit dem Conjunctivo folgen muß) umschrieben / v.g. *Putaresne unquam accidere posse, ut mihi verba deessent?* Meinest du auch wohl/daß mirs an Worten hätte fehlen können? *Cum vix domum subiissem, factum est, ut ille gravius affligeretur. Si perrexeris in pertinacia, futurum est, ut omnium in te odium concitetur. Cole pietatem, quâ efficitur, ut magna te prosperitas consequatur.*

6. Ein gleich schöner Pleonasmus wird mit *est, quod* vielfältig gemacht. v. g. *Quid est, quod te jam delectare possit?* Was kan dich belustigen? *Luxuria est, quæ civitates evertit* h.e. luxuria evertit. *Multi sunt, qui tibi illudant*, viel spotten deiner / *Nihil est, quod amplius speremus.*

Pleonasmus ist ein nachdrücklicher Uberfluß in der Rede / als *His oculis vidi* &c. davon in Rhetorica.

7. Wenn eine obscure Person proprio nomine zu nennen ist / setzet man gern *Quidam* hinzu / als *Cornelius quidam*, ein unberühmter Kerl / Namens Cornelius.

8. Zu Comparativis werden offt gewisse Ablativi gesetzet / Solito, justo, dicto, spe, opinione &c. als *Solito major, dicto citius, spe melius &c.*

9. Der Superlativus hat gern neben sich *Quisq;* u. wird als denn der Singularis Pluraliter verstanden / als *doctissimus quisque*, die gelehrtesten: *Optimus quisque gloria ducitur*, Cic pro Arch. c. 11.

III. Ab-

III. Abwerffung.

1. Nach Si, Nisi/Ne, Cum, Num, Quò, Quanto, wird die Sylbe ALI von Aliquis, Aliqua, Aliquid, Aliquod, Aliquando, Alicubi zum öfftern abgeworffen/ als: *Si quid est in me ingenii, Si qua cura tibi salutis est, Si quando redierit, Nisi quis superaverit, Ne quod oppidum amittatur. Ut ne quæ scintilla belli relinquatur,* Cic. 10. ep. 14. *Epistolas concerpito, ne quando quid emanet,* 10. Att. ep. 12. Wo aufs einige *ne* zweymahl abgeworffen wird. *Quantò quis doctior, tantò majori humanitate est & modestia.* Auch auf ein ander Pronomen: *Quæ quis adeptus est,* Plin. 4. ep. 7. 3.

2. So wird auch das gantze Aliquis, Aliquid, wenn Qui, Quæ, Quod, folget / nicht ohne Zierligkeit weggelassen. v. g. *Est, qui te videre gestiat. Est, de quo tibi gratuler. Fuere ea tempestate, qui dicerent.* Salust. Cat. 22.

3. Es wird auch *Locus* oder ein gleiches weggeworffen / wenn *Ubi* folget. e. g. *Habes, ubi ostentes illam præclaram patientiam tuam* Cic. Cat. I. c. 10.

Die Abwerffung der Conjunction *Ut, Ne,* nach den Verbis Fac, Precor, Necesse est, Cave &c. suche in der Ellipsi im Syntaxi Figurata.

IV. Verwandelung.

1. Der Comparativus kan verbaliter beschrieben werden/ durch Vinco, Supero, Præsto und dergleichen/ als *Vincere aliquem doctrina*, gelehrter seyn. *Præstare alicui humanitate,* freundlicher seyn.

2. Der Superlativus wird beschrieben durch den Comparativum und Intendendi particulas, mit der Conjunctione *Ut;* als *Cum Aulo Cacinna mihi tanta familiaritas consuetudoque semper fuit, ut nulla*

major esse possit, Cic 6.ep.9 id est, maxima familiaritas. *Sic te rogo, ut qui maxime & summa contentione solent.*

Wenn die Comparativi negative zu Beschreibung des Superlativi angewendet werden/stehen sie gern im Neutro Genere, als Nihil doctius, nihil sapientius est Catone, welches besser und gewöhnlicher ist/als Nemo est doctior &c.

Ein blosser Comparativus wird durch positivum *aliquantum* erkläret.

3 Zwey Commata werden mit sonderlicher Zierde in eins gezogen / wenn das Verbum in ein Participium verwandelt / und die Connexionis Particula ausgelassen wird. e. g. *Illi irridentes respond:rant*, haben höhnisch gelachet und geantwortet. *Tota regione potitus, loca castellis idonea communivit.* Als er sich des Landes bemächtiget hatte/ hat er 2c.

Sonderlich wird das Futurum in RUS gebraucht/wenn Als/Da/Wer/mit dem Verbo Wollen aussen gelassen wird/ e.g. Rediturus domum in morbum incidit. Als (da) er wolte 2c. Scripturus historiam, vacuus sit a cupiditatibus. Wer eine Historie schreiben will / 2c.

4. Wenn zwey commata contrahiret sollen werden so einen Accusativum gemein haben/ und beyde Verba activa sind; wird das erste in Accusativum Participii passivi verwandelt. e. g. *Quem retractum ex itinere parens necari jussit*, Salust. Cat. *39 Hunc muneribus ornatum a se dimisit*, hoc est: Retraxit & jussit. Ornavit & dimisit.

5. Zwey Ablativi, einer des Nominis oder Pronominis, der andere des Participii, stehen bloß in Zusammenziehung der Commatum, wenn die Wörtlein Quum, Dum, Postquam, Als/da wenn/ indem / nachdem / und gleiche weggeworffen werden. v.g. *Sole*

Sole oriente Deum adorabo, wenn die Sonne auffgehet will ich rc. *Copiis disjectis, victor revertit*, als (da) die Völcker in die Flucht gebracht waren.

Wenn das Participium mangelt / wird der Ablativus von *Existens* drunter verstanden/ Als Deo auspice, Christo duce, His comitibus.

Bißweilen ist das Participium allein/ und wird ein Pronomen darbey verstanden v.g. Cognito, quod Crœso illatum esset bellum (das ist) cognito illo, illare cognito) *Justin*.1.7. Desperato, regionem retineri posse, *Curt*.5.c.21.

6. Daß vördere Supinum, wenn es mit einem Verbo einer Bewegung an einem Ort construiret wird / lässet sich am Zierlichsten in ein Participium in URUS verkehren / Als *Venio salutatum* & *Venio salutaturus. Proficiscitur questum* & *questurus apud regem.*

7. Die Gerundia in DI wenn sie den Casum Verbi (*Accusativum*) bey sich haben/ lassen sich schön ins Participium Passivum in DUS verwandeln / und der regierte Accusativus in Genitivum, Als *Occasio discendarum literarum*, an statt Occasio discendi literas.

Solches geschiehet auch vielfältig beym Gerundio in DUM, da der Casus bleibet v.g. ad discendas literas, pro ad discendum literas.

8. Wenn auff die Verba *Curo, Volo, Cupio* und *Loco* ich verdinge / soll ein Infinitivus Passivus folgen/ wird solcher ins Participium Passivum verkehrt / und mit vorhergehendem Substantivo (oder Pronomine) in gleichem Casu construiret. e. g *Funus ei satis amplum faciendum curavit* (Sulpic. Ciceroni 4. 12.) hoc est, fieri. *In urbem devehendos curaverunt*; Val.M.2.5. *Vos moneos etiam atq. etiam volo* (Cic.Cat.2, c, 12.) id est,

moneri, Liv. 32. 8. *qui ope sua velint adjutos Romanos.* Et 39. 44. *cloacas faciendas locaverunt.*

9. Ein Vornehmen und Unterfangen eines Dings wird schön mit dem Verbo *Eo* und Supino beschrieben. Als Ter. And. 1. 1. *Cur te is perditum?* Warum wilst du dich selbst verderben? *Libertatem suam defensum ibant*, sie wolten ihre Freyheit behaupten.

10. Wenn auf Dico ich sage/eine Negation folget/wird davor *Nego* gesetzet / und das folgende Comma ohne Negation gelassen. Als *Negat, se quidquam audivisse*, er saget/er habe nichts gehöret. *Negavi, me esse facturum.* Cic. 3. Catil. c. 3.

Possibile 11. Vor Possibile est, impossibile est, setzet man Fieri potest, Fieri non potest, als *Non potest fieri, ut dies praeteritus revocetur*, es ist unmüglichen / daß die vergangene Zeit zurück geruffen werde: Hingegen die Nothwendigkeits-Beschreibung/ Es muß/Es kan nicht anders 2c. wird zierlichen durch non potest non ausgesprochen. e. g. *Non possunt non prodige vivere, qui nostra bona sperant, cum effundant sua.* Cic. Philipp. 11. 6.

12. Nescio quis &c. wird offt an statt Aliquis gebrauchet / sonderlich / wo ein auctor anzuführen/an dessen Namen nicht eben viel gelegen ist. e. g. Ter. Adelph. 4. 4. *Prodit, nescio quis.* Dixit *apud Homerum, nescio quis.*

* Nescio quo casu, quo pacto, quo modo, unbekandter Weise / ohngefähr.

13. Vor geschweige denn wird künstlichen Tantum abest mit zweyfachen Ut also gebrauchet/ daß die Commata verkehret werden e. g. Corn. Nep. epist.

epist. ad Cic. *Tantum abest, ut ego magistram esse putem vitæ philosophiam, ut nullis magis existimem opus esse magistris vivendi, quam plerisque, qui in ea disputando versantur* h. e. Niemand hat mehr Zuchtmeisters von nöthen/als die meisten Philosophi? geschweige denn/ daß die Philosophia soll eine Lehrmeisterin des Lebens seyn. Adde Cic. de Amic. c. 14 Liv. 22. 5.

14 An statt Secundum, Pro, Nach/ wird *Qui est* gantz zierlichen angewendet v. g. *Quæ Dei clementia est*, nach GOttes Barmhertzigkeit. *Quæ tua est humanitas*, nach deiner ꝛc.

Hingegen stehet *Pro* schön in comparatione, als Major Romanis, quam pro numero, jactura fuit; *Liv.* 21. 59 Ibi castra metatus latius, qvam pro copiis? *idem* 36. 10.

15. Die Correction-Reden Ja vielmehr/ Ja was noch mehr ist/ können füglich durch *Quid? quod* beschrieben werden e.g. *Deus nobis vitam dedit & conservat. Quid? quod Filii nos sanguine ab inferis redemit.*

16. An statt propter quod, propter quæ, setzet man auch *Cur*, *Quamobrem*: und vor Cur, Warum/ *Quid?* und *Quid est, quod*; *Quid est, quamobrem &c.* und vor Non opus est, es ist unvonnöthen/ *Non est, quod. Nihil est, quod.* e. g. *Multa veniunt in mentem, quamobrem tibi gratuler. Quid est, quod dubites? Nihil est, quod timeas.*

Auch stehet *Per* an statt Propter, zumahl wenn eine Hinderniß oder Auffhalten beschrieben wird. Als *per ætatem. Si per Musas tuas licet.*

17. Ac u. Atque stehen fein im Anfang eines periodi, u. auch sonst Ac vor Consonantibus ausser C.u.Q; Atque vor den vocalibus: im übrigen ist

das gemeineste Et als *Ac primum, quanta innocentia debent esse Imperatores*; *Atque ut omnes intelligant.*

18. Vor Totus gantz / setzet man in gewissen Red-Arten/*quam longus est*: als, *Mare internum quam longum est, Pompejus pacavit.* das gantze Mittelländische Meer / 2c.

19. Die Zahl-Wörter zum ersten / zum andern/zum dritten 2c. giebt man recht lateinisch Primum, Deinde, Tum, Post. Ad hæc, &c. und näher dem Schluß. Tandem, Denique. Exempel suche Cic. Catil. 2. c. 9. und 4. c. 3. pr. und Attic. 5. ep. 14. &c.

Auch in Ordinalibus brauchet Cicero an statt Secundus offt *Alter*, und vor die letzte Zahl *Postremus* auch vor die Erste (Primus) bißweilen *Unus*. Exempel siehe in Cic. Catil. 2. c. 8. seq. Offic. l. c. 3. &c. Wenn aber nur von zweyen geredet wird/bedeutet Alter, alter, der erste/der andre/oder der eine/der andere: wovor auch bißweilen ist Unus alter. Beyderley Exempel stehen in Catil. 4. c. 4. n. 7.

Bini setzet man zu Pluralibus tantum, als Bina Castra, *Val. M.* 1. 6. Bini codicilli. Suet. *Oth.* 10. Binæ literæ, Cic.

20. Auch die Negatio dem Gegentheil vorgesetzet / machet offt eine beliebende Anmuth. Als *Non sum nescius*, ich weiß wohl. *Non ignobilis.* wohl berühmt. *Non nolle videtur*, hat nicht übel Lust darzu. 3. Catil. c. 9.

21. Letzlichen wird auch die erste und leichteste Regel / Adjectivum & Substantivum, bißweilen durch die andere / Substantivum cum Substantivo, verbessert. Als *Multitudo hostium* oder multi hostes; oder auch ein Substantivum durch zwey umschrieben / als *Virtutis præstantia* vor virtus.

Syn-

Syntaxis Figurata

Das nöthigste hiervon ist

1. ASYNDETON wenn Und [*Et*] aussen gelassen / aber doch in der Construction, als wenn es wäre zu gegen gewesen / in acht genommen wird / Als *Abiit, excessit, evasit, erupit.*

2. ELLIPSIS da ein ausgelassen Wort darunter verstanden werden muß. Welches entweder ein Nomen Substantivum ist / als brevi sc, *tempore*: paucis *verbis*. Pastoris est *officium*: Tuum est (*munus*) hoc agere. Pro virili *parte*. Per avia *loca*. Perge quà (*via*) cœpisti. Primas tenere *partes*. Adjunt *hominis*. Purus (*a crimine*) sceleris. Reus (*Pœna*) mortis &c. oder ein Adjectivum. als non esse oneri ferundo *parem*: non esse solvendo (*debito*) *sufficientem*.

Oder ein Verbum, als Mene servasse (*aequum est*) qui me perderent. Sonderlich wird bey den Historicis gern *cœpit, cœperunt* aussengelassen (welches unrecht Enallage Modi von etlichen genenet wird) v. g. Livius 21. 50. *Ubi in altum evecti sunt, Romanus conserere pugnam, & ex propinqvo vires conferre velle: contra eludere Pœnus, & arte, non vi rem gerere, naviumqve, quam virorum aut armorum, malle certamen facere.* Add. Curt. 4. 10. 30. &c. 12. 21.

Oder ein Adverbium, als Hector, (*ut* wie) opinor, apud Nævium inqvit, Cic. 15. *ep.* 8. Und in jetzt angeführten Livii Worten: Ubi in altum evecti sunt (*ibi*) Romanus conserere &c. Denn Ubi *pro* Postqvam einen Indicativum hat / weil es relative genommen wird. Und wenn *ne* enclitic. und *an* [ob / oder] auf einander folgen / wird offt das erste verschwiegen v. g. Dubium cautior (*ne*) an audentior fuerit. *Suet.* Cæs. 58.

Oder auch eine Conjunction, als Plus minus *ve* Fac. (*ut*) valeas. Peto (*ut*) concedas. Necesse est (*ut*) sustineas. Cave (*ne*) credas.

Meistens aber geschiehet ellipsis mit der Præposition als prohibere (*a*) ludo. Interdicere [*ab*] aqvâ & igni. Liberare (*a*) miseria. Tertio (*ante*) Calendas: postridie (*post*) Nonas. Non est (*propter*) qvod gaudeas, Horreo (*ob*) iter Doleo (*ob*) vicem tuam. Nudus (*κατὰ secundum*) pedes. Gladio (*circa*) latus cingor &c. (*Ad*) id temporis, wie vollkommen beym Vellejo 2. 4. zu finden ist.

Von

Von Ellipsi Pronominis ist p.90. &.117. gehandelt. Ja alle Verba Composita können also den Casum ihrer Præposition bißweilen bloß zu sich nehmen/als *adire regem abesse patria*: außgenommen Attineo, so sein *Ad* nothwendig will außgedrucket haben.

Bißweilen ist der Casus der Præposition zu wieder e.g. *egressi tecta* Plin 6. ep. 20. *Evadit amnem*, Tac. 12.35. Aber da ist *per* drunter zuverstehen.

3. SYNTHESIS, wenn das Verbum oder Participium mit dem Nomine nicht allerdinges/sondern nur dem Verstand nach uberein kommet. Als *Turba ruunt. Pars casi. Pro se quisque precari cœpere.* Curt. 3. 5. 14. *Omnis ætas currere obvii* (cœperunt) Liv. 27. 51.

4. EVOCATIO, wenn zu einem Nomine oder Pronomine tertiæ personæ ein Verbum primæ gesetzet wird. Als Quisque suos patimur manes *Virg.* 6. 743. Istud ipsum suos quæque (*fœmina*) domi rogare non potuistis ? *Liv.* 34. 2. Non pudet quisquis divitiis adstupes ? *Senec, Tranquill.* 8. Sumto quisque rogate mero *Ovid.* 5. *Trist.* 3. 48.

5. Syllepsis ist / wenn man sich im Genere oder Persona nach dem Vornehmsten/oder nach der Menge richtet. Ist viererley: Syllepsis Generis, als *Herus & hera mortui sunt. Rex & Regina profugi*: Numeri, als *Furor iraque mentem præcipitant*: Personarum, als Egregiam laudem refertis tuque puerque tuus: Casuum, als *Demosthenes cum ceteris in exsilium erant expulsi*, Nep. 19. 2. 2. *Dux cum aliquod principibus capiuntur*, Liv. 21. 60.

Hieher gehöret/ wenn auff viel leblose Dinge ein Neutrum plurale gesetzet wird. Als Divitiæ, decus, gloria in oculis *sita* sunt. *Saluss. Cat.* 20. Doch richtet man sich auch nach dem letztern/als: Error in hac causa atque invidia versata est, *pro Cluent.* c. 4.

6. ANASTROPHE, wenn die Præposition nach gesetzet wird / als *mecum, tecum, nobiscum, hunc subter* sc. collem. Plin. 8. ep. 8. *Te sine* Æn. 11. v. 883.

7. GRÆCISMUS oder Griechische Construction wird auch bißweilen mit ein gebracht / v. g. *Manet hunc pœna*, i. e. exspectat, *Latet me, Deficit me.* Also auch *Habeo dicere*, pro

Pro Rosc. c. 35. *Prona montium*, Curt. 5. 3. 18. *ultimum seditionis* Liv. 2. 45. und die Participia Passiva mit Dativo: *Ego audita tibi putaram*. Cic. Att. 13. 24. *Omnibus calcanda via lati est*. Dahin auch das Vulgo so genante Gerundium gehöret/als *Moriendum est omnibus* Die Poeten haben noch härter Græcismos: *cernitur ulli, indocilis pati, facile insistare, dignus accipere* und wo sie mehr auf Adjectiva infinitivos setzẽ/welches in ungebundener Rede nicht geduldet wird.

Hieher mag auch gezogen werden / wenn die Städte-Namen eine Præposition bey sich habẽ/Als in Alexandria *Liv.* 42. 16. in Philippis *Suet. Aug.* 96. Ab Roma redii *Liv.* 40. 12. ut ab Athenis in Bœotiam irem *Serv. Sulp.* 4. *ep.* 12. Zum wenigsten ist es bey den Lateinern eine sonderbahre und von gewöhnlicher abgehende Construction, wie auch die jenige / wenn der Landschafften- oder Insuln-Namen wie die Städte-Namen tractiret werden / als Domum Chersonesi habere, *Nep.* 1. 2. 4. Pompejum Cypri visum, *Cæs.* B. C. 3. 106 Italiam veni. *Æneid* 1. 2. Das doch nicht unter die Græcismos kan gerechnet werden.

8. Archaismus, eine veraltete und abgekommene Red-Art ist nicht nur in der Etymologia, als *Olli* (illi) *Terrai, aulai, fodiri, lacessiri &c.* sondern auch im Syntaxi, als *Utor* mit Accusativo; *Decet* mit Dativo dergleichen noch hie und da bey denen Comicis zu finden/aber nicht zu imitiren sind.

Constructions-Ordnung

1. Ist ein gantzer Paragraphus, biß ein punct folget durchzulesen/und wie iedweder Wort Lateinisch soll gegeben werden / zu erwegen / denn im construiren man sich nach dem Lateinischen mehr als Teutschen/zu achten hat.

2. Ist der Vocativus, weñ er vorhanden/heraus zunehmẽ.

3. So mit einer von Particulis Ob gleich/Als/Da/Nachdem Demnach/Wenn/Wie/Gleichwie rc. der Anfang gemacht ist/muß solche für allen Dingen mit ihrem Verbo construiret werden.

4. Der Nominativus zum Verbo Finito durch die Frage Wer? zusuchen.

5. Die Frage Wen? Was? zubeobachten/üm den Accusativum zufinden.

6. Der

6. Desgleichen geschiehet auff die Fragen Wem? Womit? Wodurch ꝛc. vor den Dativum und Ablativum.

7. Zu iedweden Substantivo sein gehöriges Adjectivum oder Pronomen zu suchen.

8. Auch der Genitivus auff die Frage Wessen? wenn mehr Substantiva vorhanden / oder Adjectiva, so solchen Casum erfordern.

9. Die Adverbia zu den Verbis oder Adjectivis, Præpositionis zu ihren *Casibus* zu ordiniren.

10. So mehr als ein Verbum im Commate vorhanden/ ist der Infinitivus recht zu stellen.

11. Absonderlich ist in acht zunehmen / daß die Nomina und Verba, so einen gewissen Casum regiren/nicht verfehlet werden / als im Ablativo sind Dignus, Utor &c. im Accusativo die Impersonalia Decet, Oportet, auch die Verba Sequor, Juvo, Imitor; im Genitivo gewisse Adjectiva, bey den Infinitivis, ob es nicht müsse ein Supinum oder Gerundium seyn/und daß die Deponentia nicht passivè genommen / noch auff die zweiffelhafftig gestellte Frag-Wörter ein Indicativus gesetzet werden.

12. Desgleichen sind die Germanismi zu fliehen / und v.g die häuffige Teutsche Imperfecta nicht eben in solchen Tempore Lateinisch zu setzen / sondern nach Art der Lateinischen Sprach im Præterito oder Præsente öffters zugeben / was im Teutschen Imperfecta waren: und die Fragen nicht durch *An, vel* Ob/oder / sondern mit *Num, Utrum*, oder encliticum Ne: und in folgenden Theil durch *An*, oder/zu übersetzen. So ist auch Sey nicht allemahl des Conjunctivi, v.g. Dem sey nun wie ihm wolle *Quoquo modo se res habet*, nicht aber *Quicquid sit*, davon ein mehrers in Cur. Poster. zu lesen ist.

13. Jn übrigen commatibus ist fast alles / was in vorigen zu observiren: daneben auff die Pronomina Relativa, Conjunctiones VT. NE. und dergleichen/so zu den Connexionibus gebrauchet werden/gute Acht zu geben.

14. Auch sind die particulæ expletivæ sonderlich das So/ Als/Denn/postpositivum, auch offt nehmlich/und Doch ꝛc. im Anfang der nachgehenden Commatum wohl zu vermeiden/damit sie nicht durch Sic, Ita, Igitur, Tanquam, Quam,

Enim oder andere ungeziemende Art gegebē werden/deñ sie bedeuten hier gar nichts / und sind im Lateinischen zu übergehen/hingegen die im Teutschen offt ausgelassene/ wenn/so/und daß wohl in acht zu nehmē/als: Wirstu folgen / so ists gut i. e. Wenn/oder so du folgen wirst ꝛc. Ich höre du seyst weg gewesen/i. e. daß du seyst ꝛc.

*Sage Denn Postpositivum weil Denn/wo es nach einen Wort im Commate gesetzet ist / v. g. Wie denn / So denn nun / ꝛc. allezeit expletivum ist/und im Lateinischen übergangen wird.

15. Die andern paragraphi werden gleicher Weise construiret/nur daß das Connexion-Wörtlein Denn/Derhalben/Aber ꝛc. hier besonders ist.

Zugabe.

Von der Orthographia.

Unsers gethanen Versprechens(pag 6.) uns eriñrend/ setzen wir noch etwas von der Orthographia hinzu / weil doch die Jugend/wenn sie gleich in der Sprach was begriffen hat/hieriñen öffters pfleget anzustossen/u.sich dadurch eines guten Theils der reinen Zierligkeit zu begebē.

Die Versal-Buchstaben A B C D und so fort/welche alleine/u.keine andere/bey den Römern im Brauch waren/ habē nach der alten Art kein I noch U, weil der Unterscheid zwischen I. und J; wie auch zwischen V und U. was die Fig. anlanget/(auch in der kleinen oder Current-Schr.) erst in gegenwärtigen Seculo, ohngefähr vor 70. oder etwas mehr Jahren/entstanden ist. Drüm wenn man noch nach alter Manier/etwas mit grossen Buchstaben bezeichnen will/schreibet man e. g. die Wörter: Cajus Cæsar Juventutis Romanæ decus also: CAIUS CÆSAR JUVENTUTIS ROMANAE DECUS. Deñ auch die Alten nicht vom zusammen-geschlungenen Æ wusten.

In der noch gebräuchlichen Current-Schrifft wurden v und u biß in Anfang unsers Seculi nicht nach dem Laut sondern nach der Stelle unterschieden / daß v allezeit im Anfang des Worts/und aber in der Mitten und am Ende (als zur Connexion bequemer) stünde/ u. beyderley Figur so wol v als u. dem Laut nach gelten konte. v.g. ajunt urgeri juvenem, ut doctior evadat, welche Schreib-Art bey etlichen Gelehrten unserer Zeiten noch behalten wird.

major esse possit, Cic 6.ep.9 id est, maxima familiaritas. *Sic te rogo, ut qui maxime & summa contentione solent.*

Wenn die Comparativi negative zu Beschreibung des Superlativi angewendet werden/stehen sie gern im Neutro Genere, als Nihil doctius, nihil sapientius est Catone, welches besser und gewöhnlicher ist/als Nemo est doctior &c.

Ein blosser Comparativus wird durch positivum *aliquantum* erkläret.

3 Zwey Commata werden mit sonderlicher Zierde in eins gezogen / wenn das Verbum in ein Participium verwandelt / und die Connexionis Particula ausgelassen wird. e. g. *Illi irridentes respondebant*, haben höhnisch gelachet und geantwortet. *Tota regione potitus, loca castellis idonea communivit.* Als er sich des Landes bemächtiget hatte/ hat er &c.

Sonderlich wird das Futurum in RUS gebraucht/wenn Als/Da/Wer/mit dem Verbo Wollen aussen gelassen wird/ e.g. Rediturus domum in morbum incidit. Als (da) er wolte &c. Scripturus historiam, vacuus sit a cupiditatibus. Wer eine Historie schreiben will/&c.

4. Wenn zwey commata contrahiret sollen werden so einen Accusativum gemein haben/ und beyde Verba activa sind; wird das erste in Accusativum Participii passivi verwandelt. e. g. *Quem retractum ex itinere parens necari jussit*, Salust. Cat. *39 Hunc muneribus ornatum a se dimisit*, hoc est: Retraxit & jussit. Ornavit & dimisit.

5. Zwey Ablativi, einer des Nominis oder Pronominis, der andere des Participii, stehen bloß in Zusammenziehung der Commatum, wenn die Wörtlein Quum, Dum, Postquam, Als/da wenn/ indem / nachdem / und gleiche weggeworffen werden. v.g. *Sole*

Sole oriente Deum adorabo, wenn die Sonne auffgehet will ich / c. *Copiis disjectis, victor revertit*, als (da) die Völcker in die Flucht gebracht waré.

Wenn das Participium mangelt / wird der Ablativus von *Existens* drunter verstanden / Als Deo auspice, Christo duce, His comitibus.

Bißweilen ist das Participium allein / und wird ein Pronomen darbey verstanden v.g. Cognito, quod Crœso illatum esset bellum (das ist) cognito illo, illare cognita) *Justin.* 1.7. Desperato, regionem retineri posse, *Curt.* 6. 1. 21.

6. Daß vördere Supinum, wenn es mit einem Verbo einer Bewegung an einem Ort construiret wird / lässet sich am Zierlichsten in ein Participium in URUS verkehren / Als *Venio salutatum* & *Venio salutaturus. Proficiscitur quæstum* & *questurus apud regem.*

7. Die Gerundia in DI wenn sie den Casum Verbi (*Accusativum*) bey sich haben / lassen sich schön ins Participium Passivum in DUS verwandeln / und der regierte Accusativus in Genitivum, Als *Occasio discendarum literarum.* an statt Occasio discendi literas.

Solches geschiehet auch vielfältig beym Gerundio in DUM, da der Casus bleibet v.g. ad discendas literas, pro ad discendum literas.

8. Wenn auff die Verba *Curo, Volo, Cupio* und *Loco* ich verdinge / soll ein Infinitivus Passivus folgen / wird solcher ins Participium Passivum verkehrt / und mit vorhergehendem Substantivo (oder Pronomine) in gleichem Casu construiret. e. g. *Funus ei satis amplum faciendum curavit* (Sulpic. Ciceroni 4. 12.) hoc est, fieri. *In urbem devehendos curaverunt*; Val. M. 2. 5. *Vos monitos etiam atq; etiam volo* (Cic. Cat. 2. c. 12.) id est,

 mo-

moneri, Liv. 32. 8. *qui ope sua velint adjutos Romanos*. Et 39. 44. *cloacas faciendas locaverunt*.

9. Ein Vornehmen und Unterfangen eines Dings wird schön mit dem Verbo *Eo* und Supino beschrieben. Als Ter. And. 1. 1. *Cur te is perditum?* Warum wilst du dich selbst verderben? *Libertatem suam defensum ibant*, sie wolten ihre Freyheit behaupten.

10. Wenn auf Dico ich sage/eine Negation folget/wird davor *Nego* gesetzet/ und das folgende Comma ohne Negation gelassen. Als *Negat, se quidquam audivisse*, er saget/er habe nichts gehöret. *Negavi, me esse facturum*. Cic. 3. Catil. c. 3.

Possibilis – 11. Vor Possibile est, impossibile est, setzet man Fieri potest, Fieri non potest, als *Non potest fieri, ut dies praeteritus revocetur*, es ist unmüglichen/ daß die vergangene Zeit zurück geruffen werde: Hingegen die Nothwendigkeits-Beschreibung/ Es muß/Es kan nicht anders etc. wird zierlichen durch non potest non ausgesprochen. e. g. *Non possunt non prodige vivere, qui nostra bona sperant, cum effundant sua*. Cic. Philipp. 11. 6.

12. Nescio quis &c. wird offt an statt Aliquis gebrauchet/ sonderlich/ wo ein auctor anzuführen/an dessen Namen nicht eben viel gelegen ist. e. g. Ter. Adelph. 4. 4. *Prodit, nescio quis*. Dixit *apud Homerum, nescio quis*.

* Nescio quo casu, quo pacto, quo modo, unbekandter Weise/ ohngefähr.

13. Vor geschweige denn wird künstlichen Tantum abest mit zweyfache Ut also gebrauchet/ daß die Comata verkehret werdē e.g. Corn. Nep.

epist.

epist. ad Cic. *Tantum abest, ut ego magistram esse putem vitæ philosophiam, ut nullis magis existimem opus esse magistris vivendi, quam plerisque, qui in ea disputando versantur* h. e. Niemand hat mehr Zuchtmeisters von nöthen/als die meisten Philosophi? geschweige denn/ daß die Philosophia soll eine Lehrmeisterin des Lebens seyn. Adde Cic. de Amic. c. 14 Liv. 22. 5.

14. An statt Secundum, Pro, Nach/ wird *Qui est* gantz zierlichen angewendet v. g. *Quæ Dei clementia est*, nach GOttes Barmhertzigkeit. *Quæ tua est humanitas*, nach deiner 2c.

Hingegen stehet *Pro* schön in comparatione, als Major Romanis, quam pro numero, jactura fuit; *Liv.* 21. 59 Ibi castra metatus latius, qvam pro copiis? *idem* 36. 10.

15. Die Correction-Reden Ja vielmehr/ Ja was noch mehr ist / können füglich durch Quid? quod beschrieben werden e.g. *Deus nobis vitam dedit & conservat, Quid? quod Filii nos sanguine ab inferis redemit.*

16. An statt propter quod, propter quæ, setzet man auch *Cur, Quamobrem*: und vor Cur, Warum/ *Quid?* und *Quid est, quod*; *Quid est, quamobrem &c.* und vor Non opus est, es ist unvonnöthen/ *Non est, quod. Nihil est, quod.* e. g. *Multa veniunt in mentem, quamobrem tibi gratuler. Quid est, quod dubites? Nihil est, quod timeas.*

Auch stehet *Per* an statt Propter, zumahl wenn eine Hinderniß oder Auffhalten beschrieben wird. Als *per ætatem. Si per Musas tuas licet.*

17. Ac u. Atque stehen fein im Anfang eines periodi, u. auch sonst Ac vor Consonantibus ausser C.u.Q: Atque vor den vocalibus: im übrigen ist

das gemeineste Et als *Ac primum, quanta innocentia debent esse Imperatores; Atque ut omnes intelligant.*

18. Vor Totus gantz / setzet man in gewissen Red-Arten / *quam longus est*: als, *Mare internum quam longum est, Pompejus pacavit.* das gantze Mittelländische Meer / 2c.

19. Die Zahl-Wörter zum ersten / zum andern / zum dritten 2c. giebt man recht lateinisch Primum, Deinde, Tum, Post, Ad hæc, &c. und näher dem Schluß. Tandem, Denique. Exempel suche Cic. Catil, 2. c. 9. und 4. c. 3. pr. und Attic. 5. ep. 14. &c.

Auch in Ordinalibus brauchet Cicero an statt Secundus offt *Alter*, und vor die letzte Zahl *Postremus* auch vor die Erste (Primus) bißweile *Unus*. Exempel siehe in Cic. Catil. 2. c. 8. seq. Offic. l. c. 3. &c. Wenn aber nur von zweyen geredet wird / bedeutet Alter, alter, der erste / der andre / oder der eine / der andere: wovor auch bißweilen ist Unus alter. Beyderley Exempel stehen in Catil. 4. c. 4. n. 7.
Bini setzet man zu Pluralibus tantum, als Bina Castra, *Val. M.* 1. 6. Bini codicilli, Suet. *Oth.* 10. Binæ literæ, Cic.

20. Auch die Negatio dem Gegentheil vorgesetzet / machet offt eine beliebende Anmuth. Als *Non sum nescius*, ich weiß wohl. *Non ignobilis.* wohl berühmt. *Non nolle videtur*, hat nicht übel Lust darzu. 3. Catil, c. 9.

21. Letzlichen wird auch die erste und leichteste Regel / Adjectivum & Substantivum, bißweilen durch die andere / Substantivum cum Substantivo, verbessert. Als *Multitudo hostium* oder multi hostes; oder auch ein Substantivum durch zwey umschrieben / als *Virtutis præstantia* vor virtus.

Syn-

Syntaxis Figurata

Das nöthigste hiervon ist

1. ASYNDETON wenn Und [*Et*] aussen gelassen / aber doch in der Construction, als wenn es wäre zu gegen gewesen / in acht genommen wird / Als *Abiit, excessit, evasit, erupit.*

2. ELLIPSIS da ein ausgelassen Wort darunter verstanden werden muß. Welches entweder ein Nomen Substantivum ist / als brevi sc. *tempore*: paucis *verbis*. Pastoris est *officium*: Tuum est (*munus*) hoc agere. Pro virili *parte*. Per avia *loca*. Perge quà (*via*) cœpisti. Primas tenere *partes*. Ajunt *homines*. Purus (*a crimine*) sceleris. Reus (*Pœna*) mortis &c. oder ein Adjectivum, als non esse oneri ferundo *parem*: non esse solvendo (*debito*) *sufficientem*.

Oder ein Verbum, als Mene servasse (*æquum est*) qui me perderent. Sonderlich wird bey den Historicis gern *cœpit, cœperunt* aussengelassen (welches unrecht Enallage Modi von etlichen genennet wird) v. g. Livius 21. 50. *Ubi in altum evecti sunt, Romanus conserere pugnam, & ex propinquo vires conferre velle: contra eludere Pœnus, & arte, non vi rem gerere, naviumque, quam virorum aut armorum, malle certamen facere.* Add. Curt. 4. 10. 30. &c. 12. 21.

Oder ein Adverbium, als Hector, (*ut* wie) opinor, apud Nævium inqvit, Cic. *15. ep.* 8. Und in jetzt angeführten Livii Worten: Ubi in altum evecti sunt (*ibi*) Romanus conserere &c. Denn Ubi *pro* Postqvam einen Indicativum hat / weil es relative genommen wird. Und wenn *ne* enclitic. und *an* [ob / oder] auf einander folgen / wird offt das erste verschwiegen *v. g.* Dubium cautior (*ne*) an audentior fuerit, *Suet.* Cæs. 58.

Oder auch eine Conjunction, als Plus minus *ve* Fac. (*ut*) valeas, Peto (*ut*) concedas. Necesse est (*ut*) sustineas. Cave (*ne*) credas.

Meistens aber geschiehet ellipsis mit der Præposition als prohibere (*a*) ludo. Interdicere [*ab*] aqva & igni, Liberare (*a*) miseria. Tertio (*ante*) Calendas: postridie (*post*) Nonas. Non est (*propter*) qvod gaudeas, Horreo (*ob*) iter Doleo (*ob*) vicem tuam, Nudus (*κατὰ secundum*) pedes, Gladio (*circa*) latus cingor &c. (*Ad*) id temporis, wie vollkommen beym Vellejo 2. 4. zu finden ist.

Von

Von Ellipsi Pronominis ist p.90. &.117. gehandelt. Ja alle Verba Composita können also den Casum ihrer Præposition bißweilen bloß zu sich nehmen/als *adire regem abesse patria*: außgenommen Attineo, so sein *Ad* nothwendig will außgedrücket haben.

Bißweilen ist der Casus der Præposition zu wieder e.g. *egressi tecta* Plin 6. ep. 20. *Evadit amnem*, Tac. 12.35. Aber da ist *per* drunter zuverstehen.

3. SYNTHESIS, wenn das Verbum oder Participium mit dem Nomine nicht allerdinges/sondern nur dem Verstand nach überein kömet. Als *Turba ruunt. Pars casi. Pro se quisque precari cœpere.* Curt. 3. 5. 14. *Omnis ætas currere obvii* (cœperunt) Liv. 27. 51.

4. EVOCATIO, wenn zu einem Nomine oder Pronomine tertiæ personæ ein Verbum primæ gesetzet wird. Als Quisque suos patimur manes *Virg.* 6.743. Istud ipsum suos quæque (*fœmina*) domi rogare non potuistis ? *Liv.* 34.2. Non pudet quisquis divitiis adstupes ? *Senec*, *Tranquill.* 8. Sumto quisque rogate mero *Ovid.* 5. *Trist.* 3. 48.

5. Syllepsis ist / wenn man sich im Genere oder Persona nach dem Vornehmsten/oder nach der Menge richtet. Ist viererley: Syllepsis Generis, als *Herus & hera mortui sunt. Rex & Regina profugi*: Numeri, als *Furor iraque mentem præcipitant*: Personarum, als Egregiam laudem refertis tuque puerque tuus: Casuum, als *Demosthenes cum cæteris in exsilium erant expulsi*, Nep. 19.2.2. *Dux cum aliquod principibus capiuntur*, Liv. 21. 60.

Hieher gehöret/ wenn auff viel leblose Dinge ein Neutrum plurale gesetzet wird. Als Divitiæ, decus, gloria in oculis *sita* sunt. *Salust Cat.* 20. Doch richtet man sich auch nach dem letztern/als: Error in hac causa atque invidia versata est, *pro Cluent.* c. 4.

6. ANASTROPHE, wen̄ die Præposition nach gesetzet wird / als *mecum*, *tecum*, *nobiscum*, *hunc subter* sc. collem. Plin. 8. ep. 8. *Te sine* Æn. 11. v. 883.

7. GRÆCISMUS oder Griechische Construction wird auch bißweilen mit ein gebracht / v. g. *Manet hunc pœna*, i. e. exspectat, *Latet me*, *Deficit me*. Also auch *Habeo dicere*, pro

Pro Rosc.c.35. *Prona montium*, Curt.5.3.18. *ultimum seditionis* Liv.2.45. und die Participia Passiva mit Dativo: *Ego audita tibi putaram.* Cic.Att.13.24. *Omnibus calcanda via leti est.* Dahin auch das Vulgo so genante Gerundium gehöret/als *Moriendum est omnibus.* Die Poeten haben noch härter Græcismos: *cernitur ulli, indocilis pati, facile inflare, dignus accipere* und wo sie mehr auf Adjectiva infinitivos setzẽ/welches in ungebundener Rede nicht gedultet wird.

Hieher mag auch gezogen werden / wenn die Städte-Namen eine Præposition bey sich habẽ/Als in Alexandria *Liv.* 42.16. in Philippis *Suet. Aug.* 96. Ab Roma redii *Liv.* 40.12. ut ab Athenis in Bœotiam irem *Serv. Sulp.* 4. *ep.* 12. Zum wenigsten ist es bey den Lateinern eine sonderbahre und von gewöhnlicher abgehende Construction, wie auch die jenige / wenn der Landschafften- oder Insuln-Namen wie die Städte-Namen tractiret werden / als Domum Chersonesi habere, *Nep.* 1.2.4. Pompejum Cypri visum. *Cæs.*B.C.3.106 Italiam veni. *Æneid* 1.2. Das doch nicht unter die Græcismos kan gerechnet werden.

8. Archaismus, eine veraltete und abgekommene Red-Art ist nicht nur in der Etymologia, als *Olli* (illi) *Terrai, aulai, fodiri, lacessiri &c.* sondern auch im Syntaxi, als *Utor* mit Accusativo; *Decet* mit Dativo dergleichen noch hie und da bey denen Comicis zu finden/aber nicht zu imitiren sind.

Construction-Ordnung

1. Ist ein gantzer Paragraphus, biß ein punct folget durchzulesen/und wie iedweder Wort Lateinisch soll gegeben werden / zu erwegen / denn im construiren man sich nach dem Lateinischen mehr als Teutschen/zu achten hat.
2. Ist der Vocativus, weñ er vorhanden/heraus zunehmẽ.
3. So mit einer von Particulis Ob gleich/Als/Da/Nachdem Demnach/Wenn/Wie/Gleichwie ꝛc. der Anfang gemacht ist/muß solche für allen Dingen mit ihrem Verbo construiret werden.
4. Der Nominativus zum Verbo Finito durch die Frage Wer? zusuchen.
5. Die Frage Wen? Was? zubeobachten/um den Accusativum zufinden.

6. Des

Enim oder andere ungeziemende Art gegebē werden/deñ sie bedeuten hier gar nichts / und sind im Lateinischen zu übergehen/hingegen die im Teutschen offt ausgelassene / wenn/so/und daß wohl in acht zu nehmē/als: Wirstu folgen / so ists gut i. e. Wenn/oder so du folgen wirst ꝛc. Jch höre du seyst weg gewesen/i. e. daß du seyst ꝛc.

*Sage Denn Postpositivum, weil Denn/wo es nach einen Wort im Commate gesetzet ist / v. g. Wie denn / So denn nun / ꝛc. allezeit expletivum ist/und im Lateinischen übergangen wird.

15. Die andern paragraphi werden gleicher Weise construiret/nur daß das Connexion- Wörtlein Denn/Dero halben/Aber ꝛc. hier besonders ist.

Zugabe.

Von der Orthographia.

Unsers gethanen Versprechens (pag 6.) uns erinnrend/ setzen wir noch etwas von der Orthographia hinzu / weil doch die Jugend/wenn sie gleich in der Sprach was begriffen hat/hieriñen öffters pfleget anzustossen/u. sich dadurch eines guten Theils der reinen Zierligkeit zu begebē.

Die Versal-Buchstaben A B C D und so fort/welche alleine/u. keine andere/bey den Römern im Brauch waren/ habē nach der alten Art kein I noch U, weil der Unterscheid zwischen I. und J; wie auch zwischen V und U. was die Fig. anlanget/(auch in der kleinen oder Current-Schr.) erst in gegenwärtigen Seculo, ohngefähr vor 70. oder etwas mehr Jahren/entstanden ist. Drüm wenn man noch nach alter Manier/etwas mit grossen Buchstaben bezeichnen will/schreibet man e. g. die Wörter: Cajus Cæsar Juventutis Romanæ decus also: CAIUS CÆSAR JVVENTUTIS ROMANAE DECUS. Deñ auch die Alten nicht vom zusammen-geschlungenen Æ wusten.

Jn der noch gebräuchlichen Current-Schrifft wurden v und u biß in Anfang unsers Seculi nicht nach dem Laut sondern nach der Stelle unterschieden / daß v allezeit im Anfang des Worts/und aber in der Mitten und am Ende (als zur Connexion bequemer) stünde/ u. beyderley Figur so wol f als u. dem Laut nach gelten konte, v. g. ajunt urgeri juvenem, ut doctior evadat, welche Schreib-Art bey etlichen Gelehrten unserer Zeiten noch behalten wird.

Wiewol nun die neue Unterscheidung des J.u.I.des V.u. U vor die Kinder beqvemer ist/sollen sich doch die Heranwachsende in die alte Art/wegen der Bücher/so in vorigen u.theils unserem Seculo gedruckt sind/auch richten kōnen.

Aber dieses zugeschweigen/wollen wir vor itzo die Jugend nur fleissig auff die Origination gewiesen haben / so werden nicht so viel T.und D. T. und C,œ,æ,und e &c. vermischet/v. g. *pertinatia* nicht mit T, weil es von pertinax, pertinacis herkōmt;nicht cœterum, cœteri,weil es von keinem *οι* sondern cæteri,cæterum, (*καὶ ἕτερον*) oder nach den alten ceterum; widerum nicht Mecænas sondern Mæcenas geschrieben werden / weil es Griechisch *Μαικήνας* heisset

Sonderlich ist zuhüten/daß die Griechische Buchstaben ch,ph,th. und y nicht in Wörter genommen werden /,von deren Griechischen Ursprung man nicht versichert ist. Schreibe derowegen zum Exempel:

Lacryma nicht Lachrymæ weil es von *δάκρυον*, und also von *κ* nicht von *χ* ist: *Sepulcrum*, *Simulacrum*, beyde ohne H, weil sie nicht weniger vom Supino sind/als Lavacrum von lavactum: Fulcrum von fultum: Involucrum von involutum: *Carus* lieb/nicht Charus, weil es von Carus theuer/ per tropum geflossen / nicht vom *χάρις*, mit dem es weder in der Form/noch quantitate überein kōmt. Zweiffelich sind noch Pulcher oder Pulcer: Inchoo oder Incoo, weil nicht gar zu deutlichen ist / daß jenes von *πολὺς* und *χεὶρ*, als wenn es vielhåndig heisse / oder dergleichen; dieses von *χάος*, chaos seinen Ursprung haben soll.

Auctor, *Auctoritas* ist recht/weil von augeo: *Autor* nicht so gut: *Author* falsch/weil von keinem *θ* herfliesset. Ob *Lethum* von *λήθη* herkome / ist nicht gewiß/drüm viel mit den Alten *Letum* schreiben.

Ph in Trophæum und Bosphorus ist falsch/weil im Griechischen *π*, nicht *φ* ist: so ist auch Y in Sydus, Syncerus, Tyro unerwiesen: zweifelich in Sylva, Hyems, Stylus.&c.

Summa ch, ph, th, und y haben nicht statt/ wo nicht aus *χ*,*φ*,*θ*,*υ*, kōnnen hergeleitet werden.

Was

Was die Außtheilung der diphthongorum anlanget/stehet solche in der Current-Schrifft/ dariñen man sich der Züge und Abbreviation befleisset/in willkürigen Belieben. Genug ist/ dz man weiß / die Alten haben sie allezeit getheilet/und daß noch in Inscriptionib⁹, so mit Versal-Buchstaben gemacht/eine Nach-Ahmung der alten Schrifft seyn sollen / besser stehe AE als E.

Ob der letzte Buchstabe des *Ad, Con, In, Sub, Ob,* in compositione zubehalten/oder zuverwandeln sey/ist streitig/doch unläugbar/daß die Alten offt und viel behalten haben/und v.g. ADFECTUS ADSIDEO. CONLEGA, INLUSTRIS. &c. geschriebē. Man hat aber auch der euphoniæ etwas eingeräumet/daß daher nicht unrecht ist *Affectus, Assideo. Collega, Illustris, Sufficio,*

Die Außtheilung der Wörter im Ende der Zeilē wird in altē monumentis nicht genau in Acht genommen/welches vielleicht der unerfahrnē Werckleute Schuld ist. Gelehrten aber stehet wohl an/daß sie keine Buchstaben theilen/die zu einer Sylben gehörē/oder damit man ein Wort kan anfahen v.g unrecht wird E-urus, lec-tus, am-nis cap-tus, Eras-mus, &c. getheilet/weil die Sylbē sind/Eu-le-ra-ka-smus und von Ct.mn, pt, sm Wörter sich anfahen/Ctesiphon. Mnemon, Ptolomæus, Smyrna.

Doch ist eine klare Composition hier auszunehmē *v.g.* par-eo, ab-igo, ad-oro. cog-nosco, ostendo, prosodia. Denn die Præposition nicht darff zerrissen werden. Also auch Alexander.

Schließ-

Schließlichen erinnere/ daß in gemeiner Current-Schrifft auch Messe zuhalten sey mit dem grossen oder Versal-Buchstaben/u. solche nur nach bißherigen Brauch dem Anfangs-Wort im periodo, und den Nominib⁹ propriis zu geben seyn/darbey noch die hohe Ehren-Namen gelassen werden. Gleichfals stehen auch die accent⁹ zumäßig e/die offt einige Bedeutung eines Unterscheids aus blosser Gewohnheit. v. g. in *Atqvè, Benè, Tàm, Antè, Sæpè*, gesetzet werden. Kindern und unerfahrnen geben sie eine Beyhülffe/aber Gelehrte wissen ohne selbige alles wol zu unterscheiden. Und wie man kein Unterscheids-Zeichen auf *amor, amaris, consulis, rogo*, wenn sie Nomina oder Verba, über *mensis*, wenn es den Tischen/oder der Monat bedeutet; über *Domini*, wenn es Gen. Sing. oder Nom. Plur. ist/zu setzen pfleget/und doch jedweder aus dem Verstande sie unterscheiden kan: Warum solte man nicht eben so wohl die Dativos Singulares von Ablativis, und die selten vorkommende Vocativos und Adverbia ohne Strich oder Haaken (als *malè, dominô*) absondern und entscheiden können?

Von den Alten Accenten / die aber meistens von heutigen sehr abstehen / und überaus selten gebrauchet worden / handelt Quintil. 1. 7. und wir in unser Orthographia.

F I N I S

